



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 143 (1932)

291 (27.6.1932) Morgenblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-368996

Neue Mannheimer Zeitung

Begugdpreifer Grei Dans monatt. RBI. 270 einfol. Eragergelb, in unferen Gefchaftellen abgebolt 2001, 2.25, burch bie Ban 9130, 2.70 einicht, en Pig. Pofibet.-Geo. Diergu 72 Dig. Beftellgeld. Abbal. wellen: Balbheffer, 12, Gronpringenftr, 42, Gefeneningerftr, 48, Reerfelbitt. 18, No Griedrichftr. 4, Fe Campifir. 68, W Oppaner Cir. 8. ge Luifenar, 1. - Er forinungsmelfe: moden iled 12 mal. Mannheimer General-Alnzeiger

Berlag, Redaftion und Cauptgeichaftoftelle: R 1, 4-4. - Fernfprecher: Sammel Rummer 349 51. Political Donto: Rariornhe Rummer 175 90. - Telegramme Abreffe: Remageit Mannheim

ar increases befonbere Oneife. an bezahten! if bas Grichelnen von genderen Plagen und für Musclet. - Gerichisftand Wennseim. helefontfo

Morgen=Ulusgabe

Montag, 27. Juni 1932

143. Jahrgang Ur. 291

Deutschnationale Kritik am Kabinett Papen

Die Saltung der Reichsregierung in Laufanne und im Länderkonflift befriedigt nicht — Berhandlungen mit der Deutschen Bollspartei

Sugenbergs Aufbauprogramm

1 Berlin, 26, Juni.

Die beutichnationale Gubrertagung, gu ber ein Mailenaufgebot von Gunttionaren aus allen Teilen bes bleimes nach Berlin beordert war, bat eine Fulle son Referaten und Reben gebracht, die auch bem Standhafteiten am Ende ericopien ntuften, ba bas belebenbe Element ber Diefuffion fehlte. Die Tegung fland gang unter dem Beiden des neuen "Aufbauprogramme", bas Oberfinangrat Bong und Gebeimrat Quaan in Sugenberge Auftrag ausarbeiteten. Das Charolteriftifche biefes Brogramms it, baft neben ben allibefannten Grundfaben bentich. netfonaler Obfervong in einem befonderen Abichnitt, ber bie miftelitanbifden wirtichaftlichen und fogtalen Grogen behandelt, au einem Teil auch libe. rates Webantengut verarbeitet ift, wohl in ber Erwariung, daß badurch namenilich polisparieiichen Bablerfreifen ber Weg jur Dentichnationalen Bellepartel geebnet werben foll

Minermelle ift in verfchlebenen Bablie. girfen, fo in Beffen, Sonnover und in ber Pials, über Liftenverbinbungen mit ber Bolfopariei verhandele morben, ein pofitives Ergebnis aber bat bie offizielle Gublungnahme gwifden Deutichnationalen und Boltepartei bistang nicht ergeben.

Bei ber Auftellung bes Reformprogromms bat außerdem der Webante mitgeiprochen, bag bie Dentichnationalen auf die jepige Megierung mit ihren Gorberungen einen weit frarferen Ginfing anouben tonnien, ale auf die fritheren Rabinette, die bie beutichnationalen Borfolage freed verhöhnt und bann benutt und verballbornifiert" batten.

Dabei bat man fich auf ber Bubrertanung febr fintt von ber Regierung Papen biftan: gberg und immer wieder betomt, bag man ben Taten bes Rabinetts mit größter Referve gegenüberftebe. Das Borgeben bes Deren pon Gant im Lanberfoullift murbe febr iders tritificet und oegen die Anfrenpolitif bes herrn von Papen find bie ichwerften Bie benten vorgetragen worben.

Diefes Mifteranen gegen die Regierung Papen ift, wie man und berichtet, fast mehr noch als in ben militiellen Reben in ben internen Beforechangen sam Musbrud gefommen. Bei ber Welegenheit bat man natürlich auch febr eingebend

12

Geal

Sec.

100

bas Berbaltmis gu ben Rationalfogialifien

erertert. In ber Ansiprace traten gwei Gelichtemunte beutlich bergor; Einmal, bag man, wenn es aberhaupt noch im Meich gu einer parfamentariichen Colung tommen follie, mit ben Rationalfogialiften mfammengehen muse, jum andern aber, daß im Balltampf bie wirtica fillicen Wegen. late ju ben Auffaffungen ber Retionelfogialiften aula trarite bervorgutebren felen, gumal noch ben robifalen foglalpolitifden Befcluffen, Die ben ben Nationallogialiten im preußifden Landtag burchgefest worben finb.

Berrn Sugenberg find, mie allemel bei folden parieioffiziellen Geranfialtungen, Lorbeerfrange unbergabi gewunden morben, Man bat ibn pon allen Beiten mit Lobpreifungen bedacht. Diefe galten aber im Grunde mehr bem Organifator ale bem Bilbrer, Die Totlade, bas Ougenberg noch wie por in ber Parteiburofratie und in bem Breffeapparat ber Partel jo gut wie alle Politionen mit ihm einmanbfrei ergebenen Anbongern beseit bat, erflärt ohne meiteres biefe "Popularitar".

Annerhalb ber Bablerichaft ift Sugenbergs Berfon burdang umfritten.

Durch die politifde Entwidlung ift aber bie Gubrerfrife, die furs vor bem Sturg Bruninge ausgubreifen brobte, in ben hintergrund gebrangt morben. Do Snaenberg auch nach ben Bablen, in denen bie Partei ibren Befinfrant an bebeupten bofit, an ber Spipe bleibt ober ob er, mas wir freilich besmelfeln möchten, alsbann freiwillig gurudfrier ober 5 man eine andere Regelung finden wirdt bad lind Probleme, uber bie man lich feute nich nicht ben Ropf zu gerbrechen braucht.

Mul ber Tagung betonte ber ftellvertretenbe Varieiporfisende und Borfibende ber Laudiansfroffinn Dr. v. Binterfeldt, bof unfere Rot nicht in erfier Limie eine Golge ber Weltfrife fei, fonbern unferer faligen Innen- und Anfienpolitif. Desbald muffe man Abfebr von ber Ber-Ranbtgungepolitit mit Grantreich und Dam Staatsjogtaliemus verlangen.

Verständigung im Länderkonflift?

Die Reichsregierung hebt Uniform und Demonstrationsverbote generell auf, raumt den Landern aber gewiffe Berbotsrechte ein

Derlin, 26, Juni Ber Reichelangler bat am Sountag nachmittig Berlin wieber verlaffen. Er hatte im Laufe bes Tages noch vielerlet Aunferengen gehabt, über bie Benaueres einftweilen nicht au erfahren ift. Rur inviel bort man, ban Berr von Bapen aufdelnenb in bem Gefühl forigefabren ift, bag bie innenpolitifchen Dinge einigermaßen getlatt find und bie außenpolittichen vertrauensvoll in feine Band gelegt feien. Der Reichofangler mar am Camotonmittag mit bem fahrplanmabigen Baller Goneliang in Berlin eingetroffen und begab fich bald nach feiner Anfunft jum Bortrag in bas Reichoprafibentenpalais, 3m Anichlug baran trat um Die fünfte Nachmittagoftunde bas Rabinett gufammen, um fich gleichfalls burch Berrn von Papen uber ben Stand ber Baufanner Berbaudinngen Bericht erfratten gu faffen. Gs murbe barüber folgende amiliche Mitteiling andgegeben:

Der Reicholangier berichtete in ber geftrigen Rabinettefigung fiber die bon ber beutiden Delogation in Laufanne geführten Berhondlungen. Die bisberige haltung ber Delegation fand bie Billigung bes Rabinette. Auch ben vom Reichefangler porgeichlogenen weiteren Abfichten ber dentiden Delegation stimmte des Reichotobinett einmutin gu. Im Anichlus bierau erftattete ber Reichsumnifter bes Innern Bericht über feine Berhandlungen mit ben Banberregierungen.

Die Grage bes Uniform- und Demonstrationsverbots foll durch eine neue Rotverordnung, Die gu Dienstag aber fpateftens Mittwody erwarter wirb, nnnmehr endaftlitig geregelt werben. Darnach wirb es in Bufunft fein generelles Uniformverbot mehr geben burfen, aber bas murbe nicht hinbern, bag non Sall an Gall ein foldes von ben Laubebregierungen verhängt metben fonnie, Demonftrationen, Umguge und bergleichen waren nach porberiger Anmelbung m deleatern sing he ober tonnien berbeigh

Draftbericht unferes Berliner Baros ; Antal feben. 3m Grunde feben bie Enticheibungen in die Sande ber Laubedregterungen gelegt, alle Möglichfeiten fomit für einen fcheblichefrieblichen Anegleich gegeben.

> In Regierungstreifen hofft man, burch biefe Lofung Alles geffart su haben. Man betont, bak burch biefe Bofung bie Lanber auch feinen Preftigeverluft erlitten, fie brauchten, da Reichbrecht Landesrecht brache, die von ihnen getroffenen Anordnungen und Berfügungen nicht einmal guruchgenehmen. 25cun man bie Dinge tubt und rubig zu burchbenfen fich mube, murbe man finden, bag ben Landesregierungen eigentlich nichts genommen fet. Wenn man fo will, foune man fagen; and dem generellen Uniformverbor feien fingulare geworden, bie von einzelnen Candesregierungen nach ihrem pflichtholten Ermelfen ju erlaffen maren. Damit, fo refumiret man fich, mirbe wohl auch Banern fich aufrieden geben. In biefem Ginne wird auch Anfang ber Woche jugleich mit ber Beröffemilichung ber Plotverordnung ber Beichspräfibent ben Brief ber bauerifchen Regierung beautworten. Berr von Sinbenburg bürfte, feweit wir unterrichtet find, auf bas febr verbinbliche Schreiben ebenfo verbinblich unb burdans freundichaftlich antworten, trobbem aber bie Meinung ber Reichbregierung vertreten unb frühen und ben Bunfchen Baverne eigentlich fich

Er wird verfinden, Bapern für bie Anffaifung gu gewinnen, bofi ibm im Gruube fein Unrecht geldiche und burch bie Laudeshobeit und Polizeigemalt, bie nach wie vor nicht aus getaftet marben, bie Bittel meiterhin bebalte, Sibrungen ber Ordnung und Sicherheit fich mit Erfolg entgenenguftellen.

3m Reichstinnenminifferfum erwartet, man barnach, baft Bavern trot allen icharfen Werten ber reichbrechilichen Regelung bes Uniform- und Demonftrationsverbeis lopat Tralge leiften merbe, wobei es ber baurifden Regierung natürlich unbenommen pleist, ibres juriffichen Standpunft burch eine werben, wenn bie Bonbebregierungen bagu einen Rlage beim Gigarbgerichtebof gu verfechten.

Aranfreich erpreßt Defferreich

Bon unferem ftanbigen Bertreter

Dr. Gr. 29ien, 25. 3mm

Beiches auch immer ber Ausgang ber ofterreichtiden Rredittragifomoble fein mird, ob Defterreich ben Rrebit, ben feine Glaubiger ju gum groß. ten Teile fomiejo gleich wieder mit Befchlag belegen, erhalt ober ob es fich obne Rrebitbilfe feloft meiter bellen muß, das eine ift licher: Frant. reich ift bie Daste vom Geficht genom. men. Man bat and gefeben; ob Tardien ober Berriot, es ift taum mehr ale ein Ramensunterfcieb. Run ift affer Welt flar, baf Defterreich und Mitteleuropa für Frantreich nur ein anderer Arlegsichauplay ill, auf bem es gegen Deutichland im Gelbe Beht. Man bat ben Erleg bie Fortfebung einer Bolitif mit anderen Mitteln genannt, aber wir haben längst gelernt, ban auch die Umfehrung richtig ift, und daß die Politif auch die Jorifehung bes Krieges mit anderen Mitteln fein tonn. Als Sauptmittel ber Bolitif haben fich aber aum icon por bem Kriege, gang besonders aber in ber Rad-triegegeit Franfreichs golbene Rugeln ermiefen, Immer fant die frangofifche Binangftrategie im Dienite ber frangoffichen Politif, Mehr ale ein anberer Stant bat bas Ochterreich erfahren milffen. Und to ericien bie oberreichtige Finanguot auch jest ber Barifer Regierung als eine glinftige Gelegenbeit ju einer großen politifchen Erpreffung. Wohl bat man in Paris den famojen Zardleu. plan, deffen Undurdenbroarfeit auch rein mirt. icafelich langit ermiefen ift, iceinbar in ber Berfentung verfebwinden faffen, aber man verfucht nun. dasielbe Biel auf einem fleinen Ummere gu erreithen. Immer aber ift bie haupttenbeng: Grant. reid mill eine neue Binbung ichaffen. um einen banernben Reil amifchen Deutschöfterreich und bem Deutiden Reiche au ichaffen, und an biefem 3mede Defterreich erft wirtichaftlich nub bann and politisch in eine Gruppierung einzufpannen, die gang nuter frangofifcher Ronfrolle fieht. In biefem 3mede bot Prantreich , feine Bejeiligung an der öfterreichlichen Anleihe von politischen und wirticafeliden Bedingungen abfängig gemacht. Die politifche Bedingung ift, bas Defterreich

Die im Genfer Protofoll nom Jahre 1922 festgelegie

"fich enisprechend bem Artifel 88 bes Beriranes von Coint-Germain feiner Unabhangigfeit nicht gu entäußern und fic aller Berhandlungen und mirricaftlichen ober finangiellen Berpflichtungen au enthalten, bie geeignet fein konnten, unmittelbar ober mittelbar biefe Unabhängigfeit in Grage au fiellen".

Die driftlichfogiale "Reichspoft" verfucht vergeblid, eine Bieberbolung biefer Berpflichtung aus bem Genfer Brocofoll vom Jahre 1922 ale barmios ober gar parteilhaft binguitellen, aber baburch läft fich niemand mehr fanicen. Frankreich weiß, was co will, und wird wirdt eine leere Wiederholung jur haupthebingung feiner Finaughiffe machen. Der Spruch bes Saager Schiedsgerichtes von vorigen Jahre bat und auch belebrt, welche politifche und wirtideftepolitiiche Geffelung bas Genfer Prototall für Defterreich bebenten tonn. Die Geltungebauer bes Genjer Brotofolle lauft nun mit bem 3abre 1942 ab und Defterreich muß lich bitten, biefe Belfungöbaner burch neue Erffarungen zu verlängern ober per su peremigen.

Richt meniger verbienen bie ,finangiellen" Bedingungen Fraufreichs unter die fritifiche Lupe genuntmen gu werben. Es ift babei beochtenswert, wie bem Bollerbund bie Rolle eines Agenten Frantreicho gugebacht wird. Diefe "linansiellen" Bedingungen zerfallen in vier Gruppen:

1. Nachdem die ofterreichliche Regierung fich bereits feetwillig einverstanden erflärt bat, daß thr ein Berater bes Sinnngansichuffes bes Bolter. bundes jur Geite gestellt wird, verlangt Frankreich, daß Defterreich nicht nur freiwillig, fonbern auf Grund formeller Berpflichtung einen Berater, und amar nicht bes Beinangausficinffes, fondern bes 30 fe fem Berater eingeraumt merben follen, ift in Gingelheiten noch nicht mitgeteilt. Immerbin foll ifim die Befugnio gu einer gemiffen "Minrbeit" jufteben Diefe Mrt uon Mitarbeit tennt Defferreich bereits von bem verfloffenen Generalfommiffar Dr. Rimmermann ber gur Gemige.

2. Goll der Berater ber Rationalbant. ben bisber die Bant für Internationalen Zahlunge. anogleich in Bafel in ber Berfon bes Bollanbers Brofeffer Dr. Bruins beigeftellt bat, eine Dauer. ericeinung werden, Auch er foll in Bufunft poin Bollerbund entiandt merben.

A. Much bie Bunbesbabnen, Die negenwärtig einen ichweigerifden Bergier finben, follen funf. nighin einen Balterbunberperten

Herriots Berhandlungen in Paris

= Laufanne, 26. Juni.

Serriot bat geitern dem frangoftiden Minifterrat in Baris Bericht über Louionne erftattet, wiib. rend PauleBoncour Die Beratungen in Genf ichilberte. Der Minifterrat billigte bie haltung ber Defengriouen in Laufanne und Gent.

In Areifen ber fraugofilden Delegation liegen fiber bas Ergebnia ber Barifer Beratungen herriots vericiebene Berichte vor, die eine nicht unbebeutenbe Ericmerung ber bevorfiebenben enticheibenben beutichefrangöfilchen Berhandlungen erwarten laffen,

Bie mon erfobet, erhielt herrint im Dinifterrat ben einmitigen Beifall feiner Rollegen, meit er "ben Grundias einer finangiellen Deparationsleiftung Dentichlands und Er. reichung mirifcoftlider Rraftigung des Eduldnere" pertrot und gleichzeitig im Berlauf ber beurich-frangofifchen Ausfprache ben Beitgebanten in ben Burber. grund rudte, bag Gronfreich eine Streichung ber Reparationen nicht por ber Ureis. gabe ber amerifanifden Schnibenferde.

rungen gewähren funne. Der Borfigende ber Genatotommilifon für Muswartiges, beurn Berenger, muterrichtete Berrint nugerbem barüber, bag bie febige Regierungemajorität im Benat bie Geitlegung boftimmter beuricher Tributgablungen verlange. Das gill freilich nur fur den Cenat. In der Deputiertenfammer bereicht bie Wuffoffirna,-man tonnte fich mit Denrichland auf Grund mirtichaftlicher Gegenleifinn. gen verftanbigen, Bertiot erhielt ferner von bem Borfitenben ber Binausfommiffion bes Genate Coillaux einen Blon sur Bofung ber Reparationofrage. Es ift moglich, doft man die Anregungen Calliaux

Caillang lebnt die Fefrfegung tünftiger bente ider Reparationszahlungen ab und vertufipir die gange Frage ber "Reftgablung" mit ber Steigerung ber banbelopolitifden Bufammenarbeit gwijden Granfreid und Dentich. land, famie gwifden biefen beiben Staaten und Mitteleuropa.

3m Delegationshotel herrichte beute nur icheinbare Rube. Die Cachoerftanbigen febten ihre porbereitenben Mibelten fort.

Benn wir auch mandes gute Wort vom Reichstangler in Laufanne gebort baben, fo maren mir boch tatfächlich niemale woll be-

Er bot gwar Rein gefagt und erflart, baft Deutich. land nicht gabien fonne, aber bas Wort, auf bas mar marteten, das wir auch nicht verpflichtet find, ju gablen, ift noch nicht geiprochen worben. Ber hoffen, daß biefe Regierung noch bagu tommt, außenpolitifc bie alten Forderungen gu erfüllen, bie mir Dentichnationale immer geftellt baben: ben Biberruf ber Rriegofoulblinge unb bamtt die Entziebung bee Bobene für ben Ber-feiller Bertrag Auch auf ben Abruftungeton. terema niigen une nicht Berbanblungen fiber technifche Gingelheiten, funbern mir forbern ble Rud. gabe unferer Bebrbobett.

Bur innerpolitischen Lage erflarte ber Rebner: Bir baben ben Echriti bes Reichoprafidenten be- fritutionellen Donardie.

grußt und muffen anertennen, bag er ben Entichlus gefaßt bot, fich von Brunting gu trennen.

Das neue Rabinett fint zweifellos guten Bille fen und Manner, die pon und fommen; aber co ift obne und gebilbet morben und nicht gang bomogen gufammengefent, unb wir haben Zweifel, ob es feart genng fein wird.

Der Reicheinnenminifter und ber Reichtjuftigminiber baben verfaffungamaftige Bebeiten gegen bie Ginfetjung eines Stantotommiffars. Bie man noch verfaffungemäßige Bobenten haben fann, degen Breuften einzuschreiten, wenn bier taglich auf ben Strafen Die Tofen liegen und Rube unb Orb. nung nicht mehr gewalhrleifter find, bafür haben wir fein Berftanbnis, Der Rebner ichlon mit einem Befemminis gur Blederbergeilung ber fon.

MARCHIVUM

- Berlin, 28, Juni

Ber

gan

San

Me

E10

ben

Teta:

felit

Ba.

6118

4四

Mid

野山

bie.

Bo

600

0.00

4年6

lobs

DOM:

Elim

tion:

ģem

unb

類的

Men

BRU

Too

Dami

Box

Nith.

20.14

gen.

gan;

miel

114

Daily

0.01

Dan

are 1823

104

300

里 0

74.5

250

Den

Still

BOU

fiet

Sar

Str

Suff

dre

4.68

BHILL

Bei

Date.

BOIL

biefe

Burg

Dent

想ix

Parti

bathe

MEE.

Sep3

teb

Den

mag

mut

weine.

befommen, offenbar auch mit Befugniffen, Die ihn nicht gerobe aur Ginfünftofigfeit verurteilen, fonbern eber gum eigentlichen Geren bes bfeerreichlichen Eifenbahmueijes machen.

4. Schliefitch foll Defterreid noch unter die Aufficht eines Glanbigertomitees geftellt merben, bog alle bfterreichlichen Afrionen begutachten fou. Colterreich foll babet eine Meifie von Berpflichtungen in beging auf feine Finangebarung auferlegt erbalten.

Sollien nicht, fo fchreibt bas Biener großbeutiche Organ, Dieje Berater und Glaubigertomitees auch gemiffe politifche Aufgaben erfullen? Bei ber innigen Berflechtung aller finangtellen Probleme mit mirifchafillichen Aftionen erbffnet fich ben Ginipruche. rechten ber Berator gewiß auch ein meites politifches Betatigungsfelb, Unb bas ber BBIferound nur feiner Organisation nach, nicht aber in feinem Birfen eine wirflich überftagtliche Inftans ift, weiß man langt. Auch boft bor Bolferbund noch niemals etwas gegen den frangolifden Billen bat unternehmen fonmen, Mil bies foll Defterreich für einen Depifenfredit mit einem Beitoerlos von 110 Millionen Coilfing sugefteben, bie gerabe hinreichen, fünf Monate lang ben Austanbofchulbenbienft gu beftreiten?

Bir nehmen baber nicht an, bag bie Gberreichtiche Meglerung berartige Bedingungen afgeprieren uber, wenn fie es boch tut, bafür eine parlamentarifche Mebrheit finden wirb. Daß man in Defterreich fatlächlich auch bereits mit dem Scheitern ber Unleibeverfiandlungen rechnet, geht barans bervor, bab man bes Ernusjermoratorium bereits gillidmeis gend in Arnft gefehr bat.

Die öfterreichifde Rationalbant mirb auf alle Galle folange feine Dentfen für Auslands. ichniben gur Berfügung fiellen, die die Anleiheverhandlungen unter Dach und Gach gebracht wur-

Zumulte vor dem "Pormärte"

Telegraphifde Melbung

- Berlin, 26, Juni,

Mm Cambing abend tam es in ber Linbenftrage in ber Rabe bes "Bormaris":Webandes gu 3ns fammenftohen gwilchen Rationalfogialiften und Meichebaumerleuten

Die Polizei gibt baruber folgende Darftellung: "Gin Beitungshandler ber Beitung "Marm" murbe um girfe 18 lift in ber Rabe Friedrichitrage und Belle-Allfance-Plat von Rottonalfogialiften liberfallen. Der Betrumpobinteler fifichtete fich in bas Bormarid"-Gebünde, Die Rattonalfogta. liften perindten, bas "Bormarts". Bebanbe gu fturmen und fie gelongten auch in ben erften Gof und murben dort von Reichebannerbenten binausgeschlingen. Bei biefer Gelegenheit ift co gu einer Schiefteret gefommen, bei ber ein Rationaljogialift und zwei Reichabanneriente verfeht wurden. Die Lindenstraffe wurde darauf ge-Specchi.

Die Ermittelungen ber politifden Boligei im Bormarte"-Gebaude befinten fich bis in bie Abendftunden aus. Bunache murben bie bei dem Bufammenftof anwesenden Reichsbannerleute furg veruentmen und es fanden babet auch Durchsungen nach Waffen fratt. Die Absperrungen ber Lindenitrabe murben möhrend biefer Beit moch aufreche erhalten, girmel in der gangen Gegend ble Unrube menen biefes Borfalls aufielt und fich bauernb Aufammfungen bilbeten,

Fortfegung ber vorftabtifden Aleinfieblung

- Berlin, 26. Innt. Die Reichpreglerung bat fich entichloffen, bas mit großem Erfolge begonnene Wert ber porftabtifden Rieinfiedlung und Bereitftellung pon Aleingarten für Erwerbiloje fortguführen und bat bem Beichstommiffar für bas Rechnungsjahr 1003 einen weiteren Betrag von 25 Millionen Mart eur Berfingung geftellt.

Rundfunt-Rede des Reichsinnenministers

Deutschland verlangt Sicherheit der Luft

- Berlin, 26. Juni.

In Dirprenften wurben in ben lehten Togen givile Buftidupubungen in größerem Umfang burchgeführt. Der Reichdinnenminifter iprach barfiber im Rundfunt und führte u. a. aus: Wenn leit einiger Beit in Deutschland bie Reichbregierung und die Lanberregierungen bie Organifation bes Luftidunes unter weitgebenber Beieiligung ber Bepoliferung in Angriff genommen baben, fo folgen fie bamit bem Beifpiel, welches von foft allen Banbern ber Welt, infonbergeit auch von den Deutschland benachbarten Staaten gegeben ift. Rein Band bat aber einen givilen Luftichut fo bitterlich notig wie Deutschland, bas, im Bergen Guropas liegenb, eine bichte Bevolferung, eine an ber Peripherie bes Reiches gufammengeballte Inbuftrie bat, bas umgeben ift bon Stogten mit bervorragenber Buft-

ruftung, mibrend Teutichland felbft jebe aftive Enftabwebe verboten ift.

Dentidland ift gegen Luftangriffe wollig fduglos. Es muß baber immer wieder bie Forderung erhoben merben, daß Dentichland Diefelbe Sicherheit gegen Luftangriffe erbalt, wie fie bie übrigen Staaten befigen,

Der Luftidun ber Bivilbevollferung tann nur burch möglichft gablreiche Uebungen, nicht allein burch theoretifche Anleitung, bem Berhandnis bes Bolfes nabegebracht merben. In Berbindung mit flarumriffener und fraff geleiteter Aufflarungstätigfeit in Wort, Schrift und Gilm foll burch praftifche Uebungen erreicht werden, daß affe Dentichen wiffen, wie fie fich im Galle einer Luftbedrobung gu werbalten baben. Dant bem wolligen Ginfab aller Arafte ift bad gefredte Biel bei biefer liebung erreicht worden.

Reichskanzler v. Papen stellt richtig

Meldung bes Bolff. Baros

- Berfin, 26, Juni.

Reichotangler von Papen gab einem Berireter bes BEB unter Begugnahme auf bie Beroffentlichungen in ber frangolifchen Breffe aber bie Unterbaltungen in Baufanne (bas Interview bes "Matin Bertreters, bas von einer Anerfennung frangofficer Aniprache fprach) am Freisag folgende Extlarumo:

Es mar mir felbitverftanblich außerft wertvoll, balt ich in Baufaune Gelegenheit hatte, nicht nur mit ben verantwortlichen Staatsmannern ber an ber Reparations- und ber Arlegeiculbenfrage butereifierten Dadte perfonlichen Gebantenaustaufch gu pflogen, fondern and mit ben Bertretern ber auflandifden Breffe mich an unterbalten.

In einem Teil ber frangofifchen Preffe ift aber ber Rieberfclag ber legten Unterhals fung por meiner Abreife aus Laufanne in mibverftaublicher Gorm wiedergegeben motden. Belonbers gilt bas von bent Paffus, ber von einem Recht Fraufreiche auf weitere Reparationszahlungen hanbelt, Schon in ber Rebe, Die ich in ber erften Plenarper: fammlung gehalten babe, babe ich barauf bingemiefen, bog es fich in Laufanne nicht darum handeln tann, die jurikischen Grundlagen bes Bleparationoproblems an erbriern, fonbern andidlieglich bie tatfactliche Lage, bie gu einer enbgültigen Befeitigung biefes für bie gefamte Beltwirtichaft verheerenben Fragentompleges führt.

In diefem Jufammenhange babe ich gegenüber ben Bertreiern ber frangoffichen Breife wieberholt, das die Blederaufrichtung der Beltmirt. daft ein Sufammenarbeiten befonbere gwifden Deutschland und Frankreich erforbere - eine Bufammenarbeit, aus ber für Frantreich beffere unb greifbarere Borreile ermachten murben, ale bie Fortführung irgendwelcher Reparationszahlungen, Die Beibungennichiofeit Deutschlande fei befanntlich nicht von Deutschland berbeigeführt morben, fonbern eine Golge bes Runs auf unfere Rapitalrefornen, der Berftepfung aller normalen Arebitwege und der Jollmauern, die jedes Land um fich errichtet babe. Wenn man alfo die Beltmirtfcoft wieder in Ordnung bringen wolle, burfe man nicht bet ber Befeltigung ber politifchen Eribute und Bablungen fteben bleiben, fondern muffe fonftruftipe Mafmabmen ins Muge folfen. Bu bieler gemeinfamen Anftrengung fei Deutschland bereit, zu feinem Teile noch Araften beigutvogen. Ich bin ber Unficht, bas ber Entichluft ber europäifchen Grogmächte, ibre eigenen Angelegenheiten auf folder Grundlage

ju ordnen, ben beiten Gindrud in ben Bereinigten Stooten machen murbe, und ich gebe bie Doffmung nicht auf, daß trop ber in Angelegenheiten ber Tribute febr großen deutsch-frangoftiden Deinnegeveridiebenheiten ber Weg an einer gemeinfamen Aftion ber enropaifden Dadte gefunben merben mirb.

"Deutschlands Lage ift jammervoll"

Relegraphifde Melbung

— Remport, Bl. Juni.

Der fribere Botichafter Baughion, ber mit bem Llogddampfer "Columbus" aus Deutschland hier eintrof, auberte fich über bie beutiche Lage babin, daß Deutschland gwar fcwer, aber nicht boffnungelod fampie. Geit ben lehten Bafflen moche Dontichland eine Schwenfung von lints nach rechts durch, doch glande er, dos hitler bereits feine größte Starfe erreicht habe. Soughton begeichnete bie wirt. icafifichen Berbaltniffe Deutschlands ale .jammervoll", Benn es Menichen gibt", fo ertlätte er, "bie bezweifeln, ban Dentichland feine Deparationen weiterbegablen faun, rate ich ihnen, binubergugeben und die Berbalmiffe an Ort und Stelle gu prufen". Jeder veraunftige Meulch muffe munichen, bab in Laufanne eine befriedigende Berftanbigung ergielt

Behn Millionen Wahlausgaben

Draftbericht unferes Berliner Buros

Berlin, 26, Juni

Das Jahr 1983 mire nach dem Jahr 1996 bab tenerite Babliabe fein. Bom Reich werden 5,4 Millionen Dart Ansgaben für bie Wabien veranschlagt. 1990 betrugen fie nur 8,5 Millionen. Dagu find aber in biefem Jahr smet Prafibent ichaftemabloange bingugefommen. Berudfichtigt man auch nuch bie Roften für bie Lanbermaufen, fo werben im Jahre 1989 rund gebn Millianen Mart allein für Bobiswede in Rechnung an jeben fein. Wir haben's ja dazul

Die mürtiembergifden Rationalfogialiften wieber in Bivil

- Stutigart, 26. Juni. Im Landiage-Sonberaudidub für Geichaftsprhuungsfragen murbe am Sametag bie Grage bes Uniformiragens innerfialb bes Canbiags erbriert. Bon nationalfogialiftifcher Seite wurde eine Ertfarung abgegeben, ber gu entnehmen ift, bas bie Rattonalfoglafiften am fommenben Dienstag im Bandtag wieber in Bivil ericeinen

Rachbrud feft, bag bie in Mubficht genommene Reichöhilfe nach Umfang und Art nicht genugt, um bie tataftrophale Lage ber Glabte enbaultig git bef. fern. Der Bertellungeichluffet für die Reichebilfe wird ber taffachlichen Lage pieler Stadte nicht voll gerecht und bedarf deshalb einer gewiffen Korrels

Stadtetag und Notverordnung

Die Borftandöfigungen bes Denticen und bes

Preuglichen Stabtejages am 24 und 25. Juni in

Berlin ftanden im Beichen ber letten Reichanotner.

ordnung. Die im Deutschen Stadretag gufammen.

geichloffenen Stabte ftellen u. a. mit Genugtuung

feft, ban enblich eine Reichbregierung bie Rotmen-

bigfeit und Berpflichtung anerfaunt habe, bie 2a.

fren ber Wohlfahrteerwerbolofenfürforge gemein.

fam mit den Lommunen gu tragen. Der

Borftand ftellie jeboch einmittig nud mit großem

einfachen Bermalinngeorganifation. Entgegen bem Borichlage bes Deutschen Stäbtetages und gablreicher anderer Stellen ift eine Bereinheitlichung ber Arbeitelofens hilfe nicht erfolgt.

tur. Die Reuregelung ber Arbeitelofenhilfe ent-

fpricht nicht ben Grundfaben einer forfamen und

Es ift in ben großen Stabten völlig unmöglich, bis jum 28. Juli die Silfobedürftigfeit in allen Gallen ber Arbeitelofenverficerung und Reifenfürforge gu prüfen, Die Gemeinden find in ber Bufammenftreis chung der Andgaben an ber unteren Grenge angolangt, die obne ichlimme Golgen für bie Gelamtheit nicht überschritten werden barf. Die Stubte bedauern, daß die Frage der tommunalen Umidulbung immer noch nicht befriedigend geloft ift.

Amgestaltung des Rundfunks

3 Berlin, 26, Juni

Bie dem "Demofratifden Zeitungsbienfr" von befonderer Geite mitgefeilt mird, tragt fich bas Reicheinnenministerium mit bem Gebanten einer grundlegenden Umgestaltung des Bund. funts. Es bestinde die Abitot, die bisberige begentralifierte Organifation ju befeitigen unb ben gefamten Apporat bem Reicheinnenminifter an unterftellen. Das foll geicheben in der Form einer "Reichbienbegefellichaft", bie man bilben mill aus bem "brobilofen Rachrichtenbienft" und ber Dentiften Belle". An bie Gpibe biefer neuen Organifation foll als Bertreter ber Reichereglerung ein Reicherundfuntfommiffar treten. Das Gange murde auf eine noch ftarfere Politifie. rung des Rundfunts binauslaufen. Guifdlufe feien aber bis jeht noch nicht gefaßt worben.

Lette Wieldungen

Rubiger Sonntag in Münden

- Münden, 26. Juni, Der heutige Conning ift hier vollkommen ungesiort verlaufen. Rirgends ift es au Swifdenfallen gefommen.

Der Befig Robens wird verfleigert

- Roben, 20, Juni. Der Befft ber in Konfars geratenen Stadt Roben a. b. Ober foll freibaubig vertauft werben. Bum Bertauf fteben u. a. Weder, Bielen und Baugelande, einige tommunale Betriebe und ber ftabiifche Part.

Die Ronigin von Solland im Sarg

- Magbeburg, 96. Juni, Die Ronigin pon Bolland ift gestern nachmittag als Maft des Fürften Chriftian Ernft ju Stolberg-Berutgerobe und feiner Gemahlin auf bem Jagbichloft bes Fürften in Schierte gu Bejuch eingetroffen.

Der Reichofangler an Dr. v. hieber

- Berlin, 98, Inni. Der Reichetaugler fint ben ibri fenberen wurttembergifden Staatsprafibenten Dr. Sieber anlählich ber Bollenbung bes 70. Bebendjabres, smalebe im Ramen ber Reichbregierung, in einem Telegramm bergliche Gludwuniche ausgeipro-

Deutsche Schauspieler 1932

Das Wiend ber Brominenten

In ber Potsbamerftrafie liegt ber Wallfahrisort ber Berliner Schaufpieler und ber Rollegen, bie um Ofingften berum von ben ichließenben Theatern ber Proping, eine machtige Welle mehr, ber Sochfint Bexiliner Arbeitstofigfeit gugefpult wer-

Ungablige Burod, Proberdume, Warlegimmer, ein Betrieb, ber faft bas gange Daus mit bem Summen eines Bienenforbes erfullt. Cogar eine richtiggebenbe Bubne gibt es. Mur feine Engagements,

Mue möglichen Topen, fo Männlein wie Betblein, fiben und fichen hier herum, von dem judtig lächelnbem Conbrettengeficht bis ju bem ftrengen Galtenmurf eines gergrübelten Lewinfty-Ropfes . . . Gorglog planbernde, ober folde, bie wenigstens fo tun, und andere wieber, benen Borge icon gu tief in die Bune eingegraben ift, als bag fie fich übertunden liebe . . . Alies gibt es bier, Mur feine Engage-

Bie fie an ben Schaltern und Mubfunftoftellen noritbergieben, leichtbewegtes Rünftlervolf, jebon Tag non neuer Doffnung erfüllt, jeben Tog neu entiduigt, immer wieder glaubend an de inneres Gebot, gleichen fie einer ind Echredliche verfehrten Echterunder Epringerogeffion: amei Schriffe por, brei gurud . . . Rur menigen mirb bab Bunber guteil, und welches färgliche Bunber . Brot, Innppen Brot für einige Tage, bann wieber

Mattaufend Shaufpieler eine find obue Engogement, und immer neno ftroffen jest, da ber Commer por ben Tibren fteht, su biefer Armer. Ein Fünftel bavon ungefähr ift bas Kontingent ber Defterreicher. Trube Ballenbrüberfcaft. Einft por Johren mar es andere, ba nahm Delterreich im Finger Thaliens auf, die Lichecholiomafei, Die Schmeig. Das iff worbei, Diefe Anstallstore find nobeni permaneri, Dabei feine Anbficht für die Butmit. Das Barometer fiebt fortgefest auf ichlecht. Genen noriges Jahr, bas übel genng mar, baben fich die Möglichteiten um die Galfte verichlechtert.

Eden gibt es Prominente an aiten Eden

breibundert Mort pro Abend erhielten, und bie fich beute gludlich preifen, für ein Behntel biefes Betrages furses Unterfommen an finden,

Ginit glangende Ramen, an erfter Stelle prangend, find frob im beichelbenen Bintel, im Bergeichnis ber fleinen Rollen, irgendwo gedrudt zu fteben, gang ffein, gang unten. aber wenighens doch noch mitgablend, noch nicht woggelofcht von der Tafel ben

Berlin ift bart, Berlin bot ein furges We. bachtnis fur Rubm. In ber Theaterfunft am meiften. Edinbengrabenfampf berricht bier, Beben Tag mill jedo Position nen behauptet werben. Webe bem, von dem man nicht fpricht. Graber find reich vergeffen, und in feiner Gtabt merben Bebenbe fo Ichot begraben mie bier . . .

Die Rleinen . . .

Und die anderen, die nie groß waren . . . Die Saungafte bes Erfolges, bie tleinen, bie nie ftrob. lender Blidfang der Rampe waren . . .? Die leben for ametunbliebgig Mart Arbeitslufen - Unterfrühnug, mountlich, ein balben Jahr lang, amijdenburd ein unerhörter Gladbfall, ein Engagement, brei bis pier Mant Abendgage, woode noch Sahrgeld, Lounbeuer und Rranfenfalle abgebt, aber immerbin ein Gludsfall, bann wieber nichte, ober boch . . . nach einem halben Jahr, nur mehr fechennboreibig Mart fur bie Erhaltung feines Leichnams . . . und wieber ein Gluddfall . . . gwei Bochen lang, einen Monet, fecha Bochen . Engagement mit grei, pielleicht logar brei Mart, man fiebt immerhin nicht mehr jo gut aus, wie frifter ... Dann wieber niches. Echternacher Springprogeffion .

Rur bie Unterftubung foet natürlich auf, nach einem Jahr . . Man wird ber Wohllahrt teilhaftig . . . Zwar tein Weld, aber Effen, nicht immer natürlich, hie und ba, und abgetragene Rielber, wenn bie eigenen gerfett find . . . Und bann vertouft man Beitungen, wenn man bas Glud bat, fo eine Pofition ju erhaiden, ober man bietet, Goubcreme an, Bundislamen . . . Und beflamiers bie und ba Samlet's: Gein ober Richtfein . . . bamit man nicht aus ber Uebung tommt - .

Man tonn nie miffen ... Denn biefes: "Man fann nie miffen" ift bas Rettungefell, an bem bie und Unben bie por ein, swei Jahren noch gwei. Doffnungefeligfeit Diefer großen Rinder fich fest-

balt, anf bal fie nicht berabfallen ans bem Grab. buntel bes Uebersebenfeins in bie Racht bes wirt. lichen Grabes . . .

Die lehte Goffnung ber Gilm ...

Der Gilm ift Die einzige, die lette Buflucte. montialoit bes nach bilfe ringenden Schaufpiefere. Aber icon find auch bier ber hilfesiebenden gu niele, viel an viele.

Die Ainos geben ichlecht, es fehit überall an Gelb, die Producers magen unr wenige Gilme gu dreben, ein halbes Dubend Stars, immer bie gleiden, ein Dauffein Schonfpieler und Schonfpielerinnen, es find biefelben, die auch im Theater noch balbmege ichmimmen, ber Reit ift ichiechtbegabite Romparferte, und bie - Beffelftrabe. Dort ift der Arbeitsnachweis der Kleinen vom Wilm, dort ift die Botterleziehung, aus ber man, gleich vorausgeseht,



Prof. Eduard Spranger,

der Direktor des philosophischen und des padagogischen Seminars der Berliner Universität, einer der bedeutendsten Erforscher der Grundlagen der Geisteswissenschaft und Begründer einer kultur-philosophischen Pädagogik, begeht am 27. Juni seinen 50, Geburtstag.

swei., breimal im Jahre einen Eleinen Treffer etbofden fann. Fünfzehn bis zwanzig Mark einige Lage hindurd, gute Rleibung voransgeseht notürlich, es find ja hauptfächlich Gesellschaftefilme, die in Grope tommen ... Ber einen eleganien Grad eine bat, oder hochmobernen Sportbreg, ober bie fleine Schampfelerin vielleicht, Die über ein Abendelleib le dernier eri verfügt, ichmudt fich mit bem Titel Ebelfomparie .. Deswogen befommt ber alle Geabelte awar nicht mehr, aber bie anberen befommen weniger und werden nicht einmal zweimal im Jahre

Die Boffelftrate ift das große menichtie Referooir, wo man alles purratio finbett rufflide Großfürften, englische Babies, Stofvetten, ehrwürdige Manner mit Petriardenbarten, verwegene Rafdeme mengefichter, giltige Grofimiliter und elegante Gofonbelben, ober auf einen Wenner gebrocht, Meniden, die davon leben wollen, dan fie ben anderen ber Menge bob barte Spiel ber Birflichfeit burft jenes fauftere bes Scheins für eine Stunde lang ober wenig mehr erfeben ...

Und einen fab ich wirflich, bem bies gefungen fcben. Er frürzie in ben großen Gonl des Beimes in ber Beffelftraße, erregt, froblend. Richt eima, um vielleicht vergeblich, wie icon felt vielen Wochen auf einen fleinen, gang fleinen Treffer in der Menfconlotterie au marten, nein, um bem Graund bie Botfcaft ind Ohr gu raumen, mie Minten eben "roungu";

"Dor' mal Menich, Ruri, ich hab'e Engagement betommen. Ciatifterle und eine fleine Sprechrollet "Derr Baron find foeben vorgefahren". Bier 200. den lang. Imo Mart pro Abend. Fabrgeld ertre. Menich, ich borg' mir 'ne Mart und wir trinfen ein Pliet!"

@ Gine ichottifche Balter Scott-Mubitellung, Die Statt Glasgom bereitet eine grobe Baltet Scott-Feier anliglich des bundertiten Tobestages bes Dichters im Geptem. ber biefes Jahres por, Gine Scott-Andfrellung von Sandigriften und Biloniffen ift bereits fürglich bort erbffnet worden. Die größte Robbarfeit bilben gwei Bande Tagebucher, Die ber Remporter Banfier Bierpont Mergan aus feiner Comminng für bit Andfellung jur Berfügung gefiell bat.

Der Badische Verkehrsverband tagt in Sberbach

26. ordentliche Sauptverfammlung des Badifchen Berkebreverbandes - Zagungeort 1933 Triberg

Der Babiliche Berfehrenerband, ber erft im dar. | ben muffe geforbert werden. Die Reichsbahn beginne | gemeinen Grembenverfehr forbert, fand einftimmige gangenen Jabr in großem Rabmen fein 25jabriges Befteben begeben tonnte, biele feine blebfabrige ordentliche Sauptverfammlung in Gberbach am Reder ab. Die ibullifche Stadt batte Gelifcmud

angelegt, um ihre Gafte murbig gu empfangen. Die haupiversammlung felbft fand nachmittage tm Rathandfool ftott.

Der Prafibent beg Babilden Berfehrei verbanbes, Menginger-Rarisenbe.

fonnte u. a. die Berfreier der Regierung, Mini-gerialrat Dr. Reller, Ministerialrat Ceger, gandestommiffar Dr. Scheffelmater-Mannbeim Sandrat Riefer-Deibelberg, Die Bertreter ber Reichsbahn, und Pofivermaltung und die Stadtvermaltung Eberbach ale Gaftgeber bearuben. In feiner Anfprache wies ber Redner barauf fin. bag ber Gebante einer ausgebehnten Werbung für ben Fremdenvertebr noch nicht fo alt fet. Erft im festen halben Jahrhundert babe ber Frembenverfebr einen ungeahnten Aufschwung genommen. Der babifche Grembenvertehr fei feute ein anssau- und ertragsfähiger Ermerbe. sweig ber Bevolferung Die Ochonbeiten ber ba-Michen Beimat murben non ben Befindern inund Ausländern) immer wieder befungen. Die Berbung um ben Frembenvertebr erfordere aber bie Bereitstellung nicht unbeträchtlicher Mittel. Benn auch die Rot ju Ginichrantungen auf allen Gebieben swingen murbe, muffe man bie Mind. gaben fur bie Berfebremerbung aber aufrecht erhalten. Die für bie Berbung guogenebenen Mittel murben fich in jeber Weife lobnen, 3m Minifteriam mußte ein eigenes Defepat für ben Frembenvertebr geichaffen werben,

Minifierialret Dr. Reller

überbrachte bann bie Grube ber Babifchen Regierung. Die Bebentung bes Prembenverfebre fet febt überall erfannt worden, baburch fet auch bas Berbandnis für bie Forberung bes Fremdenvertebes gemachfen. Dem Babifchen Bertebraverband miffe man für feine unermubliche Arbeit Dant fagen. Der Panbiag babe ben Beitrag für ben Berfehrsverbanb unberührt gelaffen. Fraglich fei es allerdings, ab auch in biefem Jahr wieber ein Betrag aus ber Beithilfe gur Berfügung geftellt werden fonne. Die Regierung werde auch tunftighin ben Berfehr untermigen und forbern.

Burgermeifter Dr. Beng Cherboch

bantie bem Bertebreverband, bag er Eberbach als Tagungsort gemablt habe; er gab feiner Freude barüber Ausbrud, baft man jeht auch Unterbaden an die Berkehrsmerbung angefchloffen babe. Der Burfipende bes Bertehrsvereins Eberbach, Dipl-Ing, Rouer, wies auf Die Econheiten von Gberbach umd Umgebung hin.

Der Zätigkeitsbericht

gab einen intereffangen Einblid in die umfangreiche Arbeit des Bobifden Berfebreverbanbes, Sonbifus Rieger gab gu ben einzelnen Bunften Erlauterungen. Die Migliedersahl bat einen geringen Rudeang ju vergeichnen, der aber durch Remeiniritte fast wieder aufgehoben ift. Die großen wirticaft. liden Gridutterungen boben auch auf den bidlichen Grembenverfehr bemmenbeingewirft. Die ungfinftige Bitterung mabrent ber Bauptreifegeit bemirtte, bat ber Reifevertebr ftart deridaing. Singu fam noch, bag burch bie Ber-ichlechterung ber Lage Uberall eine weitere Ginmrantung Plot griff.

In 227 Orien find 1 171 425 Grembe abgeftiegen.

Dierpon entfollen 888 225 auf bie 157 Beilbaber und Aurorte, die reitlichen 483 200 auf die fomftigen Grembenverfebroplage. Beibelberg balt mit 182 506 angefommenen Fremben bie Spibe, an metter Grelle febt Mannheim mit 184 826 Fremben, es ichlieben fich an Freiburg mit Schaufneland mit 126 540, Rarlernhe mit 116 729. Ronfrang mir 110 805, Baben. Baben mit 74 885. Im Beraleich jum Jahre 1980 find nabesu \$50 000 Fremde meniger eingetroffen. Den hauptanteil an biefem Mubfall mußten bie Stäbte tragen, wo ber Frembemertebr fait aus-ichlieplich geichöftlichen Sweden bient. Mann. heim hatte einen Ausfall pon 32,4 n. D. Rarlbrube 18,8 v. D., Gelbelberg, das fait nur von Bergnügungereifenben befucht wirb, batte einen Musfall von 22,5 v. S. Auch bei ben anderen Babe- und Enfifurerten machte fich ein ftarfer Bliidgang an Fremben Semertbar.

Bei ben Uebernachtungen fritt ber Rad. gang noch narter in Ericheinungen, 1981 murben 4 637 360 Liebernachtungen gemelbet, bas bebentet tinen Radonna non 670 000.

Mile bieje Umftanbe batten bagu geführt, eine Rotgemeinichaft für Inlanbereifen an bilben, Die Bemithungen ber Schweis uim, beutiche Befuther au erhalten, find ja betannt. Die Beferefungen ber beutiden Organisationen gegen babin, lag Bufbaben in Deutschland vom Inhaber ober von Anberen aufgebracht merben bilrfen, bamit diefe Beiber in Deutschland verbraucht werben, Daburch murbe eine ftarfe Belebung bes Grembenperfebra einfreiem.

Die Berbeiätigfeit bes Babifchen Berfehre: perbandes ift febr umfaugreich.

Bir haben eift in unferer Freitag-Abenbausgabe in ber "Mannheimer Reifei Beifung, ausführlich barmber berichtet.

Die Reichsbahn babe verichtebene Erleich. ferungen im Reileverfebr geichaffen. Bemabrt habe fich bie Musgabe von Ennitagsfarten am Mittwoch noch größeren Orten. Die Sonntago. farten berechtigen jest auch am Cameing nachmitting jur Rudfahrt. (Borber mußte die Mudiabri Bonnlags angetreten werben.) Der Banriffe Betfebraverband habe Conderfahrten pon Deutschland nach Bapern ju einer Doprozentigen Ermagigung gufammengefielt. Diefe Einrichtung muffe auch Baden aufgreifen. Die Rilometer. beite mußten wieder eingeführt merben. Much bie Eleftrifigterung ber Etfenbabn in Ba. | nbrigen Gront, Der Jean. Beder. Beg et.

lebt auch bem Reifemetterdienft erhöhte Bebentung beigumeffen, ba biefer für bie Gorberung des Fremdenvertebrs febr wich. tig fet.

Der Bufammenfdluß ber beutiden Berfehres perfidible

im Bund Dentider Berfebreverbande und dem Meicheanefouß für den Grembenverfehr babe fich weiterbin bewährt. Der Babifche Berfehreverband tft burch ben ftellvererefenden Prafibenten Dr. Gugelmeter - Mannheim und Sunditus Mieger in biefen Organisationen vertreten. Die Bereinigung Deutider Berfebrs. buros halt im uachften Jahr ihre Tagung in Greiburg ab.

Rach biefer ausführlichen Berichterftatinng fprach Prafibent Den ainger Conbifus Rieger und ber Geichaftefrelle ben Dant bes Babiiden Berfebroverbanbes für ibre Arbeit aus.

Dr. Ongelmeier, ber ftellveriretenbe Brafi-

bent bes Babiichen Berfehreverbanbes, fprach an-Arbeit des Bundes

Deutscher Berfehreverbande Der Bufammenichluß aller Berfebreverbanbe gum Den große Bortett fet, daß in bem Bund und bem Cauptausichus famtliche Reichominifterien vertreten feien. Die Arbeit merbe baburch febr erleichtert. Der Grage ber Devifenregelung im Grembenverfehr murbe befondere Aufmertiamfeit gewidmet. Durch die Reparationspolitif fei eine Beriplitterung des internationalen Areditmejens eingetreten. Gin internationales Rredit. mefen gebe es überhaupt nicht mebr.

Durch ben Grembenvertebr feien 170 Millio. nen A nach Deutschland gefloffen, 140 Bil. Itonen murben von Dentiden im Ansland ausgegeben. Der internationale Berfehr babe Deutschland demnach ein Plus von 40 Mtflionen . gebracht. Man burfe bie Anblanber durch Bestimmungen nicht gu febr vergramen. Die Grage bes Bertebre mit bem Anstand mare febr einfach ju regeln, wenn jeder Deutsche von fich aus bie Schluffolgerung gieben murbe: ich gebe nicht ins Mustand. Es gibt aber immer noch weite Areife, die ins Ausland geben, obwohl fie bas Gleiche auch in Deutschland finden. Es fei felbftverftandlich, das man feine bermetifche Ab. idliegung miniche, fondern nur Wleichberechti-

Das Gludefpiel babe fich in früheren Jahren in Baben-Baben bemannt,

Es ift notwendig, daß diefe aus ber Wefchichte Bodens hervorgewachjene Efnrichtung, wieder Playgreift. Gin Schaben fur bie Bevolferung tonne burch bie Wiedereinführung bes Glado. fplele nicht eintreten, ba für biefes boch aneichließ. lich die Amsländer in Frage tommen murben. Der Samplaudichus war einfrimmig ber Anficht, daß bas Glude friel in Baben Baben mieber eingelührt merben muß.

Gine Entidliegung, bie bie Biebereinfüh. rung bes Gludbipiele in Baben-Baben nicht nur im Intereffe ber Baberfradt, fonbern auch fitt ben allMunahana

Berfehredirefter La die recarlerufe wies barauf bin, daß man versuchen muffe, auch die Dandels- und Dandwerfefammern für ben Berfebroverband gu gegewinnen. Der Berbung burch ben Rund. unt für bie babiiche Beimat muffe mehr Aufmert. famfeit gewibmet werben. Bom Sublunt muffe man eine paritatifde Benblung mit Burttemberg verlangen. Dies fet icon baburch berechtigt, bas Baben mehr Sorer babe ale Buri. temberg. In einer Entichliegung, die einfrimmig Annahme fand, wurde verlangt. baß bas bobiiche Grengland in bem Mage gu Darbietungen augelaffen wird, wie es beffen Intereffe fauch bei Berudfictigung ber Bobl (einer Gorer) verdient und erfordert. Dieje Borberung foll bei ber Reicha. rundfuntgefellichaft mit ftarterem Rads brud vertreten merben. Dit biefen Forberungen geben die Bestrebungen der Rordbabifden Ar. beitogemeinschaft für Rundfunswesen in Dannbeim einig, die icon immer verfucht, eine großere Berudftotigung ber babi. iden Intereffen im Gubfunt gu erholten.

Smel weitere Entichliegungen, die fich mit ber Grage bes Antobusverfehrs, bes Antoverfehrs wom Musland und ber Rubeftorungen in Rurorten beicaftigten, murbe gleichfalls angenommen.

Der Rechenschaftsbericht

wied einen Midgang der Einnahmen von 99 060 & auf 65 759 & aus. Die Andgaben dagegen haben fich um 2000 & erhöht. Der Staatsbeitrag von 15 000 Mart wurde fast vollständig aufgebraucht. Anch ber Eingang ber Ditgliebsbeitrage erfubr eine Berminberung, 1989/81 gingen 81 492 .W. an Mitgliebsbeitragen ein, 1831/82 nur noch 24 160 Mart, alfo 7382 M weniger, Gerabe in ber Beit bitterfter Rot muß erhobte Berbetärigfeit geleiftet werben, wenn ber Grembenverfehr nicht gurudgeben foll. Der Bettbewerb mit bem Musland fann bei geringer Berbeiftigfeit für das Grengland Baben mit feiner großen Frembeninbuftrie fich nachteilig auswirten. Eron biefes allgemeinen Rudganges murbe eine Ermößigung des Beitrages um 10 p. S. beichloffen.

Die Renwahl des Borfiandes

midelte fich raid und reibungalos ab. Der gefamte Borftand murbe wiebergemählt. MIS Beifiger murbe noch Gotelbefiger Gabler. Beibelberg hingugemählt, ber noch furge Ausführungen über bas in Ausficht ftebenbe Rurortegefet machte. Der Autoverfehr muste noch viel mehr gepflegt merben, bie Mutofallen, bie es immer noch gebe, mußten verich winden.

Mls Tagungsort für 1988 murde Eribere gemählt.

Dig bem Dant an alle Beieiligten ichlog Prafi-bent Menginger bie 26. proentliche Sauptverfammlung.

Rach ber Bauptverfammlung fand eine Dotor. Soptfabrt auf bem Redar fiati und abende ein gefellicaftliches Sufammenfein im Gartenfaal bes Botele Arone.Poft. Am Sonntag. unternahmen bie Zeilnehmer eine Muto. Hunb. fahrt vom Redar jum Main burch ben Obenwalb und dos Frankenland.

Der erite Commer-Conntag

lieb fich nicht gang fo an, wie man es gerne ge-feben hatte, benn es baftete ibm immer noch bie Uns beständigfeit an, die bas Charafferiftliche ber Betterlage in ben vergangenen Wochen war. Der am Freiton gaghait einfegenben Aufheiterung murbe bereits am Cambtag wieber burch eine gefchloffene Bolfenbede ein Enbe bereitet und der vereinzelt niebergebende Regen gab ju tritten Befürchtungen Anlah, Um fo größer war bie Ueberrafdung, als

am Conntag bie Grubaufficher von einer ftraffenben Sonne begrüßt

murben, Wer aber etwas mit bem Ausgeben sogerte, tounte au Soule bleiben, denn bas Sonnenintermesso war bald vorüber und wurde durch einen wahren Blagregen abgeloft. Wenn auch ber Regenvorrat raid ericopit mar, fo geigte boch ber himmel mabrend bes gangen Bormittags ein recht trubes Geficht, das die Borfichtigen veranlagte, nicht ohne Schirm ober Regenmantel ansaugeben-Grft in ben Rachmittagoftunden bequemte fich bie Conne bagu, und geleweife mir ihren Strablen gu beglieden und bas gang und gar nicht auf fommerliche Temperaturen einzeftellte Termometer über ben 20 Grad. Strich hinansgubriiden.

Bedingt burch die Unbenanbigfeit bes Wettere, murben

fleinere Andflüge im Baunfreis unferer Stabt

bevorzugt. Man branchte gar nicht fo weit zu geben, um feitzuftellen, bas die Ratur fich in ihrem prach. tigften Rleibe seigt. Waren es bier Garten, bie burch ibre Rolenpracht bas Unge entgudten, fo breiteren fich bort Biefen aus, die in allen Garben leuchteten. Ober wieber an einer anderen Stelle war die Genfe bes Schnittere geichwungen morben und ber fube, idwere Duft bes jungen Beneg burchftromte bie Buft, Prall freben bie Getreibefeiber. Die Mebren beginnen fich icon langfam gur Ernte gu farben.

Das Intereffe für erfrifdenbe Glufbaber war begreiflicherweife nicht befonders großt. Rur bie Unentwegten lieben fich nicht abhalten, den Tag entforecend auszumüßen und burch ein Buftbad den Rorper gu ftablen. Rotfalls tounte man immer noch in bem marmefpenbenben Trainingsangung Unterichlupf" finden. Beniger gurudhaltend maren die Bafferfportler, bie fich mit ibren Booten in beachtlicher Angahl auf ben Gluffen eingefunden batten. Große Beachtung fanben bie Ruberer, bie für bie Regatta am fommenben Conntag fleiftig trainterten. Muf ben Bruden ober an ben Gluftufern ftanben bie Spagierganger, um fich nichts von biefen Dingen entgeben gu laffen.

Das Sauptereignis bes Tages mar bie Runde gebung für bas bentiche Lieb

anlöglich bes Dentichen Biebertages, ber burch die Mannfeimer Sängervereinigung programmgeinäß abgewickelt werden konnte. In ben Bororten konnten die Ginwohner gum Teil bereits in den Bormittageftunben den Mannerchoren laufden. Der Binden bo f tam in ben Abendftunden baran und folieglich folgte bann gum wirfungevollen Abfdluft Me gemeinfame Runbaebung ber Mannbeimer Mannergejangvereine por bem Rolengarieu.

Bebt für bas erholungebeburftige Rind" mar bie Barole, die von ber Inneren Disfien, dem Caritadverband und der Arbeiterwohlfahrt ausgegeben morben mar. Jugenbliche Gammfer bemubten fich wieder mit großem Erfolg um bas Einfammeln der Gaben. Die nielen mit Bapierblumen geichmudten Baffanten befunbeten, baft in den meiften Ballen nicht vergeblich an bie Opfermilligfeit appelliers morden mar.

Gin Arteil, das zur Warnung dient

Bor einiger Beit bat, fo wird und geichrieben, de Amisgoricht in Eribera Etrafen verhängen muffen, die fur bie Beteiligten recht fcmeralich woren, Beil wegen des gleichen Delifes in anderen Gallen wettere Berfahren im Sauf find, fei bas Urteil aur allgemeinen Bornung mitgeteilt:

"Ein Anmeien in einer Schwarzwoldgemeinde bes Begirfe mar abgebrannt. Die Gebaubeverficherunge. anftalt botte für bie gu leiftenbe Sabiung bie foa. Orundentidabigung feftgefebt, bie fic nach Bonfriegspreifen richtet. Bu biefer Grundenticibis gung fommen Buichloge im Gochfrbetrag ber Gabe. die vom Minifterium des Innern fitr den Beitpunft ber Wieberherftellung allgemein festgefest find, a. Bt. hochitens 25 v. S. Wenn die jotiochlich vorhandene Hebertenerung ben gur Beit bes Biederaufbanes geltenben Sufcblag micht erreicht, dann mirb nur ein ber tebfächlichen Uebertenerung gleichtommender Buschlag gewährt. Und bief ift felt swei Jahren bei Toenlichuden bie Regel. Der Buichlag ift hober ale die tatfähltme Hebertenerung.

Um in ben Genuß bes vollen Juichloges gu fommen, wurden im ermagnten Gall vom Brandgeichlidigtor in betrigerischer Abficht Rechnungen porgelegt, die hobere Preife enthielten, ale fie ber Abgebraunte vereinbart und wirfind an sobien batte. Bu bielem Unterfangen war natürlich bie Mitbiffe ber befeiligten Boubandwerfer erforderlich. Leiber haben fich mehrere Dandwerfsmeifter bagu bergegeben, fallde Medjungen mit hoberen Betragen jur Berfügung an ftellen. Die Gebündeverfiche. runesanitalt bat donn aufgrund ber eingereichten fallden Rednungen totifdilich eine viel ju bobe Enticabigung gemanrt, bie bem Abgebrannten nicht guftanb, und gwar auf Roften ber um. lagegablenden Sausbeliger! Doch murbe ber Berrng fejigeftellt und ber Abgebrannte gu fo co 29 u den Wefangnis vernrteilt. Die Baubanbmerter tamen mit Gelbftrafen gwifchen 50 und 200 Mart bavon, Die guviel erhaltene Entichadigung muß ber Abgebrannte gurudnerguten. Doffentlich bient biefe Mitteilung in Anbetracht ber bente eiman lopen Woral in folden Dingen gur allgemeinen Barmon,

Ramiliendironif

. De. Geburtbieg. Gri. Boein Bentler, melnhoft. U 1, 29, feiert im bentigen Mening in woller Ruftigfeit ibren Da. Gebnot beag. Alltiglich fann man be benbenchten, wie fie ibre Einfaufe nach felbit mucht. And bie Britung fieft fie timmer noch leden Tag nobe Viritle.

* Ihren 79. Geburiding begehr am heutigen Mouting frein Rathinfa & dar't Witne, Daforreftrabe 14 mebubaft. in voller forgerlider Bufpigfeit und geiftiger Greide.

Rampenbau an der neuen Rheinbrücke

Die Unterführungen geben der Bollendung entgegen

Rach Inbetriebnahme der neuen Rheinbrude geht es im lesten Bauabidnitt barum, bie Damme und Bufabrtemege mitfamt bem Gifenbabnburchlaß ber alten Britde ben neuen Berbaltmiffen angupaffen. Bu beiben Geiten ber Bruden fieht man die Arbeiter am Bert, ben alten Babnbamm abautragen; fie gerichneiben mit aufogenen Schweißapparaten bie Goienen und werfen fie auf bie bereitstebenben Gifenbohnmagen gur fpateren Berichrottung. Schotter und Ries werben in die langen Guterguge verlaben, die von fruf bis fpat auf ber alten Brude fieben. Bom linten Ufer fabren fie nach bem Mannfieimer Babnhof, mo die erwähnten Bauftoffe ihrer Beftimmung entgegengeführt merben, Wenn ber Damm abgeschaufelt ift, wird ber Belag ber alten Briide entfernt

Mus bem babilden Uler

erheht zwifden bem neuen Bagntorper und ber verbreiterten Auffahrteitraße fber Echlogaartenftrafie). eine meite Blide. Eine nicht febr bobe, aber lange Stummaner foll ben Babn. und ben Strafen. damm von einander abgrengen, Bwifden ihnen erfcaut man por bem Brudeneingang die Anfape bes neuen Abgangs aur Rheinpromenade. Dort errichtet die Stadt in Berbindung mit ber Treppe eine Bebarfnisanftalt. Stattlich off. nen fich bie Tore ber Bafenbahn, Die Berontanten find wie die Pfeiler ber neuen Brude bubid mit bellrotem Canbueln abgefaßt.

Die beiden Unterführungen fiedeeinmaris gehen der Bollenbung entgegen. Am Schloft . garten meg fauben und gluben bie Schweife apporate, um bie Trager beralten Stragen. briide au gerietlon. Gie moren laugft nicht mehr geitgemiß, bieje auf boben Pfeilern benfmalbaft ftebenben, fogar mit einer Urt Capital gefran. ten Gifenfaulen. Echteres Rruftgefühl offenbart bie ichlichte Grablinigfeit ber Gifen- und Beionunterstige, Banbe und Gelander an ber gur Galfte aufgefenten neuen Strabenbride. Ift bie alte befeitigt und das neue Gifenmert aufgefeht, bann tann bas barunterliegende Straffenftud in Angriff genommen und ber langerfebnte Bugang pom Gdiog aur Rhein. promenabe für Gabr. und Fungangerverfebr erbif. net merden. Der blangroue Anftrich ber neuen Babnbrlide über dem Schlofgartenweg ftimmt mobitnend an bem dahinter breit aufragenden Echiefer. bud bes Schloffes und beeintrachtigt burch feinen gurlidheltenben Garbton auch nicht bie Birfung ber

ichließt fich gleichfalls in Balbe bem Berfebr. Das Deibelberger Reubaummt gab ben Stützmauern eine gefällige Linienführung. Der Weg murbe verbreitert; nach bem Schloft giebt eine bequeme Rampe, noch dem Lindenhof an erhebt fich eine Treppe.

Muj bem linfen liler

find die Arbeiten gur Abtragung bes alten Dammes feit Togen in vollem Bauge. Die Reichsbagnbirettion Lubwigehofen bat ibre Buftimmung erteilt. ifin su verichmällern, fobag bie von ber Brude nach ber Munbenheimer Unterfiihrung gehende Etraße und ber Burgerfteig verbreibert merben tonnen. In 14 Tagen beginnen bie Borberettungen, um die dem Biglaban entleng führende Inbilaumaftrafie in gleidem Comung gur fudlichen (ber feitherigen Gifenbabn.) Durchfahrt ber alten Brude gu leiten. Am Ende ber genannten Auffahrtoftrage tit bie Edo ber Unterführung an der Mundenbeimerftrafie nun abgebaut, nachbem bie feitherlae Brilde in ber Bormoche mit Aranmogen abgehoben morden mar, Bis Ende fommenber Woche fallt auch bas alte Biberlager auf ber weftlichen Strabenfeite. Dann erfrent fich ber Durchlaft endlich einer "fichten Beite".

" Rofienlofer Schwimmunterricht im Berichelbab. Durch ben fett elf Jahren burchgeführten oblbagtoriichen Gowimmunterricht ber Schulen ift nur bie jungere Generation im Schwinimen ausgebilber, Ga gibt feiber noch recht viele, bie beim Wolferfport ufw. ber Gefahr bes Ertrinfens ansgefest find Desbalb bat fich bie Babeverwaltung bes Berfchelbabs aur Abhaltung foftenlofer Schwimmfurfe für Berren und Damen entichloffen, die am 30. Juni beginnen. Anmelbung an ber Raffe bes Berichelbubed.

* Ring burch Ueberfahren lebenogefabrlich perlest. Am Comotog lief ein 4 3obre altes Rind auf ber Strafe amifchen J 6 unb J 7 gegen einen Lieferfraftwagen, von dem es erfait und fo fc mer perlest murbe, bag nach einer Mitteilung bes nabriffen Rrantenbaufes Lebenbaefabr be-

. Mit einer Edrediduspiliule ben Wegner aus gefchoffen, Min Samstag ichob auf ber Canbboferirobe ein 22 Johne alter Schreiner mit einer Schredidugpiftole, bie mit Edrotpatronen gelaben mar, einen 10 Jahre alten Siffaarbeiter in den Ruden. Die Berlebung ift idmer, aber nicht Jeben Boefabritch.

MARCHIVUM

18 mi. 800 6 at tn otner. Hibght. DUMME titoene Ras telm. Der

colleun. amseng. t, um u belof the orref. cnts n mid

in en. H 16. HI Names Militeria CHAR ir bie 2010 males DOD UK.

F6 duni. " non h dad ciner 祖 张 教 · ge beb ben Cr SE

bilben mb bee III Dir **CTMBQ** Change dinge

lon in mbs it STEELING OF

Meder. le the 1006 deften. feiner en in

nt dein ebensing, in geipez-NAME OF TAXABLE PARTY. fee er cliniqu motility. bite in f chus fleine

THE to Ober Appendix of Babre idolbāe. uffil de and drive africomte Bor MR cue mbewen

mbeseib

fungen Deimel . DO, HIM en and midden. e 29ac chest gement droile:

E 1530-

burn

e foug

extra Lon cit n. Die alter tites the mir. ng pen di best n Amel

aufter

ite bis

50 jahriges Aubilaum des Militar-Pereins Redaran

In Redaran ruftet ber nabegu 400 Mitglieder juffende Millifarverein, ber bringliefte Berein ded Gaued, ju feinem 50 jabrigen 3 ubilaum, bas gleichzeitig mit bem diesjährigen @ aufriegertag bes Rhein-Redaraques verbunden ift. Die Bereinsleitung bat ju ber Jubilaumsfeier ein ausermähltes Bragramm susammengenellt. Allen Kameraden aus näherer und weiterer Umgebung wird eine Teilnabme am Gefte leichter möglich fein, ba ber Berein ben Geftbeitrag fur alle Beranftallungen auf nur 20 Pf. feitgefest bat. Die Unterfunfte, und Berpffegungspreife und bie Preife auf bem Geftplat find im Einvernehmen mit ben amfäffigen Geschäften aufe augerfte falfuliert.

Die Geftfolge fleht für Samotog, 2. Juli, abende 8 Uhr, ein Beftbantett im Gaale bes Epangel Gemeinbehaufes in Meduran por, Reben einer "Erfah".Militär-Rapelle merben amei Wefangvereine mimirten, Gelangliche Darbieiungen (Fran Ringler. Mang) werden mit den Borführungen von smet Turnvereinen abmechfeln. Den Cobepunft bes Geftaffes werben bie Ghrung von 14 Grundungemitgliebern, 16 Jubilagen für 40fahrige und 8 für Ibfindrige Miigliebicaft bilben. Der Sonntag wird 9.30 Hhr mit ber

Tagung ber Abgeordneten bes Rhein-Redorganes im " Vring Dar" beginnen. AnfolieBend finder im Lamm" ein gemeinichaftliches Mittogeffen ftatt. Daned Anffiellung aum Geftaug, au dem bereits etwa 40 auswärtige Bereine ihre Teilnahme anarfogt baben. Er wird fich um 14 Uhr burch eima ein Dubend Strafen des Stadtfeils jum Geftplat bewegen, mo von 16 Uhr ab Rriegerfreffen, mit gefanglichen und mufifalifden Darbietungen ift. Eine befondere Abmedilung auf dem Jeftplay wird die Austrogung von gwei Sandhallipbelen, um 17.80 Ubr ein foldes gwifden TB. "John" - BAR, und um 19 Uhr gwifden TB. "John" - TB. Mannheim 49 um einen vom Berein geniffeten Bimpel bieten. Abendo wird ben tangluftigen aften und jungen Rameraben Gelegenheit geboten, im Soale bes

Bi.L. Geftplaves das Tangbein au iconingen. Am britten Gofttag wird auf bem Geftplab neben mufifallider und gefanglicher Unterhaltung um 17 Uhr ein Gufiballipiel und um 18.30 Uhr ein Canb. bollipiel TB. "Jahn" 2 — B.f.L. 1 befonderem Intereffe bonognen. Bir bie Bieger bat ber feft. gebende Berein ebenfalls icone Erinnerungemimpel geftiftet. Rach eingelretener Dumfelbeit wirb

ein Fenerwert obgebraunt. Anmelbungen jum Uebernochten und aur Teilnahme an evil, Montage ftattfindenden Gaabt- und Bafenrunbfahrten, an Jahrten nach Beidelberg und ind Redarial, noch Beinheim und an die Berg-Brabe, nach Edmochingen ober in bie Pfals mollen an ben 1. Borfipenben bes Militarvereins, Dr. Parl Ort 6. Monngeim-Redaran, Rheingoldftr. 44. gerichtet merben.

* Billige Buftreifen, Gur Die benorftebende Reifeseit bat die Tentiche Lufthania eine Stuliche Ginrichtung gelchaffen, wie die Sommerunlandstorten der Neichsbahn, die 20 v. E. Jahrpreibermäßignig bieten. Sofern für Sin- und Rudreife bie Monicheine gleichgeitig geloft merben, gemaber bie Buftbanfa in ber Beit bom 27, Junt bis 16, Oftober auf nobegu allen innerdeutiden und von Dentichland ausgehenden Auslandsstrecken eine Oprogentige Ermuffigung auf ben Rückfing; ber Preis ber gangen Melie wird allo um 15 p. S. verbilligt.

* Rheinfahrien mit 50 v. S. Preidermäßigung. Die Die Roin-Duffelborfer Iheinbompfichiffohrt mitteilt, gewährt fie ben Reifenden, bie im Befin einer Meichababn-Urlaubafarte finb. bet Meinfahrten auf ihren Dampfern eine Gafrpreidermabigung von 50 v. b. Der auf bie Galfte ermliftigte Jahrpreis beiragt in ber Einheitsfahrt mur noch 2.4 Pfg. ic Rifometer. Do die Urlaubsfarte bei ber Rudiabrt eine breimalige Gabrunterbrediung gestattet, fonnen bie Retfenben, bie ben Mbein poffieren, ein Stud ber Strede verbilligt mit bem Dampfer gurudliegen.

Beranftaltungen

* Tanp Tarnier im Belbpert. Ibiter mehrrerbenflich gebber Beteiligung mutben am Cambiag im Balbrert-Refigurant die Laugmei Lerichaften in Clow-Gor, Tunge und Stunfte jum Anotrog gebenftt. Dem Geliebe-gericht murbe ber Corud oft recht ichmer, ba bie bei ben Ansicheibungefamplen übrig gebliebenen Beare meiftens gleichwertig waren, Groben Antlang fanben bie Breife, wermonde Granugniffe der Ruche und ber Runbttoret ben Balbourf-Mettaurante. Die Ergefiniffe: Glom-fog: t. herr Raber - frt. Lippaner: I. herr Buchelegran Budele; & Derr Dumle - gel. Barth. Tange : I. Derr Rouer — gri. Dermann; I. Derr Befferer — Bri. Mingle; d. Gerr Joanbim — Bri. Schnöre. Rumba; L. Derr Wallner — Bri. Dorn; I. Derr Dumfe — Fel. Darn; il. Derr Josebim — Fri. Schnöre.

Gruß Gott mit hellem Klang . . .

Der deutsche Liebertag in Mannheim

Mander bange Bild murbe am Samelag und am Sonntag vormittag von den Cangern gum himmel geworfen, benn es hatte ben Anichein, daß ber 2Bettergott mit ber großengelegten Beranftaltung gu abren bes beutichen Liebes nicht wollig einverftanden mar. Taufende atmeten beshalb erleichtert auf, ald rechtzeitig die himmlische Braufe abgehellt wurde und bie Bonne Berfuthe machte, die Wolfenbede gu burchbrechen. Der Simmel fab allerbinge noch recht finder drei, all um 11 Uhr in Candbofen und Fendenbeim burd bie Gefangvereine bie erften Lieber bargeboten wurben. Bur Mittigofrunde murben in Codenbeim an verfchiebenen Stellen Maffendore jum Bortrog gebracht. Die Baldbofer hotien um 8 Uhr das Bergnitgen, andgeseichneten Dorbietungen ju laufchen. Um balb b libr famen die Raferral er daxan, denen nicht nur Chorwerfe, fonbern auch Orchefterftide bargebeten wurden. In Rheimau verfammelten fich bie Ganger um 6 Uhr und auf dem Lindenhof erflang gwifden 7 und 8 Uhr das beutiche Lied

Aura nach & Uhr fente bereits ein lebhafter Infrom nach bem Friedrichaplat ein. Die beften Stellplage lange ber Rolengartenfeite maren fcmell pergeben und bald umfanmte eine bichtgebrangte Meufchenmaffe bas ben Gangern porbebaltene Biered por bem Rofengarten.

Die Maffenkundgebung für das deutsche Lied

batte eine gang anßergewöhnliche Angiehungefraft ausgelibt, fo bag bie geichloffen anmarichterenben Sanger an einem bichten Spaller porbeigieben mußten. Auf bem Alten bes Mojengoriens hatten fich ingwifden bie Spiben ber ftantlichen und fabtifchen Beborben mit ben Borftanben ber Manufeimer Gelanguereine eingelunden. Bir bemerften u. a. Banbestommiffar Dr. Goeffelmeter, Megierungerat Reumaner, Voligelprofident Dr. Baber, ble Bürgermeifter Dr. Wallt und Büchner, Bandgerichtsprafibent Dr. Beblat, Dandwertsfammerprafibent Ralmbacher. Bon oben bot fich ben Gaften ein wundervolles Bild, befonbers als fich immer mehr Bufchouer einfanden und ftanbig neue Bereine mit ihren Gafinen anmarfchierten. Compathifc mirfte es, bag einige Bereine mit frobem Maridgesang anxiidien. Die "Flora" und in ihrer Gefolgschoft einige weitere Bereine hatten an ihre Spipe bas Trommler- und Fanfarentorps ber DIR. gestellt und wurden bei ihrem schneidigen Anmarsch besonders freudig begrüßt.

Die Rapelle Schonig unterhielt in ber Imifcengeit bie Bartenben mit ichneibigen Mufiffiliden. Pünftlich um 36 Uhr beirat Mufitbireteor Gr. Gellert das Dirigentenpodium. Stille trat im weiten Rund ein und weithie ericoll es fiber ben Play "Gras Gott mit hollem Rlang", Dann flougen bir erhabenen Afforde von Schuberte ,Gloria" aus der Dentiden Melle in den baumeruben Abend, Ergriffenes Schweigen war ber Dant ber Menge für diefe Darbietung. Jimig und ichlicht wurde bann Stidjere "Morgen mit ich fort von bier" non bem Mallendier, beffen Galbfreis von Gafmen und Giandarten umfämmt war, gum Bortrag gebracht. Pliot Breitenberger, der mit feiner Rlemmmofdine die Rundflugpassogiere von oben an der Kundgebung teilnehmen ließ und ganbig den Plat umfreifte, droffelbe jewoilla feinen Motor, um bie Beranstallung nicht an ftören.

Mis ber ftarfe Beifall verraufcht war, ergriff Landestommiffar Dr. Scheffelmeier

das Wort zu folgender Ansprache:

Berebrie Freunde des Gefanges. liebe Mannheimer Mitbürger!

Ueberoll, mo Deutsche mobnen, foll nach einem Beichluß ben bentichen Sangerbunden bente bas deutiche Lied erflingen gum Beichen beffen, bag bie Beutiden auch in ber Bett politifder Schwace und materieller und feeltider Rot gewillt find, altes Aufturgut gir bewahren.

Unter den nationalen Giftern mit Ewigleiteweri fiand burch ben gangen Lauf ber beutiden Gefchichte bas beutiche Bolfelieb mit an erfter Stelle,

ale Ausbrud von Freude und Schmers bes Gingelven, wie als möchtiger Gleichtlang ber Gefühle ber Sehnfucht, ber Coffnung, ber Erfallung, bie bas Bolfagange bewegten. Gibt es boch feine ftarfere menichenverbindende Aroft ale bie gemeinsame Erhebung im Bieb aus ber Rieberung ber Beibenichaften, aus bem Drud bes Alltags. Ede und ichlicht, erfrifdend wie Hares Quellmaffer umfaugt bie Bolleweife unfer Gemut, und wir hulbigen noch efmmaf ben Gentus bes Dichters, beffen bunbert-

Die Rofe, bie Ronigin ber Blumen, triumphiert brei Toje in Bab Kreugnach. Den Auftatt ber Schon bilbete bie Cambiag mittag im Rurfaus nattgefunbene

feftliche Erbffnung ber "Deutichen Rolenichau".

Die Beranftalter find die Rurvermaling und ber Berein bentider Rojenfreunde iGip Gangerebanfent, Lepterer guitiert in Rreugnam ju feiner biesjabrigen Tagung, wogu naturgemäß auch eine Rofenicau gebort. Rojenfreunde, - Buchter -, und Diebbaber aus allen beutichen Ganen maren gugegen, ale nach ben Eroffnungstlangen bes Sturordebers Aurdirettor Major a. D. Pranguther immitten ber berriich buftenben Rofenpracht bas Bort ergriff und alle herglich willfommen bies. Dit befonderem Gruft bonfte er den Bertretern ber Beborde, ber Breffe, und den Ausftellern, die biefes grobes Wert vollbracht haben und nicht auleht bem Berein Teutider Rufenfreunde, burch beffen freund. liche Mitarbeit die Rofenfchau Stattfindet, Diernach bantle Wartenorditeft Bogel-Bartmig, Baben-Baben, ber Borfibenbe bes Bereing Deutider Mojenfrennbe, im Ramen feines Berbanbes für ben freundligen Empfang, gang befondere ber Aurner-maltung für bie getroffenen Borbereitungen und eröffnete, nachdem er noch furg fiber 3med und Bedeutung ber Schon gesprochen hatte, bie Mus-Es folgte ein Munbgang burch bie Edjauraume.

Rofen von feltenfter Mrt und bezenbernbem

Duft in all ihrer Pract find and allen Ganen

Die Schon ift eingeteilt in Rofen ber Berufsgart. nerei und Rofen der Rofenliebhaber. Weiter find Neubeiten bentider Buchter und ausländifder Buch. ter ju feben, die noch nicht im Sandel find und anch noch auf feiner Andftellung vertreten maren. Der Schon ift angegliebert Rolenbeforation und Binbetung. Alles in einer gefdmacfoollen und boch einfacen Aufmachung, die ben Ausftellern alle Ebre macht. Das Preisgericht wird feine leichte Urbeit baben, unter biefer Unmenge von Rofen bie besten su finden und mit den febr gafifreich geftifteten Chrenpreifen gu bedenten. Intereffant ift auch, aus welchen Berfonlichfeiten fich bas Breisgericht gufammenfest. Außer Bexufarofenguditern und Rofenliebhabern aus Deutschlaub find Preidrichter 3. Micolas-Stewart (IISR.), Math. Zantan. Ueterfen (Golfiein), Billielm Rordes fun., Saprriesboop (Gelftein), Landwirtichafinfammerrat R. Lobner-Bonn u. a.

labrigen Todestages wir in biefem Jahre gebenten durften, wenn es altvertraut an unfer Ofte flingt: Sab ein Anab ein Roslein ftebn, Roslein auf ber

"Alle mabre Runft ift tiefes Beburfnis bes menichlichen Geiftes, nicht Spiel ber Billfilr",

fo fagt einer ber beften Renner bes bentiden Boltslleds. Und boch will es guweilen icheinen, als sh im Beitalier ber Tochnit, ber fachlichen Rüchternheit, ba außere Sivilisation über innerliche Rultur gu triumphieren brobt, bas Boltelieb vom Schlager entificent wurde, als ob befonbers die berammachfenbe Generation fich von ben Idealen abwendet, Die und befeelten. 3ch machte, auf langere Gicht, diefe Befürchtung nicht teilen; benn ich glaube an die Iugen b. Gie beiritt beute ben Weg ind Leben auf ichwantenbem Boben, ficht fich mitten bineingeftellt in den Wanbel aller Dinge, in einen Rampf um die materiellen und geiftigen Grundlagen unfered Bebens. Laffen Gie und beabalb nicht engbergige Rrititer, fondern verftanoniovolle Freunde biefer Jugend fein, auch wenn fie guweilen unferen Rat entbebren an fonnen glaubt,

Wir alle find fiberzeugte Anhanger bes Webanfens ber forperlichen Erfüchtigung, aber mir finb ebenfo durchdeungen von ber Gemifbeit, baft

nur bas alte Griechenibeal einer geinuben Scele in einem gelunden Abrper gange Meniden idefft.

die die gewaltigen Aufgaben der Beit zu meiftern vermogen. Die gefunde Geele aber bilbet fich nur im Reiche bes Weiftes.

Erop aller Schatten wollen wir glaubig und guverfichtlich ber Bufunft entgegenfeben. Wer alle banfen Ihnen, verebrte Cangericar, bag Sie getommen find, Beugnis abgulegen für bas beutiche Bieb. Bleiben Gie Ihrer hoben Miffinn getreu, überzeugen Gie bie anderen burch 3fre bebre Runft burch bie Dacht ber Tone! Bereinigen mir und deutsche Manner und Frauen, in biefem Angenblid im Wedanten an den toftboren Befig unferer geiftian Rultur, on bas, was une über alle Gegenfabe ber Bortet und ber Beltanichauung bimmen gufammenführt: an Beimat und Baterland! (Storfer

Der Moffenchar trug bierauf zwei weitere Chore mit tiefer Empfindung und icon abgetont por: bas beliebte Bolfdlieb "In einem fühlen Grunde" von Gilder und "Rur die Goffnung feftgebalten" non Bollner, das mit feinen glanbenstarten Berfen auch diesmal wieber einen befanders ftarten Einbrud hinterfleh, weil es fo recht in unfere ichmere Gegenwart pakt. Als ber babilde Sangeripruch vertlungen mar, murde mit dem allgemeinen Lied "Sob ein Anab ein Rostein ftebn", das noch machtiger über den weiten Blat geichallt batte, wenn bas Bublifum alliper gemejen mare, die überans eindructapolle Rundgebung beichloffen. Unter ben Riangen ber Rapelle Econig verfammelten fich bie einzeinen Bereine wieder binter ihrer Gabne und moridierten in thre Bofale ab, in benen ficherlich bas beutiche Lieb bet feitlichem Umtrunf noch weiber geseiert worben

Toblider Unfall mit bem Gaberad

* Worms a. 386., 26. Juni. Ein 19jähriger Badergefelle rannie, als er mit feinem Gabrrab aus bem bof ber Westenbidule fubr, gegen ein von Dochfeim tommenbes Perfonenguto. Der Antoführer brachte ben Berungludien, ber einen ichmeren Ch adelbruch banontrug, ind Giadt. Rranfenbaus, mo er balb barouf geftorben ift.

Cageskalendes

Montag, 27. Juni

Baitenafificater: "Gebern und gente", Schonfptel ung Chrifte Bereiter, BiSB, Anteng 20 Ufft.

Antobudtunbfahrt: Schriebleimer Cof — Redertal Schwehingen — Rannheim, ab 14 Uhr Parsbeplag. Abln Sifeiberfer Ibeinfehrten: B Ubr Mannbeim - Geemb - Coprabeim - Rierbein und gurud,

Ablern Motorbent-Gabrien: Togliche Safenrunbfaferen um 10, 15, 16 und 17 libr.

Pfelgben-Ruffee: 5 Ubr Tee, abends Tong. Lichtlyfele: Valo 2- Theater: "Nur Tu". — Scala-Theater: "Bern den Giel zu woll ih". — Univerlam: "Gelben der Luft". — Albamben: "Delgeriel wein allen". — Glaria-Valen: "Ter Tvel von der Tanbulle". — Shaubneg: "Schritt und Tritt". — Supital: "Export in Blend". — Rogo-Theater: "Ebeuffeur Anteineite".

Was hören wir?

Montag, 27. Juni

Desaffact 7.86: Arühlengert. — 12.86: Wittegülengert. — 12.86: Arngert. — 17.80: Radonlingsfoudert. — 18.15: Frankfurt gu Georgeo Jugendyelt. Dr. v. Gelft. — 20.80: Eine befins liche Schnick in Lied und Tähnung. — 20.40: Rasmermoft.

22.45; Beichmingte Beifen. 22.45; Beiginingte Weisen.

Geilsberg
E.M: Frühlengert. — 8.20: Turnfunde für die Genkeiten. — 18.20: Selisbfongert. — 18.20: Billingskongert. —
18.20: Bedricht anläblig des Grührigen Judishums des Grünlind. Baseinseitlins. — 18.20: Radminggskongert. —
17.45; Bacheinunde. — 18.20: C. Schwander: Partolingkongert. —
17.45; Bacheinunde. — 19.20: Cornerflong und Münnerplang. — 18.20: Tr. Bader: Ans dem Alb-Tonglor Scholleben. — 18.20:

野

eri Bu

16

41.00

ben

SER LOS

21.10: Bormundichaftelieche Gerb Junfen. Gerfpiel. -

Tengenberg

7.05: Grunnenfongert. — 5.15: Opunodif für Grenen.
— 12.00: Unterhaltungöfengert. — 12.00: Mittogsfongert.
— 15.50: Etnierfunde. — 17.00: Defterfongert. — 18.50: Grenenfunde. — 18.40: Olierwinnde. — 19.20: Te. Enterdunde. — 19.20: Te.

Ründen

10.00: Gur die Gundenart Beschenführneitel (C. Scholder). — 12.00: Wittagstromett. — 12.35: Gerde und Wagner.

— 15.05: Tünze für Klaufer. — 17.00: Selperfromett. —
18.05: Tünze für Klaufer. — 17.00: Selperfromett. —
18.05: Seline und leitjame Tinge. — 19.40: Heiberscholnen und Dünderfümpfe. Er. n. delt. — 20.00: it. Gürzsburger Mogatrich. Kummermuff-Kunzer. — 21.25: Beim
Bouers. — 22.45: Rechimate.

7.85: Bod Mergentheimer drüßtenzert. — 18.96: Unter-Saltungskanzert. — 16.20: Renzelti. ipan. Tondickter. — 18.60: Giepürn Bellaran fingt. — 17.80: Rodynittazzion-gen. — 18.26: Tr. Walser: Die gestige Stination der Leit. — 19.20: Reopolitanische Bolfslieder. — Beiteres Programm fiche Granffurt.

Wildfund.

28ien 11.30: Mittensfement, — 18.30: Schaffetten, — 17.30: Machanticogefungeri, — 18.25: End der Stockboper; The Deckycla bed Sigaro, Oper von 25, E. Megari, — 22.38:

Mas dem Ansland

Beramünfter: II.40: Das Tegernfoer Bonjeriferjeit ich. 18.00: Bonjert mit fohmlichen und unganfeden Rompeftieven. - 20.00; Mile Muff. - 21.45; Jiallenfiche

Strafburg: 17.00: Jellrumenfolfongert, — 18.50, 19.45; Schallplatten. — 20.30: Buttige Stunde.



Im Mohman einer Mitgliebernerfommlung findet am Mittwod, 28. Funt 1982, 2866, 8.30 Mit. im unteren, hinteren Conle des "Barthurghofpig", P 4, 100, sinc

politifche Mnöfprache flatt. Referent: Canbingsobgeerburter Dr. Bolbed.

Bir bitten um gehlreiches Ericheinen. Der Breftent.

MATERIA SCHACH A 2月1月

Problemireunde, Achtung!

Um auch die Problemfreunde unter den Schachanhängern zu ihrem Rechte kommen zu lassen, werden wir in Zukunft an dieser Stelle dem Kunstschuch einen Platz einräumen. Und zwar wollen wir an Hand von Beispielen zunächst einen Ueberblick geben über das Schaffen der bekanntesten modernen Problemkomponisten.

Herr Dr. Ado Kraemer, einer der markantesten und erfolgreichsten Vertreter der "neudeutschen" Kompositionsrichtung - er ist hauptsächlich auf dem Gebiet der logischen Ideenprobleme tätig (sein Liehlingsthema: Die Bahnung!) -, hatte die Freundlichkeit, aus zwei Originalprobleme zur Verfügung zu

Problem Nr. 1. Dr. Ado Kraemer und Fr. Palatz. W. Godehus ergebenst gewidmet. Urdruck



8+4=12 Welfl am Zugo erzwingt Remls

Problem Nr. 1.

Nr. 1 ist nicht mehr und nicht weniger als ein schwarzer Inder". Es handelt sich dabel um folgende Idee: Well droht sich putigusetzen; Schwarz drobt dagegen, durch Auwendung der Indischen Kombination zu gewinnen: Weiß verhindert aber den Inder durch Auswahl der richtigen Zugfolge. Der Inder ist also "virtuell", er tritt nur in der Verführung auf Mehr wollen wir dem Löser noch nicht verraten,

Problem Nr. 2. Dr. Ado Kraemer-Detmold. Urdruck.



11 + 9 = 20 Matt in 6 Zügen.

Problem Nr. 2.

Nr. 2 behandelt ein Thema, an dessen Klippen jahrelang alle Bemähungen der Komponisten schelterten, Letzihlu gelong aun Dr. Kroemer die "Patentfassung" (veröffestlicht in der "Schwalhe"). Nr. 2 hal dieser Fassung gegenüber sogar noch einen Vorzug: en liegt Zugwechsel vorf Die Tatsache der Stellungsunmöglichkeit (6 sehwarze Schlagfälle bei 5 fehlenden weißen Figuren) ist be-

Wir würden uns Ireuen, wenn die fleiftigen Löser das Ergebnis threr Bemühang mit ganz kurzer Kritik an die "Schuebproblem-Bedaktion der N.M.Z." senden wollten. Viel Vergnügen bei der Arbeit!

4

. felbeben.

britan-

Ocusion ext. — co des

g. Den

D WEBE

setten.

ogmer.

unitry

ct. --

SPILL WED!

22,361

mirjde

S 40

abte

Zug-

ur in

MEZO.

RH-

ink.

Vierverbände-Kampf der Leichtathleten in Wiesbaden

Brandenburg fiegt im Bierverbandekampf - Meberrafchender Sieg der Berliner vor Mitteldeutschland - Gud- und Westdeutschland auf 3. Plat

Der tradionelle Bierverländefampf der Beichteitfleit fand am Sountag in Biesdaden günftige Bordeble-gungen. Das Weiter mar freundlich und mit 5000 Befuchen war auch die Anteilnahme bes Publifums au bem Play bes 23 Birebloden recht gut. Die Organisation der Reinnen war gleichfalls gut, jedoch verzögerte fich die Abmidlung der Kämple gegenüber der vorgeschenen Zeitelnierlung erheblich. Eine Leine Entetanich ung Grachten die Leifungen, Jose alle vier Berbandsmannichaften batten in letzer Einnde noch Erfan einkellen mulifen. Dann kam, daß Deute mie Geerling und Wellster uch geneigen, ben fam, bes Leite mie Geerling und Wellsteren. In den Läufen beim mächtigt dass noch die viel zu weiche Beden die Jeten. Es gob auch außererdentlich viele gedlügerts, zu denen zum Tell und der eines nerodie Edurier beierng. Welenich bei fer weren die Lelft ung en in den Barfen und Sprangen. Die beiben Mittelbeurichen Be t. mann und Wegener eigielten im Speerwurf und im Stabbochipringen fogor Ergebuiffe von internationaler Be-bentung. Der Spectmurf hatte allerbings ebenfo wie einige Linke Radenmirab.

Der Berlauf ber Rampfe mar recht fpannenb. Rach ben eifen odt Weltoemerben log ibereichenbermeile Branden-butg treb feiner vielen Erfohleute, danf der guten Durch-fonitisleifungen fnapp in Front. Dunn icheb fich Mittel-bentiellund mit frappem Berfprang auf den erben Plet, Gegen Schlach eroberte fich ober Brandendurg durch leine Siege im Godigerung, Angelitofen und in der Ciumpt-iden Stoffel den und en Plat punkt. Berin liegte mit il Punften vor Mitteldentichland mit 27 Punften, wahrend Best und Saddentichiend dichtauf mit je 36 Punften ge-meinlem den dritten Plan belagten. In den feisberigen Kännlen mar Brantenburg vier Mal, Heldeutlichend zwei Wal und Eddbeurichand einmal erfolgreich, mahrend Mittel-dentickland immer ber andeine. denrichtend tumer feer ausging.

Bu ermähnen ift und, das die Aftiven und ihre Albeer in den Mittagsfunden durch den Cherbürgermeister von Wiesbaden im Belifaal des Jathaufes empfangen murben. Die Albrer der Berdandsmannschaften ichrieben fich bet alefer Geligengeit in das Goldene Buch der Stadt Bied-laden ein mitteent die Dod der Buch der Stadt Bied-Baben ein, mabrend die DES Ghrenbriefe an Cher-Bargermeifter Rriide, den Sportbegernenten ber Giabt, Dr. Ofterfeld, an den Berfandsjugendfportmort Beiff e reffresbaben und an ben erften Borfibenben bes 28 Biedbaben, Dr. Da ffing, verteilen lief.

Die Etgefiniffe:

100 Meier: 1. Dungth - Weltbentiffland 10,6 Get.; a Minder-Brendenburg 18,8 Gef.; & Gerrling-Suddeutschen 19,8 Gef. 30. Gerrling-Suddeutschen 19,8 Gef. 30. nach lag ftanden fiar in Jührung und gewann mit Rückernind leicht in 19,8 Gef. Geerling mar indispensers und inet gum 200 Reter-Bauf nicht mehr an.

200 Meter: 1. Donoth - Weit 22.1 Gel.; 2. Bogt-Braubenburg 27.8; 8. Aura-Sid 27.0 (Brudbreite gunich), & Kreber-Reitet 25.8 Gef. 20.6 auet Hehlbarte, die Beibe burch Gonalf verurfacht wurden, gemann der Wehlbartiche mieder gans unangefochten.

400 Meier: 1. Buchner- Bittel to,4 Gel.; 2. Dolfte-Brandenburg 50,8: 1. Boller-Beit 30,7: 4. Rest-Sab 31 Gel. Der alle Kämpe Bachner lieferte bier ein über-raligend guted Rennen. Er lag beid in Frent nad ging fat verhalten durchs Ziel. Der fübbentiche Erjagmenn

800 Meter: 1. @ auf . Sab 1:10.4 Min.; 2. Dans-Bell 1:30,0 Min.; 2. Abrobem Branbenbarg 2:01,4; 4. Gredichi-Dittel 2:00. Baul und Stididt führten lange Beit gemeinfam, bonn mochte fich Baul fret, um unangefochten su geminnen. Der Endfpurt von Dong fam gu fpat. Der Raffeltaner tonnie nur nech ben 2. Pfap belegen.

1809 Meier: 1. DellpappeBrunbenburg 431,3 Din. 2. Schitgen-Gnb 4:01,3 (Struftbreite gurud); 8. Gaß-Mittel 4:08; 4. Reu-Seit 4:28 Min. Geligen inbrie lange, wurde aber auf ben lepten 100 Weter von Gellpapp in bartem Rampfe geichlagen.

5000 Weier: 1. Schanmburg - Belt 15,25 Minuten; 2. Sohn - Brandenburg 18,84; S. Bumer - Mittel 18,822; 4. Werner-Gud 18,223. Das Rennen par recht uniatereffant. Schumburg lag ftanbig in Gubrung und gewenn leicht mit 13,35 Sein. Avon verwied Böumer ebenfa leicht auf den 8. Plat, mabrend ber Gubbentiche Berner mit bem Andgang bes Bennens nie eiwas zu fun batte.

110 Meler Gurben: 1. 18 e I f der . Gib IA. Gefunben; 2. Ertenede-Beit 15,4; 8. Schulge-Branbendg, 15,0; 4. Dune-Mittel 16. Rach 4 Gebilbarts führte Genige bis ju 80 Mir., benn tam ober Beliders großer Enbipurt.

Speermerfen: 1. Watmoun-Mittel 60 Mir.: 2. Barib-Bud 81,01 Mir.; 2. Eberie-Grandenig, 00,88 Mir.; 4. Goffmeifter-Weit beind Dieter. Go bereichte Rudenwind.

Platubperfen: 1. Geraidaris - Mittel 48,865 Mir. 1. Bogi . Brandenburg 45,96; fl. Soffmeifter . Web 42,10; 4. Bampert-Bab 41,38 Merer, Goffmeifter enttauffte bier Bart. Er mar febr nerobs und machte bie Gallie ber Burfe

Augelflohen: 1. Remmann - Brundenog, 14,76 Meier; 2. Beig-Gub 14,40 Merry f. Geneiberte-Mittel 14,07 Mir.; 4. Debne-Deb 18,66 Meier. Reumann und Berg mochten

ben Rumpf mit glebombbig guten Burfen unter fich aus. Beitigenung: 1. Billbad - Mittel 7,36 Meter; 2. Geded. Sib 7,11 Meier; E. Meier-Brandenbg. 6,96 Meter; 4. 9866e-

Godfprung: 1. Dr. Been . Branbenfung 1,88 Weier;

2. Boming-Billief 1,77 Meter: A. Gilber-Gub 1,77 30eter. L. Steffemeffer-Welt 1,72 Meier. Durch Steden eniffiteben.

Stabbadiprang: 1. Benener-M. 4.00 Meter: 2. fciebent: 1, Gentuite. 6.90.

4 mal 100 Meier: 1. Welt durt is land (Gridhof), Benderz, Miede, Jonathe 62,3 Erf.; 2 Stittelbentiffland (Bieldoc), Badguer, Boner, Archert in 63,6; 1 Eudochtichund Mura, Bielider, Mührlein, Gerritag) 62,6; 4 Arandendung mit iMader, Wölche, Kiehmenn, Gogel 48,5. Die febr anj wedfeinden Biederfichen logen enfemalich in habrang, verloren oder durch den verlogene Belicher an biel Proben, denn log Frandendung in Arvat, aber der verlogenfliche Eduluhmenn Jonath auflichte mit einem fabelheiten Spring bei Belichten

Cinmpitde Tueffelt 1. Birnubre burg (Abenden, Goldte, Jundell, Boet Aurg Stin.: 2. Goldentickend (Bet.) Runginger, Gereiling, Aurg.) bille, 3. Bebbentickend (Beilden, Tunz, Juneth, Deuthol) 3:27,6; 4. Stincidentickend (Brinder, Bunz, Juneth, Deuthol) 3:27,6; 4. Stincidentickend (Brinder, Bunger, Blevad, Areber) biss. Gin februpathen Beitenger, Benachten und Sabbeurichland femachten Bertradig um die Juhrung. Besteunistund von der beim leiten Bechen becheilt das beil. Schaupter aber dach noch den detten Britan Britan.

Landerfampf der Frauen

Dentichlands Frauen geminnen in Elberfeld gegen Franfreich mit 58:41 Bunften

Der 2 leichta tollettifche Banderfampi ber Grauen Deutschland - Frankreich, ber bei gutem Weiter nor 4000 Belucher im Elberfelder Stadion durchgelicht wurde, sab die Deutschen erwortungsgemits wieber in Front. Das Puntisengebnis von is:it drückt den Unterschied richtig aus. Die Frangdinnen, die ich unverkender verbeffen haber und in einigen Weitbewerden den Tentschieder faber und in einigen Weitbewerden den Tentschieder

ihen das Kömpfen nicht leicht machten, fonnten fich nur zwei Siege, aber eine Melbe geier Plate balen und dahurch die Puntbedifferens beradmindern.
Im 1000 Meten-Lauf, den del. Geboun in der neuen französischen Refordzeit von 2,07,2 Min. gewann, beiegten die Galbe die beiben erbe Blive. Fil. Belu, die ben 80 Merer - Lauf gewann, belogie im Diafua-merfen mit IS,41 Meier ben 2. Play und ichuf gleichpettig eine neme Bellielftung. Behr intereffent verlief die 4 mal 100 M eter-Etaffel, bei der die Frangofinnen beim beiten Bedfel nieder ausgeschloffen batten. Den Bortovang, den ferl. Box en a bernungelaufen hatte, tonnte fri. Sang gegen ferl. Belu bis in das Jiel bebungten.

Die Ernebniffer

200 Meter: L. Boreng - Deutschland M.9 Bef.; 2. Erfiting-D. 27,8 Gef.; L. Brabille-Franfreich 28,9 Gef.; 4. Amaribon-3. 28,2 Gef.

Distudmerfen: 1. Saublein: D. 39,87 Meier; L. Belu-J. 25,51 (neuer frang. Meferd); 2. Bufch-D. 33,80 Weier; 4. Softennier-D. 38,12 Weier.

Godfprung: 1. Gordler.D. 1,30 Deter: 2. Cambre-1,475 9Rever.

10 Meter Gürben: 1. Oaux . D. 12,0 Gel.; 2. Benbes-12,5; 3. Cambernaux-3. 13,6; 4. Wepergraf-D.

Speerwerfen: 1. @ raul. D. 40,62 Weber; 2. Buid. D. 36,48 2Peter; 4. Berd.@. 82,78; 4. Cofteguter. 3. 80 Weber; 1. Belu-g. 10.2 Sel.; 2. Hordler-D. 10.3; 1. Mabillo-g. 10.4; 4. Treus-D. 10.5 Sef.

Angeiftshen: 1. Ganblebn - T. 18,12 Meier: Buich-D. 12,10; 3. Bein-g. 10,41 Meier; 4. Gruß-G.

9,66 Weber. 1900 Beier: L. Dedountn-H. 20. 207,2 Min. (neuer frang. Reford); T. Benotr-H. 2,11; A. Hafchellach-D. 2,14,1; L. 180C-D. 2,10,7 Min.

Beitfprang: 1. Bufd . D. Bal Meter; 2. Ediap D. Bill Meter; 4. Combernaur. 3. 4.48 Sheter.

i mal 100 Meter: 1. Dentidland mit Trett, Erfling, Lereng und haug 50,8 Gef.; 2, Fraufreich mit Rabille, Grud, Berd, Beln 52 Gef.

Gefamtergebnis: Deutschland 58 Pantter Frontreif

grarn Mainy-Raftel eine gule Rolle gespielt batte, fiegle Sountag nach ichärstem Rampi im gwetten Achte. Der Lotelmeitkenerd Bant courta Samer im Gerbernung-Giner tem nicht gung gum Anstrag, da Sawer nut ber behamitte ausstädtsbed im Rennen liegend den Rampi aufgab.

Die Orgebniffe:

Deichigewichtsvierer für Jungmanneu: 1. Offendacher 1808. Unbine 7,26,27 L. Wainer R.S. 7,28; L. Waine-Gobier 1809. 7,47. — Deinrich Deuter-Goboldieris Mihier, 1. Achter: 1. Gefenner RG, 6,22,7; L. RG, Worma 6,26; L. Warsburger 182. 6,29. — 1. Blever, Raifvepreis: 1. Offendacher RS, 74 7,08,4; 2. Oyranff, 200 Germania 7,14; 3. Oyranfurter 2008 7,17. — Troftsberer, Perla von Ophrberg: 1. Dimburger 2008. 8,57,6; 2. Ophraner RG, Onlin 4,11,2.

7.17. — Trollederer, Perla von Golderge I. Unidenger R. B. 2.76; 2. Openatur B. G. Oplin 4.11.2.

Jungmenn-Giner: 1. Wheterfuld Alemonula Lorderade (Bladdener) 7:50.6; 2. Granfrutter B. (Blanch 7:50.7; 3. Openatur B. Oplin 4.11.2.

L. Openatur B. O. G. (Blodge), Chiendroder R. Oplin (Granden) onliceraden. Juniar-Bierer: 1. Chiendroder R. 7:57.4; 3. Stockholmer B. 7:57.4; 3. Granflutter B. Openaturer B. Op

41. Frankfurter Regatta

Frifch RB. Baben Mannheim gewinnt den Junior-Giner - RB Ludwigshafen fiegt im Gaft-Bierer

Die diesjährige Frankfurter Regetts wielte fich in ihrer duberen Erischung in wefentlich vereinfachter worm und Kallmachung ab. Dies Wetter war kunt, manchaal tegenderberbend, der Klinds febr gat, die behantlich Veilung andereinfacht. Das erimalige Erischung von Aumäter in ihren Keitand und der Erfrankung von Aumäter in ihren Keitand ichner erischterers Germant a. Mannifer in ihren Keitand ichner erischterers Germant a. Mannifer in ihren Keitand ichner erischterers Germant a. Mannifer in ihren Keitand ichner erischterer Germant a. Mannifer in der in auf Folge, det vom Lintt die zum Jehreichen Kompfanischen dieler und dem Frankt die zum Jeit berd. Both an kond mit einer Jehreilstende von der Germanta ernsennen wurde. Der Diesen haber wend der Audernationen, webei ihr die Gestemer Ros fiere nach die Gangleichung, webei ihr die Gestemer Ros fier der blieden die End utg. der farblier A. Ma die Gangleichung, webei ihr die Gestemer Ros fierer blieden die End utg. d. d. et en er ficherer Singer ausun Konnersbererfulen. Eine erfelligende Veildung det der Juniurifenter Frisch vom Ri um de im a. Ruder verein Burde gewann und in richtiger Einstellung ielner Arabenen Gunften innfen fennte, Eine Ernebniffe den Ernebniffe den eriten Gunften innfen fennte.

Die Ergebniffe bes erften Tages

1. Junior-Giner (Begrütungs-Preis): L.R.D. Grifd-Ronnheimer R.B. Baben: 2. R. Meller-passoner 200; 3. A. Fromm-Offenboher RO Unbine aufgegeben. Treiweiliger Start, Im Endfourt mit balber Sange ge-

2. Erber Blerer (Dreit bes Benfiden Underperbanden): 1. Frantineter M. G. ermania 6:50,6; 2. Bent-lutier RB 6:50,7. Son, Ging der Bermania, hertes Storb-an-Bord-Rennen mit mehfelnder Führung über die gange Strede. Bei 1700 Werer gehr Germanis an den Frühren-den oordel und gewinnt gegen den pochmold auffammereten Franklurier BB mit Dandstelte.

2. 3melter Bierer ebne Gienermann (Preid vam Coalhoft: L Mainger Rei; L Luswigshofener Wil; 8. Beargburger IV. Weckfelnde Gubrung gwifchen Mains und Ludwigshofen. Wir Treiviertellunge gewonnen. Noch Rolleffon neuer Start bei 1000 Meter.

4. Erher Jungmun-Blerer (Preis von der Adjerian): 1. AB Boper Cebertulen 7:03,4: L. Offenbacher 1869 Undere 7:25; S. Ba Naffania (1866) 7:08,2; d. Hennffunter 1868 Cochfenbouries bei 1900 Weiern aufgegeben. Wit einer Skage nad Rumpi occumpes.

L. Amelier Jungmann-Bierer (Vreis von der Alten Brüdert 1. Limburger R. St. 7:07) 2. Andre-Archeler 200 7:16; 2. Franklurer Web Oberrad 7:20,0. Sie bew Beler hat Robel bie Hührung. Energische Spuris beingen Umburg an die Spihe, das mit zwei Wagen gewinnt, E. Zweiter Eintgorf-Grundstlier M. 7:20; 2. Jr. Idde-Oephener WO 7:22,6; 8, R. D. Erlich-Wannheimer W. Da-den bei 1:00 Weter aufgegeben, Neberlegen gewonnen. 7. Sie-Einer ihr Damen (1000 Reiner). 1, Franzen-R. Frie-Breg 4:26; 2. Franklurer M. Oberrad 2:28. Sider gewonnen, wie gwei Wingen.

s. Aurgfreden-Brunes fiber bob Meier; 1. Frant-nater 2. Genauf ber au is ; 2. Offenbucher 200; 3. Riff helbes Offenbach. Mit einer bange gewonnen, Gwijden ben beiden Offenbacher Bereinen fnappfter Unierfeben.

beiden Oficialoder Stereinen finappler Meinfidied.

9. Deines Bierer (Straffenburg-Veris): (Saars brüder RS Ind is esiber i Kraffenburg-Veris): (Saars brüder RS Ind is esiber i Kraffenburg-Veris): (Granffurrir RS Oberrod I:28.4. Sonrhrüffen führe durchweg und gewinnt mit zweielnbeid Längen, is, tieber Bierer von Senserwannn Paris vom Waini: 1. Olf ends ab er N B 0:286: 1. Arantfurrer NB 7:28.4. His 1999 Meter Jenier Bord en Beräffungt mit medfelnber Rührung. Son dier ab gedt Ofienbeg überig von mehrer Rührung. Son dier ab gedt Ofienbeg überig von mehrer mit zwei Elngen fichen.

11. Machberger illerin non Branffurt am Weiner I.

11, God-Seerer (Preis von Franffurt am Muin): I. Lubwig foal entr RS (Sotfiers, Sollier, Stofe, Arimeraid: Code) (1883; I. NS Bauer Beverfufen I 1882, Rad hartem Rampi aller die gange Plreffe mit anderhald Dangen gewonnen. Wärzburger RS bei 1800 Meter auf-

12. Junier-Acter (Cerolus-Preis): 1. Cifen bocher Richt, L. Beanfratter AV 7102.4. Rach anfänglichem Rempt vergeblert Officedoch die errangene Sissenny und geminnt gann theriegen. Turch Bestinderung der Frank-ierter Mannichte durch einen Eckloppdemper, wird das Rennen für ungülte erflert und peuer Biert nach Schleb engelegt. Franklist vereichtet jedoch auf neuen Start. 12. Zappelimeier abne Bienermann: 1. Gebod ber

18. Teppelgneier eine Brenermann. 1. Gebredert

- aus eiffrankfarter MB 7:24; 2. Jehmermann, WegnerClienbeder MB 7:26. Das Grankfarter Bellderpear
ninnt lefart die Abbrana, meid alle Angtiele gurfid and
ermeine ficher nie eineheinbald Tunger.

14. Cocken Wierer (Preis non Ernstüurg 1. U.); 1.
U. f. a. 6.0 % 1. U. i. orrillen der Truger Tunger.

2. Ufen Wiere Abbran-Brankonia Krunkfurter Tunger.

2. Ufen Wiere Abbran-Brankonia Krunkfurter Tunger.

15. Leichenreiche-Bierer: 1. U. G. Goung dermisgeradert.

15. Leichenreiche-Bierer: 1. U. G. Goung dermisgeradert.

26. Leben Achter (Babellanger penonnun.

27. U. dermisgeradert.) 1. Mainer und
der Robert Mainer (Babellanger Robert.) 1. Mainer
27. Leben Achter (Babellanger) 1. Leben Beller (Babellanger)
27. Leben Achter (Babellanger)
27. Leben Beller (Babellanger)
27. Leben Beller (Babellanger)
27. Leben Beller (Babellanger)
28. Leben Beller (Babe

Der zweite Zag

Die Meldungen für die Benlen-Regatta

Beim Melbeichlaft für die vom 20. Juni 518 2 Juli Sanf-findende Senlen-Glogario wurde die Zahl der verjahrigen Teilnehmer (100 Bioole) mit M gemeldeien Westen nederju mieber erreicht. Die bemtiden Raberer, bie im Giner (Guby Rie egelen und G. v. Opel) und im Bierer eine Stepermann (Berliner Auf derfünd) an den Sinte geben, treffen auf die Alie der englichen Auderei, wie die Zusemmenftellung der Rennungen in det-den Beitbewerden undflichend erkennen lift.

Tiamond-Zenki: G. Bungelen (Berfiner RC), Z.
Bridley (Dendrede Kol. Cambridge), T. M. Brodledanf
(Manbeil): Q. Budg (Berliner BC), Z. M. Brodledanf
(Manbeil): Q. Budg (Berliner BC), Z. M. Brodledanf
(Pingfun RC), T. Guor (Venden RC), Z. G. Lengmod (Themes RC), Z. M. Chaptens (Bunden RC), G. C.
Q. Mometon (Berden RC), D. M. Tiane (Unit. Coll Optect); G. v. C. p. et (Thomes RC), D. S. Self (Berden RC);

(The College RC) (Thomes RC), D. S. Self (Berden RC); Siemarba Challenge Cup (Dierer ofine): Berlimen

RC. Leunder, London RC. Thomas DC.

The in den "Diamend-Arulla" nicht weniger als is Wewerber eingeschtieben find und in Genlen der Einet neise swei Wooden idlich ift, find mehrere Mor- und Justiftenläufe nätig, wodund die Aufgabe der Auderer noch ichwerer wird.

Deutsche Ruber-Erfolge im Ausland

Trop foledem Beiter borten fich am Combion am Mer bes Buricher Goes gabirriche Buichener eingefunden, die mit großem Intereffe bie international anagegeichner befesten Reunen verfolgten. Amicitta Dannbeim brachte amei Biererrennen in Gbergengenber Beile an fich. 3m Bierer obne Stenermann fegte Amielifa in 111,9 vor Einal Biegl in 7:10,4 und HC Burich in 7:29,1 Der Gafte. Bierer mit Gtenermann fiel eben lans an Amicielo, die in 7:15 flor den Greffuß flugern in 7:18,8 und Etwal Stiehl in 7:23 auf die Polițe verniefen. Der Matriger Sie mer im Bungmannen-Acter in 6:40 vor Gerflab Dugern in 6:50,2 und dem Deutiden Sie Burid. in 0:00,8 epinigreich, ber Mannbeimen Ibl mußte fich ober Sweier ofne Strucrmann in 8:10,0 mit bem gweiten Plat beamigen. Sieger murbe bier ber Deutide WB Burid in 8:04,2 por Mannbeimer MC und Lobwigibofener 900 to

Swei weitere Siege ber "Amicitia"

Am greiten Lag der Süriger Regatte Berrete "Amieitig" uur mit juri Booten. Gie gewann ben Gilbigonf. Birrer mit 7:19 Min. vor Fufboll-Elnb ürich mit 7:28 Din. Der Marer ber "Umieltia" mar mit 6:58 Min. por Ruberclub Meut Sieger.

Deutscher Ruderfieg in Amfterdam

Der Amiterbemer Glubenten-Ruberelub "Rerens" fabet aus Anlag bes 200gegeigen Jubilaums ber Univerfitat Amflerbem eine internationale Megatta mit beuricher Brietligung burd. Rad einigen Borrenen am Douneratog folgten em Greitig bie erften Untidelbungen. bei benen es bereits einen beutiden Dirg gab, Bur bie Gutideibung im Riemenameter beiten fich bie Giebruber Ctange mm 20. Baner-Lenertulen und ber ERR. Animerpen qualifigiert. Gier fumen bie Abeinländer nuch einem teftifd benvorragenben Rennen in 7:01 Min. ju einem überlagenen Stog mit beei Gangen.

Die Instellumstragatio non Karens Amberbam murbe im Conntrol von unternammen bei und der Ambertan bei bei und der Ambertan unternammen bestiebt und der Anternammen bestiebt b Plate et fit binant, In Judildumber iteet führte ber Albemifche Ra Berlin bis an 1000 Metern, barn sog Briten-Utrecht einem iftarien Endfpurt en und genann in 7:00,6 mit buitfolieninge vor den Berlinern. Diet Wingen melter juriff folgte ber 200 Mienus-Sonn.

3m Gentonen.Bieren feite ebenfall ber Mich. In Gentusen Binter gutte ebenfold bet Etab. 36 Berlin geneicht die Guberm. Bei 1000 Miniern übernahm inden Nierlechteben die Apie und figte in fillen dernahm in der Berlin. Der Gentsen eine Ableit benfet einen Suberft hannenken Kongel vollden Gerlin, benken und Kryp-Lyde. Bis 1000 Meier loner und hier nieber die Berliner in Frank, dach wurde des Bwet bei dem nun einstehen Undigert von Erphan offenbalagt und lief is gang and den Archiver. Minifoliehen wurde in 1:64.6 Gieger vor Erga-Tell und dem Mfed. Mil Berlin

Stoei Siege der "Amicitia" in Surich | (8% Sungen). Noben dem am Greiton auf bem Elokare turg Beper Contracture famen die beuriden Letterpoere nur auf gwei gweite und gwei britte Pilys.

Wieber neue Athletil-Weltreforbe

Die Serie der Refordleilburgen nurde auch am leiften Buchengabe nicht unterfrechen. Der in leiften Jelt Chen mehrlach mit gunne Burgleidungen bervotogischene Bullachen Gellung perbefferte in Volen den Welterkood des Angern Darun von im bestormigen Angelhoben von Mehr auf Ros Meter.

Beldinendindlich werten auch die Amerifaner wörder mit einer neuen Dockeleitung auf. George S all in a sam der Universität Juva, der beweite vor einer Woche die Weldbelteitung über 190 Barde auf ich Wel brucker, durchlief die 110 Arter Durben brecht in der nauen Weltseften und 14,8 Bel. Merchings merbe biefe 3eit ichne einem unwerdoten. Die Amerikanung diefer

Bei den Andicheibungellierfen im Maralbon ellauf gestiffglerte fich Albert Michelfon für die amerikanliche Ofempto-Mannichelt mit einer Zeit von Ast.it Tib für die 41,842 Km. ienge Strede.

Europa-Mundflug 1932

Die Borbereitungen in vollem Gange

The Organifetienkorbeiten für den vom if. Dip 38. August kotifindenden Gurepo-Kundeling 1889, der anter Pritang das Arroclass von Teurichiens fieht, find in vol-Pritting des Arrections von Touticiant trest, sind in volein Ginge. Beienders iergellig wurde die Organisation hindicklich der Zwischen den der in die Dagentischen hindicklich der Zwischen den der in die durchgestätt. Die Hinde seinsten find, mit geringen Anderscher, sid andreichende Verfehrdemberläge, is der von dirier Grite Erine Schnierigfriter in der Flugdutschlichter von dirier grite fine Edwischiefferie der Beitrobermagen au die Grifcheitster Anflieder Anthonere Antonormagen au die Grifchellichter der Pilleter, die er tet in Gestände liegt und sol dem dieneften Pilleter, der Grifche der Beitrobermagen au die Grifchellichter dem dieneften Pilleter, der Reitradme, technieke Rentricke der Marchiere auf der Eine Eine Geständer der Strade, liebermackang der Gegenstellen Griten sonte die Begefüng der Geführliche Vergenstellen festen in Angeleiche der Angeleiche der Grite und verberen Eren Burg. den Ernele in Vergenstellen den Ernele in Vergenstellen den Ernele und kann der Griter end Verleichen der Berucke und werber erfem Burg. den Ernele und Filbere.

Bie besenders nutwerdig tot bie die Erfaubung von Schengemeitrecklonten erwiefen. Die Teierke fethe ande an feinem Kiebenkop Anlah, die be fetnerdate ihnateriare in. als im Jahre 1990. Die ihnerviere Rohlanies Mondente Mondente in. als im Jahre 1990. Die ihnerviere Rohlanies Mondente Monden in. Allegenklag von Cannend die Lieben und die Mediconsertung den Appending von Cannend des Lieben und der Chies und Samburg nach Kopunkangen foll der het der Anderschaften und der Kopunkangen foll der het der Anderschaften und der Kopunkangen follogen. Gestellt der Dereinsche eine Gestellt der der Kopunkangen und hende Verlagelige untreeinunder, als auch von den Gingpilagen zur Jebertale Bestieren des Rechtenschen den Geschen der Freier der Frunkenschen. Keiner Gebtern des andere Geschen Verlageligen den Kopunkangen und der andere Geschen Verlageligen, Aufgestellt und entere Bruschellten allegeschen Angesellten und entere Bruschellten allegeschaft find, Krupahfarie und entere Bruschellten allegeschaft find,

Starker Ausklang im Fußballiport

Aleberall Freundschaftsfpiele - Der Deutsche Meifter ichlagt den Danifchen Meifter 6:1 - Revanche Mannbeim-Ludwigshafen 2. Juli

"Banern" fchlagt Danemarte Meifter 6:1

Der nene Dentiche Buffallmeiber Banern Manden obfolnierte in Münden feinen letten Rump! Diefer Garlon degen ben banifden Meifter Boldfinbben Ropen. angen, Die Donen, Die fdon in Rogenoburg eine Rieberoge batten einfreden mitfien, perfagen auch in München bod, moren aber bod mejentlich beffer, ale ban Graebnis.

30 (00 Buichmer marra Benge einer febr fpannenden Bartle, Die unter ber guten beitung ein Sadenreuther-Ritenberg vonftatten ging. Mit Burfem Rudenwind beingten junicht bie Bepern und fie ichofen auch burch Gomib ben Bubrungbereffer, Durch gmet weitere Treffer von Robr und Welfer murbe ber Belbgeliffand pen 3:0 bergeftellt. Die Danen vericoffen einen wegen Soulfpiel von Breindt verbängten Gifmeter.

Ratt ber Panie fatten bie Danen eimas beffere Defie tragen fest mieberhalt gefährlich. Robr beller aber icon balb bas Ergebnis auf 4:0 und Schmid fügte in ber 18. Minute noch einen fünften Ereffer an. Durch einen Ropiball bes Salblinten erreiften bie Webe bann enblich einen Gegentreffer, Rechbent Robt bann noch einmal erfolgreich gewelen mar, geigten bie Danen noch einen famefen Unbipurt, ber aber en ber ausgezeichneten Bauern-Diniermannicoft icheiterte.

C.B. Balbhof - Bhonig Mannheim 2:0 (2:0)

Bur and bleie Begognung nicht gerode intereffelos, in muß mon doch ingen, bas die Jett bei Zufüntle iste einige Buchen au Ende in. Bend die Palnige Buchen au Ende in. Bend die Palnige Buldbei-Begognung frand nährend der ameiten 60 Kinnien gans im Zeichen des Zufünlichliches. Man fpielbe in diefer Jett mit wenig Energie und vernig Frende am Spiel felde. Dagogra mar die erfie Spielhellie recht intereffent und iponnend. Bochbeite Diesen und gest der Phoblicale Diesen und gest der Phoblicale Diesen und gest der Phoblicale bold Ginem wer gut in Schwung und geb ber Phonip-berdung ftindig Arbeit. Were in diefer Transperiote mat bas Phonip-Schuftelo in einer derart guten Form, dob es immerbin 30 Minuten dauerte, bis der Führungstreifer

Beide Mannichalten erichtenen mit Eriab. Bei Glotbhol wermiste wan Bals, Ernnig und Breging. Mobel verfach ein Millellunferpolien techt aniprechend, allerdings ged ber Gegner feinen Anlot jum großen Röfelsaten. Daber war beite Mann auf dem Plage und Lelie ben gegnertichen Glogel vollfommen kalt.

Phintz bewird ein recht ansprechendes Können. Der beite Mannicholdsteil war biet dud Schnittelo, der ichandige Monrichaltsteil die Känferreibe, die erft nach dem Bechleistwas Kefinfliches wie einen Spielausben seiger. Der Ernreibeite Wolfe au geden. Der Ernreibeite Wolfe au geden. Der Ernreiberzoften allerdings ift nach niche gläcklich gelößt.

Beibe Lere fielen vor der Paule durch Erng auf Fiensen nen links. Echiodseichter war Albers die Konniblie.

SB. Waldhof [dicagt SB, Altrip 3:2 (1:1)

Bie am Bortane gegen Phonix Mannbeim, mubte fich ber Meister Moldbof am Sonntag nachmitteg gegen den Areiklige des Alleris möcktig breifen, um zu einem Annersen Schwiege an gelangen. Belibbet hatte allerdings zu biebem Treiffen nicht weniger alle beiem Eriegtente zur Beite, dunen Alleris feine Jompfente All gegenscherzerbeite batte. Bei gentem Weiter befanzen aber die OR erichberzerbeite batte. Bei gentem Weiterlamben, jederzeit transenden Kampf gan leben, ber inredt am Tempo wie Beitens nichts zu wulnichen übrig lieb. Schieberichter R d. b. B. B. Wannbeim leitete in umfichtiger und unauffälliger Weife. Mirtip war bes zur Spielpenie ein vollig ebenbürtiger Gegner, nich bis ischniche lieberlogenbeit bes Gegners berch Effinelligfeit und großen Eifer voll aus.

38. Fenerbach - Bill. Redarau 1:4 (0:2)

Ter Bil. Rodaren in in Müriremberg ein felben gefebener Golt. Bu feinem Centigorier Gaftipiel am Camb. tagabend famen 1000 Aufchauer, Die angenehm überrafcht feftftelleen, boft Redornu eine teduifch recht gute, ichwelle und energifibe GIf beligt. Gie wer in biefen Gigenichaften beffer ale bie Mounidate bes Bangebert, bie weniger gut alls louit ipicite.

Der Steg ber Maunbeimer muß auch ale perbient begeichnet werben. Das Spiel hatte nichts von "Sommeron fich, es war temperamentrell and fpannent. Comitt I (gwel), Schmitt II und homid ichogen fur bie Trommeter, hermann II und ein Gigentor von Stegel

36 48 Manubelm - 3B Rahatt 1:1 (2:0)

Bor einer 500 Jufdenern ftanben fich om Samblag obenb unter der nicht abergemben Beitung von Contbe 219 Manubelm bie beiben obigen Munufchaften in einem Freundicheftell gogeniber. Gente mie im vergangenen Jabre verloren bie Rafiatter, Die burch ben Abgang ibreb nternationalen Guber einen unerfestichen Berluft erlitten lieben, find febr bartein, aber bemporeichen und bechnift gutem Spiele gegen die durch vier Mann erfabgeichiendie Dindenfisiell verbient mit Itt Toren.

Demobl ber Boben Bmeite in bergeitig better Befegune erifitenen war, fab men nur felten ein ausgeprägtes Rom-Bingeinnsiptel, wie auch der Aufften der Mittelreibe feffe ju muniden übrig lieb. Der Stunn verfügt mobl aber gute Gingefowner, Die joboch, Die berandgespielten Chancen infolge Echniculiderfiett nicht vermerten faunten. Die beben Baufer ber Buite wuren Berteitiger Leubold und rechter

Berbindungeftürmer Meurefr. Die Plabberren wit Erieb für bas noch nicht für bie erfte Gif fanelberechtigte Innentrie mar im Gelbiptel ben Wegner mit Musnolime ber erben 35 Winnten ber gweiten Bullgett bete über, tombinterren ausgegehonet, wie auf Steamal die gefamte Binbermmubhaft einichlieftlich halreibe fich in unbgegeichneter germ profeniterie. Cebigfic bie Conbifderfeit ber Innenfigemer met ju bemangeln. Uniquaricinere Beifinngen boten mieberum bie beiben Bingellente Albert und Rouvab, Auch Schall ale Mittel laufer mar in blenbenber Germ, bediente feine Ginge,

mir und fein Mbiochriptel als gut ju neunen ift. Die in ber erften Baltie frandig felbuberlogene Dinbenbolele legte bis bur Epielpaule burch ben Galbfinfen Menota in ber ib. Minute und Menglier halbrechie in der M. Minute pirei Tore ver. Maftatt tam bient den Mittel-Affrica bereits nach ib. Minuten ber gereiten Salligeit gun reiten und einzigen Gegentreber. Mit unbaltburen Gent Brill ber Gefapmittelfturmer Munet gegen Spielenbr bie Partie auf A:1, mobel es bet verteiltem Spiele bis jum Mb-

M Ludmigshafen — Phonix Ludmigshafen 9:8 (1:5)

Mit Bamblag abers ftunden fich die allen Bufulrivalen in Pubmigabeten und Bibnig Budmigebeien in einem Bribei inter genenbier, bas die Phonip-Cente und einem aus orgeichneren Combinationalpiel mit enfiger Ballabanbe iehr Witten Giart bin iur fich entichten fonnten. Ober maren eines langiamer und hatten nich niele junge Berte als Erlan eingefreit. Die Phänizmannichelt er-führe mir einer ermaß abgedaberen Naunichelt, hotze aber ihre bewährten Kräfte, wie Lindemann, hörnie und Berer. And Taltinger for man wieder in der Mannichaft, der ald

Der Mittalbürmer Beite foch den Tope. Bonte fonnte nucheinanden font Tore vertragen, meson ill beim erben

Mach bem Wechtle erbeite Phinty auf 7:1; bernntr von ein Auslichtimeter. Jeur wurde in eines befer und fannte durch ben Rechtlanden und Mittelhungen und 7:0 ver-

beffern. Grain Edlus fab men Phonix and bem Gebrange berand das Undergebnis bis verbellen. Schieborichter Dr. 2 tord feitete vor 1000 Boldquetn einmendirei.

Amieitia Biernheim - 80 Lubwigsbafen 6:8 (2:9)

Eine glatte Abfufer beite fich ber nurberrintgifche Rreidliais Lieb in Egbwigdbalen am Somtige nachmitte genen dem Begirfoligewertreter Biernbeim. Die Enkongafiniemer Wil, obne delen, Willier und Soll anterend, bet dem fem-ellen erighenemen Gesten lebigisch in der erfem Speichaltes ellern einigermenen ausgleichenden Rampf, am jedoch noch bem Bechfel vollig mietnenbergefallen. Echieboridie 3 dan bei, 07 Mannheim, feitete pur etren fill Jufchauer: Sen fiete feirem Rampf in nwiftftiger Beite, Beim Sieger mar ber rechte Linfer Gerich bet beite ielner Gil. Reben bies I nub II als Anteabitrmer überragte ber Sturm-inbrer Ballenber, Eldmann als rechter Leufer unb Schreier als halbreites überengten bei ben ibniten.

Revande Mannheim-Ludwigshafen

Das Städtelpiel Mannheim — Ludwigsbojen, des am in Juni mit der faustrophelen 1:11-Aieberlage für die Maunheimer endete, findet am I. Inti gleichfalls im Sia-dian feine Wiederhalaug, Wannheim bei Revenche gefor-dere und den Ludwigskafen in sportlicher Weise auch erbalten. Lubmigibofen tritt mir ber gleichen Mannichtit

wie am 19. Juni au. Die Mennheimer Muuichaft wied durch Spieler der Bereine & B. Baldhof, Big Sot-faran und Bin gebildet. Die gename Auftellung wird noch betannigegeben.

Quiftiegfeier des BE Germania Friedrichefeld

Der Meifter der Breistige Unterbaden, Germante Ariebridostell, bei so nom batten Knipplen gelang, den Austrica bei die Genterfelign zu erringen, batte am Bemd-tog abend feine greunde und Andenger zu einer Auftog abend (eine Areunde und Andanger au einer Anfniegeieter einzelschen. Im abertuffern Soul der Andreiben der Mehrfaligunenling der fehr Andireiden Glüdmünside und Geläcute der "alter Beginfölig, und Abrigen deftennderen Bereine enigegen, deben fich die Mannbeimetudungsbeitener Brebe andhich, Unier den Guden
ind man und die Beginföl und Areibrorfipenden Ger
do nan Gützen, die in marfanden Bertien dem felennben Kind anarufierien. Der Bunich beider Behördetnertreibet alles debin, deh Germania Aniedenhofelb in

der Beginfölige nicht nur ein funze Gelöspiel geben,
londete Göbiger Perinzelen der oderen Alaske bielben fondern frandiger Bertreter ber oberen Maffe bielben

Bei ber enichtiebenden inofficiellen Geier fergten eine Manubeimer Runftler für die nieige Grimmitig, gut affiften von einer aucht Mann finnen Repelle.

Abschluß der ersten Wimbledon-Woche

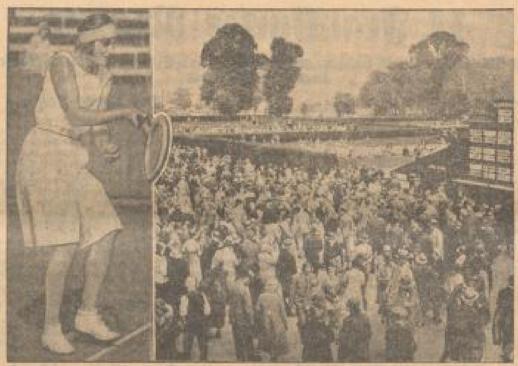
Die letten Acht" in den Gingelipielen vollfiandig

Die erfte Boder ber impffigiellen Tennis Weltmeifter- | ichaften unf Rafenplogen, Die fich auf ben flaffrichen Gelburn von Bimbleben aber einen Zeitraum von 14 Tagen erftreden, faub am Samstag ihren Abichlus. Brogrammgemäß tannten in ben Etugeligielen die "legten Sint" ver vollnandigt werben. Die Spiele bes Toges fanden mirber ein fturfes Jubereffe, bei verbeberten Weiter fanben fich an bie 80 000 Buifdannt ein. Bem Publitum lebhaft bogruft, ericien auch bas englitche Ronigspaar in ber

Unter ben "legten Acht" befinden fich im Dereen -Eingel brei Amerifaner, namlich @llamerth Bired, ber

fterin Mathieu, fowir bie vier Englanderinnen Mutthall, Derlen, Round und Botteingfrall. Bills, Butthall, Jarobs, Grafiminfel und Round finnben ja bereits am Freitag feft. Am Samblog befingte Genn Maibien bie Englanderin Lowe 4. 8:6, Grau Deelen blieb ibre Benbumbuntn Stammers 0:4, 6:3 flogreich und Fran Bhittingliall jeiger fich genu Pittmann 30:8, 6:3 überligen.

In ben Doppeliptelen find bas Tamen- und bas Gemijde Doppel med giemtich meit gurud und im Den-nen-Doppel tonnie die britte Munde erreicht merben. Das einzige bier tetlnehmenbe beutiche Pant, p. Er n mm / Daenich, murbe nen ben Sapanern Mittifeatab



hilbe Arahmintel Blid auf Die prachtig gelegenen Bimbledoner Spielplage unter ben lettien Acht mabrend bes erften Turnieriages

Burinted lieger Bood und Chielbe, Die beiden Englander | nach einem berten Anmpl, bei bem fich Demichen unn Rufttn und Geery, der ipantiche Weiter Mater, der Jupaner Aire Cotob und ber Auftralter Cramfoeb. Die Grangufen, die im Gegenfab gu ihren Erfolgen im Danispotal in Bembleton feit einigen Jahren feine Rolle mehr fpielen tonnen, find wieber einmal vorzeitig andgeichteben, obmobl Be mit ihrer Barffren Streitmacht antraten. Ihr lester Bertreter, ber limmer noch unter ben golgen einer Infinemga leidentle from Berotro, immebe von bem Deutid-Granter Maier mit 6:3, 6:3, 6:3, 6:3 grichlogen. Der Ameribener 2000 begiong feinen Lenbomunn Mangin fit, 9:7, in Englande Duniepotalipieler Beren beliegte ben Mine rifener Allifen 6:4, 6:1, 4:6, 6:2 u. ber ton .- Monn Stiefba esb nach einem ichmeren, zweiftlindigem Rampf bem Deutfchiebimen Roberich Mrngel mit 8:4, 6:4, 19:12, 6:4 bus Rechfeben.

Das Damen . Eingel fiebt unter ben "legten Acht" bie Amerifanerinnen Billa-Rivody, Deien Jafobs, Die Der Countag mar und englichem Gejes un Deulice Gilba Rrabminfel, Die frangefioche Mei- Gitte in Bientlabon namelich ein Rugelag.

einen Aberraldenb guten Geite geigten, mit 6:2, 6:4, 5:7, 018 umdoefdieffet.

And im Dumendoppel gab es eine beutiche Rieberloge. Gel. Arabmintel/get. Gorn verloren ihr erfies Spiel gegen bie beffer eingelvielten Englanderinnen Deurmunfliple mit fil, 2m, 03. Die Deutiden brauchten Ungere Beit, um fich gurecht gu finben. Gif. Arabututel mar en Befem Tage nicht befonbere gut bis-poniert, fie blieb hinter ihren Leibungen im Bingel mefentlich gurud und wurde aber auch jubem von ihrer Parinerin nicht tumer genfigend unterfrüht

Bum Oceren - Gingelift noch ber Gieg bes Muftrafiere Cramford mit 6:0, 6:1, 8:0, 6:1 ther ben Luglander Citiff ju ermöhnen. — 3m Tamen-Gingel fampft am Montog Gri. Reobwintel mit ber Amerifanerin Selen Jacobs um ben Gintritt in die Berfcliefrunde.

Der Counteg war und englifdem Gefen und englifder

Süddeutsche Schwimm-Meisterschaften

Gute Leiftungen und Heberraichungen

Der erfte Zan

Bet regmrifdem Beiter begannen am Samstag auf bem Pulverfee in Rurabeng die indbeietigen Echminm Meiber-Schuften. Das luble Better Beeintrachrigte natürlich bie Briffungen, denund tamen rout achtbare Friter berand. Die beiden iconnen Runden bes Toges waren das 100 Metre-Rückrubmeimmen, bas einen icherfen Endemut gmiden Dr. Frant-Gelbelbeng und Chuly-Muruberg brachte famie den 400 Meier-Crewifdwimmen, Im Rüdenichmimiemen fonnte Dr. Grant den Rurnberger noch am Abel mit Sandicing abfaugen. Im 100 Meter-Crowtichmimmen gab so bann eine große Urberrufchung: Balt-Rürmibeg murbe nicht nur son Billitauer-Granfturt, fenbern auch im Bie nach von bem Stuttgarter Atensle gefchlogen. Die Beit ben Prauffuriene Biusauer mit 8:28,5 Min. ift in Anbetracht ber Berbaltniffe ale rent gut ju bezeichnen.

Die Brnelmiffe bed Combined:

Seren-Baren-Briffet: 1100 Meire-Bilden, 200 Merre-Bruft, 100 Meter Cramt) 1. Edminnmerein Göppingen 64 im Meingung bill,7 Win. (Schmart, Meinel, Bige).

2 mal 100 Meier Demen-Cramibaliel: 1. Bievern #7 Muruben (grante, Schnabel, Bier); 2. Dumenihmiminservin Williams.

100 Meier-Ratenidmimmen, Derren: 1, Dr. Gront-Delbeiberg 1:57,5 Min.; E. Dans Echals Bemern 07 Mirnerg fill Min.; 3, Rosmmerle-Shweben Ctuftgart Life,5 Min.; 4. 29. Bugrinebt-Offenfach 1/22/9 Min.

tio Meire-Bladenichwimmen, Gerren, Rlofe In: 1, D. hellbreun Lifti,b. Mite.; 1 f. Beifreier. 1. 34 Ruraberg

400 Meter-Bennifdmimmen, Berren: 1. Ernit Birtfiquerhrantburt 20 5:28,5 Min.; I. E. Rienele-Edmoben Gintigert 5:54,5 Min.; I. Sand Ball 1. Bu Rurmberg, 5:34,4 Min-; 4, Ereiner-Beilbraun bielift Min.; 5, Rinberspacher-Münden 3:42,4 Min.; f. Storfile-Goppingen 0:02,4 Min,

4 mal 200 Meter-Brufiffell, herren: 1. 28 44 Gageingen 13:36,4 Min. fi Mannicalt Buck, Boge, Frankenbaufer, Edwarn - Gleiche Stoffel für Bereine obne Binterbab: 1. Es Be Bart Initia Min (Schrall, Abner, Gemen, Bagerbuner); 1, Somimmerrein Anabad,

Damen-Lagenfraffel: 1. GB 04 Gebrutagen (Danf Bien, Riein) A:20,0 Min.; 2, DEB München 8:42 Min.; 2, Jungbeutichland Dormitabt 6:62,8 Min.; 4. Bapern 07 Ruruebry Tauchen für ben Bingel-Beigelampfb: 1. Manbenath Winden Di Meter in - 60.4 Gel.: 2. Dock-Warmbern 14 Meter in 43,7 Gef.; 1, Coulge-Mappingen

2Beitéeutidie Schwimm-Meisterschaften

Reine Ueberraidungen am erften Tage

Duffelbert hebte lange gefährt, bann fam fri, Sofereih nur, ober es langte nur noch in einem Auflaufen auf gleiche Oche; im belauberen Gutigelbungstaut tom fiel. Ered nur in 1:25,6 an einem aberfegenen Giege. Refurdunnen Detrere ging im 400 Meter-Crawf wit leinem einzigen Gegner spasieren.

Die Urgebuiffer

Gramt-Weitberfchaft, 4 × 100 m; 1. Voleiden Rein (Lomiery, Lexader Dead, Schward) 10:10 Win, 2. Sparia Sein 18:31s, 5. Beritalen Dorimund 11:08,4. Tamen-Brud'i duimmen, 20 m; 1. Gennenger-Septim Steleid 2:28 Win, 2. Trever-Different in 3:31, Cont-Sibendi usid.2. Derren, Maden 100 m; 1. 328, 163-Sparia Sein 1:35 S. 2. Timus-Globbed 19:18 1:30, 3. Ander: Doblem-Rudent in 1:20,2 (Fisirisherentished bungt, Dainen, Crawlidwimmen, 3 × 100 m; 1. Rheghi in 1:16,8, 7. Dertmunk in 4:27,8 (Differentished bungt, Dainen, Crawlidwimmen, 1. Terida-1. Rheght (M 1:16,8, 7. Dertmund (6 4:27,8 (Diffelderf in distantern) Gerren, Gernty 100 m: 1. Dertiden Distantern Soin Life, 7. Geod-Politiker 1:08, 8. Derren, Gernt, 100 m: 1. Deltride Spotta Köln 6:08, 2. Pitheber-Diffelder (0 6:08,2. Demen, Roden 6:08, 2. Pitheber-Diffelder (0 6:08,2. Demen, Roden 100 m: 1. Stricker-Diffelder (0 6:08,2. Demen, Roden 100 m: 1. Stricker-Diffelder (0 6:08,2. Demen 100 Meier Alfalen, 200 Meier Brok, 100 Meier Grand); 1. Spotta Rolla (Tribula, Budia, Derickelder, Gersten, Culticolous, Gersten, Budia, Derickelder, Diffelder (1 6:08,2. Demen 100; 1 och dem Piliteibungen Blumans 5:30,2. Z. Tuffeldort (0 5:07,0.), Inc. Gerren finde-Principle (1 6:08,0), 200 Cimmen-Tibenidelde (17:00), det dem Damen Orl. Edwifflacht-Mirrors Röln 81.2 P.

Augendwettfampfe beim A.E. . Bhönix" Mannheim

Der Rigd Phonix Mannbeim ift feit Jahren ber ein. gige einheimiiche Berein, der burth große leichiatfletiffe Gugendweitfampfe an bie Deffentlichfeit fritt und bie beften fübmebbeutigen Jugenbipartler nach Mann. bringt. Unch mit ben am Conning ansgeschrielenen gattonalen gegendmetifampfen batte ber Berein mieber einen gang ausgezeichneten Erfolg gu verzeichnen. 406 Leilnehmer aus 34 Bereinen hatten gemilbet, eine mirt. lich imponierende Bobl. Gintrade Grantfurt, Geor in Gearbriden, BBB Stuttgart, Phonix Rotlorube und Sportfreunde Greiburg maren gur Stelle niben gabl. brichen Bereinen ber naberen Umgebung und ben einbeimifden Bertretern. Die Organifation, unter bet Oberleitung von Rreibfportmart Rebl (BiR) unb Bague: (Phonix Manubelm) flapote gang bervorragend, in bes bie Momidiung ber Ronfurrengen trop ber großen Babl ber Trilnehmer Schlog unt Schlag erfeigen Counte,

Much fperilid ftanben bie Leiftungen auf beachtlichen Dobe. Der weitens erfnigreichfte Berein wir Eintradt Grantfurt mit & Stegen, 4 gweiten unb 5 dritten Plagen. Fill Franfentfal, Saar to Searfruden, 1919 und MEG. In ben Staffetficarn teilten fic Saar fo Saerbruden und Boliger Mannbeim, bie je 2 1. Dreife erringen fonnten, mabrent fich Gintracht Grantfurt liberrafcbend mit Plöben begnügen umbte.

Anfolichend an ein Ingend. Buffallfpiet, bas Thonip Mannbeim nach beibrifeits ichenen Let-ftungen 1:0 gegen Sportfreunde Greiburg gemann, nahm Gerr Gepler für ben veranfteltenben Ber-ein bie Preisverteilung vor, mobel er undmale allen Gunftlandren und den Stiftern der Preife ben Dent bes Diod Pobnix ausiprad. Sebaueriich finr ben Beranftater mer lediglich, bag bie Manuheimer Sporigemeinde ner febr ichmach alle Buichauer vertreien war, eine Taiface, bie fein befonbere gutes Bicht auf Mannbeim mirft. Gebe an begrüben mer bagegen, bas Beir Dr. Beiler ale Bertreter ber Gialt anmelent mar, fo fein grobes Ontereffe, bas er an ber einheimiiften Sportbewegung nimmt, erment befunbenb.

Die Grochniffe

Schlagbellmeitwerfen ihmzendflaffe Gir t. Bernbard. BB Grantenthal 1000.00 64,14; 2 Orlin, Ubbrecht-Letta Maunbeim-Bandhofen 81,17; 8, R. Beidelmant-Cipnyto Mainbeim-Sandyofen U.17) A. A. Seithelmant-Champto 1010 Berns 34,50. Beitheung (Jacenbluse Br. 1. S. d. 1.28] Mannbeim 5,65; L. Dup-dell Recketan 5,40; A. Marichal-Wist Mannbeim 5,22: 80 Receivent (Ju-armoticile A): 1. Hall d-STIO Remidele 2,686; 2. Beckenstaar Santbellifen 2,003; 3. Böller-Springerbeiter Schmegligen 2,502. 50 Meire-Cani (Jacenbliabe C): 1. Bill mater-Spring Sandbelen 7,0; 3. Bernbard-Gubbell-verfon Frankfenthal 7,1; 3. Miles Miles Mannbells 7,3 Busillskey (Jacenbling III): 4 a. 6,00 Georgen 11. Augelftofen (Ingendtiafie II): 1, 7 n p. Sit Ardoran 11,38; 2. Rarfchall Bin Deilbronn 10,36; 2. Serlmann-Birnin Reudenheim 10,44. Speerwerben (hingendfläße A.): 1. Dan n.Gintrock Frantinet 10,36; 2. Difter-WIZG Mann-beim 42,22; 2. Karger-FS Frankenthal; 4. Norber-Bast beim 42.22; 2. Rarger-We Arantenthal; 4. Möther-Cast Caschristen 41,70. 100 Meier-Gant (Ingrubtlaffe Bi): 1. Eter n-Gar Ludde Arantiuri 11,6; 2. Gen-AC Pials Lud-ingsbaren 11,8; 3. Arantenbad-AC Chient Manufelm 11,8. 800 Weter-Chaffel (Insenbilafie Bi): 1. Vollacifoxtb volcin Kannbeim 1148,5; 2. Cintradi Aranteni 138,6; 3. AC Chint Rannbeim 138,4, 100 Meter-Cast (Insenbilafie A): 2. Edin't (Insphilarrein Retierblain-tern 11.8; 2. Achd-Cintrade Arantiuri 11,9; 8. Ciger-Char sern 11.8; 2. Aufon-Cimrand Franduri 11.9; 2. Eders-Stat Redde Frantiuri 12. 1886 Meterskeni (Jugendflasse Ali 1. Bail de MTO Krambeim 4.20.2; 2. Gelmer-Bist Kram-beim 4.20.3; 3. Ederos-Gustalluserein Fransenius; 4.58.2 Rugeikoben (Impendilarie Ali: 1. I a a n e n b-Baer Sant-brider 12.68; 2. Austel-Sist Marmbeim 12.59; 3. Buller-Biola ilnomiasbaten 12.87, 30 Meter-dual (Imaembilasie Ci-1. A a m e r-745 Poonix Manuscem 7.1; 2. Etrobel-746 Poonix Manuscem 7.4; 3. Rekter-Bu Phonix Kanuscem 7.8

phobic Maundeim 7.4; L. Refter-36 Phobic Mannheim 7.8.

200 Meter-Bauf (Jugenoflast A): L. A. f. n. - Chinrodic Frantfuri 24,1; L. Schull-36 Resier-Bouten 202; L. Didham-Chinrodic Frantfuri 24.2. a mai 100 Meter-Staffel (Jugenoflaste 10: L. Poliarify vilarity vila L. Ginrodic Frantfuri 40.2. a mai 20 Meter-Staffel (Jugenoflaste C): L. Poliarify vilarity vilarit flaffe B): I Blebm - Bfl u. R Fenbenfeim id.b; 2. Bagner 2-fel Franfenthel 12,0; 1, Benginger-Bfl u. M. Genbenfaut ifugenbfloffe Al: Gendendrim 19.0 60 Meier Darbenlauf (Angendellaffe Ali 1. W. D' d'd auch - Birtrode Arantium 2.5; 2. G. Dietfont-Unitradit dennisert 2.5; 2. Taum 0.0. Weitfprang (Pagend-llaft A): 1. Sun 11 - Fel Arieralautem 1.00; 2. Aranti-SC Suar 1905 Seartenden 2.30; 2. Bulle-Pelizetiveri-veren Raundelm 2.30; 300 Reteredunf (Pagendellaffe B): 1. Maridall-Bibl Gelbroin 11.6; 2. Schulz-Bibl Montalium 11.9; 3. Boltemann-St. 2. M. Arnticobeim 19.0. Beitsprung Uimprollebr (): I. Bernbord in Gran-lentfol 4,50; I. Billmeier-SS Mannhrim-Sandholen 4,50; I. Braun-difft Moundrim 4,10, Edwebenfinftel (Ingend-rlaffe A); I. S.C. Sant W Sandenden 2:11,8; I. 1998 Mannbeim 2:14; I. Gintrode Grontfutt 2:14,4. Oodfprung Berlod-Vollari Gintigert 1,07; R. Schwille-Beliger 4. Gerifde-Poliges Wonnbeim 1,87; burth Gterben

Deutscher Sandballmeifter in Breslau

Der Teutiche Dandballmeiften, Volliget Beiften-lelo, wellte in Bredlau, um an dem Indillumbiurnitt Allemannia Bredlau milgumehmen,

Am Cambing foling Beifenfels ben Sbobenifden Beifer, Bornifia Carlomis ver 300 Bufdauern aberrafdenb mit 120 (b;1). Die Mineibenifden enthutdin feiner Beile und batten das Eptel jobergeit

In amelien Spiel bes Tages man bie Manufchaft bes Jubilere, Ed. Alemannia Bredleu, dem Endopheutichen Turnermeiher, Lura-Bemeinde Kenflech, nicht gans ab-mablen und murde Inapp mit 20 geschlagen, nachdem Albe-mannia bei der Paule zuch mit 624 im Außeung ing.

Chrirebetteur: f. M. Wilfiner

Senereweilich für Wolfelt is. A. Meit uner - hembelvellt Auft Ehmer ifentlitten: An, Giefun Kayler - Kommenstellette und bedeitet Aldere Gabellers Beldere Gabellers und gelägtliche Beldere und beldere Gabelle bei Gabellers G

für unverlangte flettelige beite Gereite - Rüffenbung mit bei Rüffpette

dieds

Prie-

m

Hillio

aber

1 15

world-

경수택

cudify.

Men

ALC:

note

NIE O

Curio. um-

filet

100-

HER.

QΠ

Das Deutsche Derby in Hamburg

Stall Muthens Balastpage mit Sannes gewinnt vor Mio d'Aireszo und Lord Relson Der Favorit Widerhall endet auf dem fünften Blatz

Das Deutiche Derbn, die imoline Prftijung bes bentichen Galoppiporis, murbe am Sonntag inabiriousgemaß auf der Bichn in Gamburg of burn gur Enticheibung gebrecht. Bei prachivollem Commermetter geftaltete fich ber Derbotog und biodenal minder an einem graden Erfolg und alle Plage, vornehmich die Gilligeren, waren non Ju-ichauern dicht gefüllt Acht von den neun noch teilnahme-berechtigten Treijährigen innden fich am 2400 Merer-Ciarr ein. Der heibe havorit Biberhall and dem Sink Oppenbeim, ber jum erftenmal auf ber horner Babn liel, mußte eine unerwortete Rieberloge einfteden und murbe nur Bunfer. Rachbem Min b'Areggo über den größten Tell ben Bages geführt batte, ichloffen im leiten Bogen Balaftpage und Siberhall mit ibm auf. In der Geraden machte lich Paultpage frei und gemann leicht mit einer Linge gegen Wie d'Arrago, Burd Welfon und Elberto, möhrend Widerhall erft bithtauf vor bem Reft enbete.

Der Stoger, auf bem Jaden E. Gapnes einem famolen Ritt abfolntente, gebort bem Stall Dinlibens, ber beit feinem Beiteben domit gum erbrannal in der flatfifchen Erflung erfolgreich wer. Jur Bibberhall fann man eigend-lich nur die Schuld des Beiters anfahren. 14 Tage vor dem Derbo murbe der Ungar Bregner, fein Alndiger Steuer-mann, fristes entigften und A Jimmermann verpflichtet. Bregner verbend fic mit dem eines difficilen Gengu ansgezeichnet, was durch bie große Erfolgierte noch befonbern interftrichen wind. Unter feinem neuen Reiter Counte Wiberball nicht im entfenteften an jeine bisberige Form beren-

Die Ergebniffe:

L. Jugend-Preis. Gür Zweit. 2000 A. 1000 Meser. L. Gep. Beils Tasmania (B. Printen), T. Scharnborn, L. Dicktrust. Herner Liefen: Martene, Troppatore. Tot. 12:10, 早1. 40, 48:10.

2. Mrich von Dergen-Rennen, Ansgleich 2. Gur Dreit. 2. Weppenichtle, S. Tener. Gerner tiefen: Grenzing, Mo-2500 A. 1800 Meter. L. Optin. Deffes Ledina (B. Printen), dame Laffitie, Megan, Liebedfeirer, Athenaid, Cocular. Tot. 57:10, Pl. 21, 17, 58:19.

3. Cammer Bennen. 2000 E. 1400 Wir. I. Graf Bon Bitterfrone (G. Caerneyfil): Z. Snaf; S. Joule. Berner: Sergins, Gra Dievolo. Tot.: 42:10; Slap. 14, 12:10.

4. Densiches Denbu, Gur Areijahr, 100 000 A. 2400 Mer.
1. V. Williams Salatroge (S. Counce): 2. W. J. Cypen-belmerz Mio d'Areaso (C. Granich): 3. Gaupegelt, Gradity Lucy Arlina (L. Counce). Herner: Wilderich, Liberto, Aneniin, Bilderhall, Janus, Arabedte, Luc. (S. 10): Plah:

L Jenfelber Musgleich, Ansgleich 3. 2000 A. 1980 Biefer: 1. Giaff Darmas Mansbonter (St. Priners): 2. Etwaley; 2. Wild. Berner: Rerner, Se Mennels, Ovenburg, Epi-lens, Rochs von Chinafrenke, Toip: 65:10; Bley: 21.

8. Gerner Andgleid. Anagleid 1, 2000 & filed Weier: 1. C. Watthleifer Belder (2. Satgel) 2. Willouri; 2. Rer-cik, Gerner: Octov, Prefficia, Robermann, Tannalt, Wa-jorkowas, Aliai. Toto: 24:30; Pley: 12, 16, 25:20.

7. Cleanber-Rennen. 2000 .A. 1900 Meber. 1. Geit. Schlinderhaus Rarferof (10 iff. Simmermann): 2. Ebrisfa, 2. Abneigung, Gerver: Gbeifrade, Pamba, Gernlinder, Muma (0). Tot.: 27:10; Pt.: 18, 28:10. Stephoppelweiten 3 was 5, Memnes 200:10,

Rent (20. Juni)

1. Javot-Rennen, 1830 A. 2000 Meiert t. J. A. Janiaf Beter Sonsenlocin (G. Aleine); 2. Erefide: & Aria acreter Tetifisjunge, Dimmeigeik, Barcelle, Modella, Scrona, Orlinaler, Pinene, Mulas, Toto: Stillo: Piage 22, 14, 48:10.

2. Georgins-Gennen, 1860 &, 1800 Meier: 1, G. n. Bi. Sichtels Gerlind (R. Bagel; A. Biere und Mamite in toten Menret: 4. Efeber, Herner: Alpina, Chenolier, Oelmolmann, Clovacel, Lucmarei, Meerfonig, Rangolita, Work. Schole, Quabenen, Rinnelbad, Berty. Total Rennen. Letter Seild: Plag: 18, 10, 10:10.

8. Albjord-Rennen, Alle Preijaffelge, Chrpr. n. 1860 A. 1800 Meier: 1 O. Godens Dell 1D. Anodel: 2. Soliaire 2: 8. Thuribert, Gerner: Chempagner, Seefodert, Onfel Rant, Gente, Starnas. Toto: 112:10; Flay: 20, 20, 20:10.

4. Jambourni-Mennen, Andgleich 2, 2000 A. 2000 Meter:
L. J. Bührers Gaffenjunger: 2. Archoli: E. Bertis. Berner:
Geft Jener, Bernieber, Georgia Szegeben, Singulfa, Gustenberg, Mis. Tolo: 100-100; Singulfa, B., 18710.

5. Berliefungs-Bennen Angelrich 1, 2000 A. 1000 Meter:
L. Geft Madensberg Tachdeser: (R. Jacobsters); L. Andreas Orier: A. Romne. Berner: Dictator, Regn., Mesticatici, Manteralines, Medicus, Floagenlieb, Anade. Tomah. Toto: 1819; Ving: 21, 19, 17-10.

6. Giser-Anadosphungs. Muhaleich III. 1600 Mert. 2000.

0. Giger-Jegbrennen. Ausgleich III. 1660 Mart. 2200 Meter. I. Baumgarmers Sunion (M. 1181); 2. Geld und Bilbert 8. Anderso; 4. Bilbiode, Herner: Crottnerie, Erich, Bittonn, Florett, Conetta, Corbertrofe, Jucous, Carneld, Deberich, Gerebischa, Zot.: 51:20; Bl.: 10, 19, 19, 19, 15:10.

7. Commanhant-Dürdenrennen. Dir Dreifführige. 1700 Mart. 2000 Weiter. 1. E. Megters Guntrom (E. Regier); 2. Onterio: 2. Mofenfrieg. Gerner: Apilis, Florinde, Lotterie, Edilepojagb, Troftel, Bendula. Zut.: 65:10; Play:

Doppelmente 4. und 8. Rennen 977:10.

Leipzig (25. Juni)

1. Proid vom Streithels, 1990 & 1800 Steters 1. Dd. Beinfelmanny Laghterfei (Grabicht; L. Ruttica; S. Dalfin, Tolo: W. Play: 18, 13, 18, Berner: Otto, Schneefell.

1. Burgener Sandrennen 3800 & 3500 Meter: 1, C. S. Sarbenbergs Ramies (Malchen); T. Rentweiter; 2. Pa-triards, Loto: 26; Viag: 10, 31. Serner; Pautomime, Sa-

A. Preis vom Johannistal, Berfanferennen, 1900 A. 1800 Meter: I. IV. Schlenmenne Fredschaf (Saroba): T. Schlene: E. Bergl. Toto: 142; Play: 80, II, IV. Permeri Jumeriren, Beterfülte, Weerundocke, Karjankel, Plane.

4 Mubibola-Ambelcic, Andoleich 2, 2000 A. 2000 Meier: L. M. Schumanns Jumerfort (Grabich); Z. Hiesbeim; L. Carm. Lois: St. Pengt M. M. 17. Hernen Gandon, Mac-cianus, Distale, Gelefei.

5. Breis von der Burgane. Gür Zweijährige. 2010 A. 1960 Meter: 1. Gei: Brannsdorfg Lufurg (Birgeng): 2. Mia; 8. Mignfetto. Icto: 80: Plat: 18. W. St. Jerner: Fremdling Telli, Spfette, Juge, Detaleide, Marbella, Kriegellager, Attiervant

Artegelluger, Atterbauf
a. Profitbenbeuer Jagdreunen, Andgeich 8. Ghepe, und
1800 & 2000 Weier: I. E. Schnidts Comiefe Itala (Alofermeier): A Villac; a. Cormen. Tein: del Play: 18. 14.
14. derner: Pega, Suble, Vawela.
7. Pjaffenberfer Andgeleid, Andgleich 8. Torge, v. 1800
Rarf. 1800 Striver I. Stall Bierlandens Kameradichaft
(Platfel; L. Stauf; 3. Langum, Lots: 185; Play: 21, 14. 13.
Herner: Dimmellahrt, Helletter, Borres, Poreins, Warfsmeißer. Stegdoppelweite: 4. und d. Rennen: 194:20.

13. Deutsches Spring Derbn

"General" unter Mittmeilter v. Barnefam fiegreich

Am Boringe bes Bertins in Daniburg-Gorn murbe auf bem Turnierplat von Riein-Gloribeit bei frühem und regnertlichen Weiter bas Tenba der Springpfende entlichten.

dem Turnierplas von Liebe-datheil bei leidem und regnertidem Beier das Terba der Epringpfende entiditöten,
mass funn gefrad ingen, das "Tarba der umindien 18". Tasb
Pleod mit der Stortunmmer II, der Englinder General
and dem Stolle der Omwonzer Spottmannes F. Beit,
gewan das Bertode lieb derie Prütung etwad ab. Der
pompole audere Rahmen und das gefellscheliche Bild lestten und and hortlich war ein Kuftzung au verzeichern,
nur in Bewerber beilten fich im Lampl um die mertrolle Troppas dem Tootter; dinten fich im Kampl um die mertrolle Troppas dem Tootter; dinten fich im Kampl um die mertrolle Troppas dem Tootter; dinten fich im Luder und inferer befreu Bottnareiter Dolt. Dalle nad Coll. n. NonligBallmig nicht mit machen febleugen Lophennism, gespielen nach nicht von lieb Erlitzen woderstengen Underen, "Genenach nicht von ihre Stirten wodersterfellt. Ind. Zet glocis Voden unfehrerte die Andare der Pleibe und der mit 26 aufgrechtunfist Schlerigen Lophennism, gespielen wod. Vererestung von fehm febliering zu politeren, "Gene-ral" noter Rittmeilter von un Harne else mittlen das Kruft-pfiel zu gelingen, ichlerios den Kurs zu vollere das Kruft-pfiel zu gelingen, ichlerios den Kurs zu vollere der oberen Laue brochte ihm vier Schler ein. Den zweiten und eri-ten Brochte ihm vier Schler ein. Den zweiten und eri-ten Brochte and murden in der angegodenen Beiherselge als nichte plactert.

Die neue Garde

Rum Abichluß der fuddeutschen Aufftiegefpiele - Darte Rampfe auf der gangen Linie

Gelten mobl noch murbe to bartolidig und verbitiert um den Unibieg gefomptt, wie gerobe in biefem Johne. Bet einigen Gruppen gwar banden bie Mumarter - hauptbei einigen Gruppen swor barben bie Antweter — geitellest, der für den erfein Blag — iden iete längerer Jeit est. beim Grechtell ober liet die Antideidung über den Antitieg ent an ben beiden lehten Epicilogen. Es halt fic namilie in ist allen Arrillen eine stemtliche Gleichgereitoffeit der etlivebrenden Grechte berandheitell, in dah alleberraichungen Getande zur Tagebordung gewörten. Bei einem Gesantüberbild fonn wan ober treibem jogen, das es die reiften und holdelingen om habeiten fiedenden Gereine find, die fich den Antitieg der Bezirfäliga erftriffen beden.

In Nordhauern munde icheinder niche nur auf dem Spielfelb auf das heitigte gefömpli. Gung jum Schlaße erk iche bie der Die Langen an die Estig Erlangen auch bei Spiele verlangen auch bei Spiele verlangen der hand bewiederen Begiefelban Und nach Erhind der Spiele wurden die Mirabenger Gemann nach einmal aus dem ichen fichern Legirfelbachtumel genisen, denn der Bilb Erden auf ihner det und einer Begiefelben und beierracht weit neter Danke anger bei ietzen ahr Spielen end nach em granen Trid einen Kompf einen ahr Spielen end nach em granen Trid einen Kompf gent, der und beierracht weit nettern Ontwerdebungsiepiel mit den Germosen geben. Doch netden die Rünsbeiter ihr ihm nich die Errechtisung zu einen Endelbungsiepiel mit den Germosen geben. Doch netden die Rünsbeiter ihr ihmen Spielemann prinzen.

In Stebbauern Eriet auf Komothing wieder einmal

he Cibb jar Annechtung belogen.
In Gubbayern frigt sur Abwechlung wieder einmal ein UInce Bereit in en erber Eirste mit. Es it ichen aus Nesel erwerden, daß die Mundener Bereite bei delen Simmiren nie viel in melden hoben, and diedmal "sieren" be aleic in doppelier Belegung das Tadesknenden. Der UIIner Die 24 it in der beneritären Hestrikling ein ichon volumeter fact, Ande der zweite Mulling. En S. a. Dand d. d. verjuckt ichen leit Hobern, den Play an der Genne an erreichen, diedmal allefte ed. Die bendochnier werden lieren obgestegenen Nivolen Straubling überlich gut arfeiern.

Die nouen Begirfüligepereine in Beritenberg beiben: Die Arter Collegen genen und eine Genene Seite Gen Statt gert und Rat mannte Geneine Seiten abgeltiegen war, tommt eine Etf gen Juge, die das bisberier Buc, Belle und fidere, nieder in würdiger Belle gum Ets ergenen nicht, Wermannia Genand, wie erleitig. De Manufdelt der Gruppe, wird durch ibren glier manbern alten Begerfellannerein ichwer au ichallen machen.

In Rheinbegief faben die belden Eruningvereine Ger-manie Griedrichafelb und Big Ratterelou-bern den Ludwigebalener Sertreter mit Arfain aufmeldaltet. Erft am leuten Spirlieg antilligerte Sie Rat-ferstautern durch einen entidetbereite Gien aber buempag-belen in sem Auftira. Beide Beteine - und befonders die Berebeigafeider Germanen - follen in der zbeinichen erften tige eint gute frimtr abgeben.

Die babiiden Aufleingafpriefe faften einen aberraidenb ficheren Siegesgeng bes biet. Offen burg, Webbli Offen-bung feine im biefen Gamufen gezeigte Gorm bet, bann wirb in den Meiftericofrotempfen mobl mit ibm gu rechnen fein. Arantonia Carlorube fonnte leinen gweiten Play erft noch Rampf behaupten.

Die gleiche Situation ergab fich in ber Bruppe Caur. Much bier ein unvergleichlicher Siegengang ber Triorer Eintracht und ein ichmeres Rampfen von 28 biffitus gen 08 um bie gweite, jum Aufflieg berechtigende Stelle. Dir Gintricht mirb nun nuch groeifahriger Morerfenfteit mieber in ber arften Rlade lovelen; auf ihr Abigneiben darf man befundere gefpannt fein.

Ben ben vier nur ben Aniftig fplefenben Bereinen ber Gruppe Deffen baben fich erft gang am Enbe Bin. 28 ft . Rabt und ft. Ba Maing. Mombach ale nene Beabetoligiften berandgefcalt. Ihren Muffting baben fie fich reblig verbient, odmebl man nicht gerabe lagen fann, bag ifinen bie beiben anberen Bereine, Dol. Darmftabt und Opel Ruffelabeim, viel nachgeftanben hatten.

In ber Maingruppe fieht bibber nur Cpis. Grant. furt als mene Begiefolige feit. Um ben gweiten Blat gefte ber Rampf noch mentwogt weiter; drei Bereine haben noch begrundete Mublichen, bas Meunen au machen. Dit Soft, Brantfart erbalt Frantfury feinen fanften Begirtis-

In Die Reiben ber alten Begietaligamannichaften miteb durch bie Reulinge viel friiches Blut gebracht: hoffen wir, boft es in ber unerhittlichen Muble ber Weiftericaftbirtele nicht allgufchnell verbraucht mirb.

Die uemen Begirheligauereine:

Asebhaven: Sp. Bo. Erfongen und Germonia Randeng abre Bin. Schweinfurt, Cubbagern: Mimer BB. Di und Sp. Bg. Sondebut. Martiemberg: CC. Storigeri und Rermennie Genflob. Rhetne Germania Ariebridofelb. und Bill. Ruiferslautern. Baben: 98 Offenbarg nub Franfenta Parlerube. Ganr: Gintrocht Trier und Malflingen Di. Geuppe Geffen: Bid. Bur-findt und f. Bg. Mainy-Womlad. Rain: Coonfreunde franffurt. Der grocite Berein fiebt moch ma.

Weitere Ergebniffe

Giefellichaftstele;

Samding: (1828), Stanffurt — 1. H.C. Mürnberg (12) Riders Offenbach — Moineth Granffurs (12) (28), Sins-beden — Cintrodit Franffurt (12) (1828), Mains (16) (— U.S. Readinaturg (12) Booren Münden — Beldfindber Roperbagen (11) (28) Franchech — VI.S. Wedaran (24) Eredrif Maden-Woben — VI.S. Manufeim (18) (18) Manu-pein — (18), Nathati (11) (28), Balbbel — Pabuig Manu-

Tenning: Riders Stilligart — Belbfinblen Sopenhagen 2:1: Griffinger Sc. — B./S. Weinbeim II. Specific. Oblingen — B./S. Redoved II. Spirits Franklin. Univer Micheresh 4:1: 220 Belblet — Mitrie Siz: Stern-brin — un Caballabbeim 6:0; Berliner & G. 10 — Refirie Bigs 1:5.

Heuser Europameister

Der Spanier Martines de Alfara verliert durch t. o. in der erften Runde

In der Uberfallten Stierfampforena im Balencia, der Baterfladt bab Spanierd Mortinen de Alfera, wurde em Tambiag die Autoromeintrichelt im Salbidwergenicht entichteben, ju der wiederum Mortines de Alfoca und ein denticher Berer, der Bonner Abull Gaufer



Der Denifche Abolf Senfer, ber neue Europameifer

angelaffen waren. Seiefer, der biest auberfeben mar, das Erde feines durch einen Ungliddefall vom aftiren Bogfpoer gurudgefreieuen Unabemannes VIRulle engntreien, murde feiner Aufgabe im beden Sinne geracht.

Sofort nach bem erten Gonglolog fillembe er auf ben Spanier lod nob beefte ibn mit fürgiertlichen Schlagferten ein. Der politig überrafthte Ipanier mußte icon nach 40 Gefunden auf einen Recten an den Rinn die Bretter auffuchen und erhob fich nur mit Mabe bet &. Deufer nahm

feine Chance mabr, und mit einem Uppercont feste es Martinez de Alfaco f. u. Das Publitum, das fich feinerzeit gegen den Stoger Biffinfla eingestellt zeigte, bognen und hier mieber an gelichen und zu jobien, aber diedmal galten die Ribfollens.



Der Spanier Martineg be Alfara verliert in ber I, Runbe burch f. u.

fundgedungen nicht Heuser, fandern dem geschiagenen Spo-nier. Deuter gelang damit endlich beim deitten Bersuch der große Burt, nochdem er sich ichen gesetwal von Piftulla unenischdoben getrennt halte. Die Joshauer unreden ihr die Entstutigung jedoch durch den Europameister im Aliteigewicht Ignae in Arande ben Europameister im Aliteigewicht Ignae in der deinen Kunde L. d. ichling. Der Kölner Leichtgewichkler Jusop Dougstagen, der ben den von bein geschlichen Derbe Dougsten Riem dan wach Punkten geleblogen.

Amerika beruhigt fich immer noch nicht

Weitere Nachtlange zu Schmelings Rampf

Saite icon in ben erften Morgenblattern ber Paufifieg Sharfend über Gemeling beltige Erregung ausgeloft, fo belebaltigten fich auch bie folder erichiemenen Beitungen in ihren Reusmentaren weniger mit bem Rampf felbit, als mit bent ungerechtfereigten Urteit und ber Benechtelligung bes bentichen Belbmeiftere. Es mirb immer wieber betent, baft biefes "Bebiurteil" bas Preftige ber Bereinigten Sineten im Andlande micht forbere. Eine fichrende Beitung fagt febr treffend; "Schmeling gemann bie Runben und Char-

fen erhielt die Weltmelbericate."

Much bie en gliffe Preife beht burdweg auf dem Gianbunft, daß bas Urreif eine glatte Geftentichelbung wer. Schneffing wird als ein bezeichnenber und feiner Bertreter bes Sporigeiftes im weuen Denrichland erffart und and diefem Grunde ware es befonders wunfchenswert gemefen, ban ibm eine gerechte Bebenblung quteti geworben ware. Wenn es meltere Entigetaungen biefer Mrt gabe, bann merbe ber gnie Ruf bes mobernen Bogiports willig

Muca part an "Max"

Beich grober Sumpathien fich Mor Schmeling, ber am Camblog mit bem Tempfer "Columbub" bir Geinreife anteeten wirb, in Amegica erfrest, gebt am beiten aus ben gablreichen Lelogrammen ans allen Tellen bes Landes herpor, worin bie Enricheibung mubbilligt wird. Go lautet u. o. ein Rabel aus Galifornien, bem Schauplab ber fom-menden Olumpiiden Spiele: "Die Enricheibung finft bis bierber . .". Auch die grußen Bog-Groetten wie Expoli-meiber Gene Innuen, Jad Domplen und Jim Cor-best faben für bas Urreil fein Bernanduls. Templen erffnete, bas bie gefallte Gutigebung bem menen Weltmeifter Sharfen eber icabe als nine und baft ber Boftoner boburch noch unpopularer geworden fei. Woch der "Derald Ert. bune" haben die Begmien der Wahlfon Square Garben-Gelelichaft wegen ber allemmalben gegen fie erhobenen Unichnibigungen wegen Unfabigfeit utw. eine Unterfuchung burch bie brattliche Berfammilliem enversot. Bu ben Unbingern Comelings gelette fic jest auch ber Beranftalter bes letten Romples, John ton, ber ebenfalls ben Bentichen als Sieger betrochert und bie Antichetbung bebeuert. Jobnfton betonte ferner, bag er en ben Etnnahmen bes neuen Beitmeiftere Jaf Sharten nicht intereffiert men.

Reine offizielle Unterfudung

Da mit einer Unterfuchung bes Unteils nicht gerochnet wird, ift auch an der Anerfennung bes neuen Weitmeißers burd die Stantliche Bogtemmiffien unn Remunet nicht gu sweifeln, gumal Mar Commiling und fein Manager 3ve Becebs andbrudlich ertlatien, auf eine Unterfuchung ger nergicten. General Philan, ber Borfipenbe ber ftantficen Bogfommiffion, bat auch erflart, bab eine Univerbutung uicht battfinben werbe. Ginbeitlich ift bie Auffaffang ber Bog-Rommiffionen ber verichiebenen Stanten allerbings nicht. Go will bie Rommiffion bes Studtes Biscoufin den neuen Weltmeifter nicht anertennen.

283 000 Dollar für Schmelling

Roch ber jest erfolgten genauen und enbgaltigen Abrechnung fieht feit, bas fic bie Gefentelnnohmen beim Weltmeifterichaftstampf auf 540 000 Poller belaufen, unn melfer Summe 222 (01) Poller auf Schmeling und 14 000 Boller unf Sharten enthaffen. Schmeling erbielt jedoch nicht bie gange Gumme; plelmebr murbe ein Betrug pon 25 000 Duffar vom Gericht beichlagnabunt, ber ale Rantion für ben gegenmartig laufenben Proges bienen foll, ben ber Italiener Carners gegen ben Drutichen wegen eines augeblich nicht erfüllten Anmeinerfprechens angeftrengt bat,

Mun in London gegen Larry Gainb?

Rach feiner Blidfebr aus Mmerifa mirb fich Mer Someling junichtt einige Beit von ben Unftrengungen ber leiten Buden erholen. Roch vor leiner im Beroft erfolgenben erneuten Ueberfabrt nach ben Bereinigten Staaten wird ber emithrente Weltmeiffer im Condoper Bilie-Cita-Ctabien fich auch einmal bem europäischen Publifum vorftellen. Sein Gegner fell ber englifche Deifter Barry Galns mer-Bur Beit ichmeben über Refes Denjeft ausfichtstreife Beifanblungen, fobob an bem Buftanbefammen bes Rompfes faum mehr au smetfeln ift.

3m hintergrund Carnera-Balfer-Damas Im Sepiemter wird baun Der Schwelling wahricheinlich wieber einen meiveren flampt brüben" austragen. In erber Pinte wird bier als Gegner ber Jiellener Primo Cannera genannt. Aber and Miden Ballen und Steme Damas merten bierbei genannt.

Schmelings Manager kaltgestellt

Schmelings amerifentiden Intereffenventreier, 3o e 3 a c 3 b . bat fich anideinend in feinen Proteffen gegen die Enifcheibung bes Setimeinerfcattellampfes gu febr geben faffen und murbe jur Stufe balur von ber Rem-norder Staatlicen Achterf-Romalifien als Monager und Gefuntent für langere Seit fulbenblert. Der Prafibent ber Aummiffien, ber greife Billiam IR u Iboon, erflärte, Jocobs habe burch fein ungebührliches Berhelten nach bem Rompf bem Bogiport febr gefchobet und auferedem

por bem Beltmeillerichafts-Leeffen gegen den Ringrichter Enubont Smith feinen Project eingereicht. Dagegen ift Mag Schmeling bei Mulboon besten am-geldrieben. In enthuftaftlichen Borten tobt Mulboon Schmefings Berhalten als Roger und Gentlemen und fogte ferner, baft ber Deutiche eine wirfliche Sterde für ben Bariport fet. Auch feine Belbung fand bei Malboon geffen Anerkennung, ber noch erflärte, bob Schweling bie augene Beidliche Sage febr gestalten fome und feine Popularität und gelleigert babe. Bor feiner Akreife in die Orimet mar Someling bet Beneraltauful ft tep gu Goft. Dem Abfichteboeffen mobnten mehrere bervorrogende Bertreber ber beutiden und amerifanifden Sportfreife bei.

Jacobs beirent Belanger

Roch feiner Suppenblerung burch bie Memporter Bog. fammilian, die in den amerikantichen Breife feinen guten Biderfiell gefunden fiet, werd Schmelings Manager, Joe Jacobs, den Kanadier Charly Belunger betruen, ber am 28. Jult in Sondon gegen beinen Bandsmann Sorry & a tu o fample.

Schmelings meitere Blane

Bu biefem Rumpf mirb 3oe Bacobs mit Schmeling und bem amerifantiden Serenhalter aller großen europatischen Bogfample, 3eff Didion, gefammentreifen, um iber ber nachten Annels Schwelings febr Plans zu faffen. In Andlicht genommen ift jest auch ein Rampt der Dentichen mit dem jungen aufftrebenden Angrifauer King & b. winiti in Chicago, me Schnelling fich grefer Bellebifeit

Schmeling nach Europa abgereift

Schneling fir Die Beimreife noch Guropa angefreben, Große Schaten ber fur ben Borfport begeiberten Beofie ferning noren jum Gofen derilt und bereiteten ihrem Delben bei ber Meichtt gurmifde Munbachungen.

Echaaf und Miden Walter gefclagen

Brei Eberrafchenbe Mieberlagen führenber Boggroben meiden aus Amerifa gemelbet. In Romport ichlien Stanlen Porreba ben befannten Denifcamerifamer Grnie Schaaf über 10 Runben und Ponfren, Johnan Risto, ber von Comeling feine erfte enticeibenbe Dieberlage begog, icheint mieber "im Armmen" ju fein. Ge fertigte in Cleveland beu fraberen Birtelgewichismeifter miden Balter, ber als femmenber Gegner Schinte lings genannt, war, über 19 Runden glatt nad Punfren ab.

70 000 Jufchauer beim Lübbenborfer Bergrennen

Bong fahrt Tagedbeftgeit - Bullus auf Roll. Doppellieger

Das & Lübbenborfer Bergernnen bei Bitton botte mit feiner ausgezeichneren Befeinung feine Angiebungstrate nicht verfehlt, benn an Begien ber Beranhaltung mar bie fim, lange Etrede pon unubherno 70 000 8mdauern umlagert. In ben einzelnen Rlaffen murben ionelle Beiben ergielt bo aber ber Regen en ben Bortagen die Etrede teilmeife aufweichte, tonnten bie biffe berigen Retrebleiftangen nicht erreicht werben.

Dir ichnelifie Zeif bes Tages fuhr der Breste ner Bend Levy auf Bugaitt in 2,00,8 mit einem Etrebenmittel von 118,000 Rm. beraus, maurend der Etener bes Mondernnens von Brauchitich auf feinem ichmeren Mercebes Beng um gwet Bebngel Befunben binter ibm Biveiter murbe. En ben & Way reiften fich Gand Grind-Mercebes Beng, all Steper ber Spottnugentloffe und der Englander von Bullus als Echneliter der Matore raber. Beibe bemultigten bie Girede in 2,40,0. Om Benbenbeit ber Detennab ber, bie gleichzeitig

ben 2. Sauf aur Deutiden Bergmeilleridaft befteiten, feierte Ballus einen Doppelerfolg. benn er gewann bir beiben iconceiten Riallen febedmaf sor bem Mündener Gidminn. In ber Rinfe bis 200 cem fuhr Ben-Rurnberg, in ber Biertelliter-Rtaffe Banholer einen flarm Steg berand.

Unfere RraftfportiGrpebition vollffanbig

Machonn nun auch noch bie Cipuvin-Leitnabme bes tüchligen Bantomgemichtebringere Brenbel-Burnbrug ba-bung ficheneiftell murbe, beb bie Spormerelnigung Sonbem Ruraberg fich jur Erogung der anteiligen Roften be-reit erffarte, fiehr bie beutiche Graftfperi-Erpabilien aum mehr vollfommen fet. Go find bies im Gemichte ben die Dandener Strafberger, Wollper und Jameber fembe Bolder-Chutgart, im Ringen Bernset-Runnberg, Ubri-Runden, Sperling-Dortmund, Golbent-Quemburg und Gebring-Bubmigebafen, wan bemen Bulbent auch im freien Still auf bie Matte geben wirb.

Offene Stellen

Beiffungofabiges Berf ber den, Grabinbuftrie

unt fur ben Berfauf von Gufdoten-Pflege-mitteln an Anftalten, Riober, Begorben uim.

rührigen Vertreter.

Gebeien: feber monall, Spefengufcut, punfte liche Providentzahlung, ert. Berichafe, tab-traftige Unterhapung, jugtraftige Rellame.

Berlangt: bebeingeführte, fleibige, unbebingt auverläftige u. fachfundige Verfonibofeit, Die gute Erfotge nachweiten fann. - Angeb. unt. D. I 7850 am Mauson. Expeb. "DAG" S.m.B.O.

Vermietungen

mit allem Bubebon, 1 Troppe, gegenüber ben Griebeicheparf, au vermteten. Telephan 211 br.

mit grob. Ranfarde, Barmwafferbeig, Barm-wafferbereit, Gde Riepiche. n. Schleiermöcher-frache zu vermieben. — Rabereg beim Dank-weiter ober Telepben Rr. 413 68. 6742

Sehr icon gelegene, uen bergerichteir

Schonfte Diftabilage, erftlaffige

4 Zimmer-Wohnung

6-7 Zimmer-Wohnung

Miet-Gesuche

und Rade *580 von I alleimit. Grauer per fofort ober 13, 7

gefucht. Angebot unter Y F 27 an bi

Jugiebend, Angeftellt.

Chryant m. 51. Rinbe

1 Zimmer und Küche

in guten Saule, mig. liche Sittabt. Augeb unter Y C 19 an bi-Gefcationelle, B251

Eleg. möbl. Bisho. u

Schlafg. ju vermiet. Telephon Rr. 815 61.

XP0004

In fr. Page, Blug.

Sammet f. 2 Perfonen el. 2000; aut ausgen.,

2 Zimmer

Roln, Genamerdhans erbeten.

Lucht indigen

f. Wannd.-Ludwigsb. Anged. unter Y E 21 un die Gefche. *1822

a. Raffleren nom Gelb für 1 Lag mich, fol.

gel. 130 A Routium erre. Rug. v. Y G 23 an die Welcht. 40811

surboriernte, Fenn fich

n 1. Damenfafon, mei-

ter entbilben, Angeb. mit Bild is Beigniff, stater T J 64 an die Geigglichtelle. Biss

im Lindenhol

mii Rebensimmer a. 1660er Bobnung lof-günß. zu verpachten.

nur faurienefühigen

indig. Girtsleuten unt. Brauereimiri-ihofi' en Ala Haa-senstein & Vogler.

Mannheim. P 2, 1

Zinnner - Wohnung

mit Manfarbe, Bab

beller, Boderauerfix, 25

Telephon IIr. 488 34.

12, 5 (Nithe Sahahat) greb, gui mebl. Summer ab 1. Juli an entelen. S2201

Nachw. Scholze, 06.2°

Zim. u. Küche, Neub. 31.-

Ostnel, Möbelgeich, a

D 3, 11, 4 Tr. 66t., leer. 3im. an bernist. 3rt.

2 Z. u.K., Ostst., V.St. 31.

1900083

Grebe.

Anständige Person

Vertreter

Heats bleibt as nicht beim Lächeln Heute wird gelacht

Jvan Petrovich - Gretl Theimer Th. Loos - Ant. Pointser - J. Falkeostein in der großen Lachbombe

2 lustige Stunden dürfen Sie sich in er unfroben Zeit mit

Fellx Bressart dem "Hofsänger", "Falschen Schupo" dem "Retter in der Not" nicht entgehen lassen!

Dazu ele ausgezeichnetes buntes Ton-Vorprogrammi leginn: 3.00, 5,10, 7,15, 8.45 Uhr.

Heute letztmala!

Charlotte Ander

reisend in natürl. Prische als

Chauffeur Antoinette

H. A. v. Schlettow

Au Berdem:

Lya de Putti

"Die rote Lady"

Beg: 3.00, letrt. V. 8,00

VORANZEIGE:

Ab morgen

"Das Ende von

Maradu"

Falkenstein

Heute letzter Teg 1 Die beiden Lustspielkano Pat und Patachon

in threm ersten Milliar Schwank

conscionation 2. Film noncome Das Herz des Maharadscha

Ein Film aus d. Mürchenland Indies Anfang: 2.00, letyte Vorst. 8.15 Ubr Jugendliche haben Zutritt

DER GROSSE ERFOLG EXPORT IN BLOND Aus den Gebelmakten der Werschauer Frauenpolizei.

Depend MENSCHENNANGEL Maurice Chevaller tessted des Publica all Der Straßensänger

Von non ab kein Waschtag mohr!

in der Notzelt ist meine halbtrockene

Pfundwäsche "Special" zu 10 Pfg. das Pfund (trocken

(in Frage kommt jede Sorte kochechter Wäsche) Mindestquantum 15 Pfund. Lieferzeit Innerhalb 3 Tagen!

Großwäscherei Schütz Tel. 32066 F 4, 10 und T 4a, 5



und anderes Un gentater Auto-Vermietung Hammeringer AULER Mannheim, Lgo. Rötterstr.50 Telephon 529 33 8_{cts}



Automarkt

Topell- u. Gernfahrten

billig. Teleph, 330 82, (3485



und kosten nur

5.90. 4.90. 990 3.90.

Sebrusier Mannheim Schweizingerstr. 39

Haltestelle Kepplerstraffe der elektrisch. Straßenbahn Linie 7 u. 16 vor dem Hause

Englische Uebersetzung

ins Dentide it. ampreebrt, fpraiell miffenichaft.

igondeng eit., wird von fachrernandigem Bis-arbeiter (Aledemifer) mit langjähriger And-

landopragio prompt und auserialità beforgi. Aufragen erdeten unter X 8 9 an die Ges icaliabelle dietes Mattes.

Amil. Verößentlichungen der Stadt Mambelm

Die Pfander vom Monat Dezember 1881, und 3rear Die A Nr. 28 det die Di 260, Die B Nr. 40 007 des 60 000, Die C Nr. Di 813 des Dos 90 409 maden did ipdocheng Ende Juni 1802 andgeldie merden, andernialis fie Awlang Juli 2002 ver-treigert werden. (31) Städe Beihenst.

Zwangs - Versteigerung

41

Di be

ge Eq

pt

ào

ex

見るるは田田

181

ber

田の西

red.

fre

35

価

23

pa

rel

Innenienker, 4-Seitzig. RM 2300.-10/50 PS Mercedes-Benz

Innenleuker, 4-leitzig. RM 3750.-

Pellman - Limousine. RM 2000.

Pollman - Limousine. RM 2900.-

14/60 PS Mercedes-Benz Fullman - Limousine. RM 4800.

Daimler-Benz Aktiengesellschaft

Automarkt

Preiswerte Gelegenheitskäufe

Wir haben abangoben:

15/70/100 PS Mercedes-Benz offen, seehssitzig, mit RM 1100.-Segeitushverdeek

8/38 PS Mercedes-Benz

12/55 PS Mercedes-Benz

14/80 PS Mercedes-Benz

18/80 PS Mercedes-Benz

Pullman - Limousine, 6-7sitzig, im Werk überholt. 3 Munate RM 6500.-

Verkaufstelle Mannheim, O 7, 10.

Verkäute

Schlafzimmer

Gide, pollftind, wen, bedeb aus i gr. Rür, Spigelicht, m. Auben-vergleiung u. Junen-ipiegel, I Rachttichen, i Blaichformube unt Entertum Ulane 1 Woldfestnube mit Epitgeinff. 2 ignet und Speitgreinen. Derhielen u. 2 Stübl. Des gliner, wird von mis in Algestd defen. Bersen Sie Bei Linde, A. Beiter, das die Beitage a. Bersen Sie und der Beitage den Bersen der Beitage aus der Beitage den Bersen sie des Beitages des Bersen sie des Beitages des Bersen de billen, bal es n. nicht nene und gebranchte perfinition, ben feinen mebern. Nammerion Fahrräder

Refenbennneufte, 1b.

Snterhalt, weift, mob.

Rüchenichrünfe v. 10 Rieiberichrünfe ... fomplette Ruche ...

Shaifrlang, neu 10

Nort en. - 18

Schlafzimmer, nen, Uice mit Warmer, 3ttr. Schenet, 285,-180 m 9r., unr 285,-

Remittlide.

Bertife

lot, preibin. i richering 20. Mabe Tennisylag: Gut möbl. Jimmer, en. Beb, auverm, Kuits-kroße 14, 1 Tr. rochts. Broße 24, 1 Tr. rochts. de Grunde verf. mir baber d. Himmer wie es geht u. Beht dum Preife v. WMF. 248.— ptg. toj. Kuffe. Benn Sie di Jon nicht from But möhl. Zimmer

bann baben Gie eine Möglichkert, billig ein echt eid, Giblafgiumt, gu ermenben. an vermieten. *2772 Babub. Tetterfallftr. 4,

1 Tr. 175.; Gut möbl. Balf.-Jimmer 30 vo... Lanbet, Mannheim-Linbenhaf, Bellenht, 2 inlig Celfebriff bir. bint. Campible. Dep. mbbl. 31mmer, aud leer f, Bure fol in periz. am Bonn-hel. Tanerfallir, 11, Laufe mit serang-

incl. Heberang fomie 1 Manbolinenbenten Sim. u. 2. v. 10. ab 2 freundl, möblierte 81m. u. 2. v. 45. ab preidmert an verfaul. H 7. M. part. *1664 sonnine Zimmer Levrier, Doobthoor,

an serm., pro 3. infl., Friibh. menett. 25.%. 2185. H C. 225, 1 Tr., Tel. 224 in. 45735. 3 Zim. s. K., Neub. 58.80 Schön möhl, Part.-Z.

Rinbermeden bill. ju verft. B. Geuß, Raderei, Benbenheim Danpeftr, bl. *1500 eife Bidt, fep. Ging., eril, mit Riovierben., per L. Inli ju vern. H 7, 12, Sting, Si2015 3 it das Schön möbl. Zimmer sus io glicht?

in gut. Daufe fol. zu verm. Rabe Daupenig, Zu erfr. L. 11. 26, pt. *1814

Gut möhl. Zimmer **#5905**

enf L Duff an per-28 6, 12 11, L. GL, t

Breitefte, K. 1, 22, E Tr.

176, L. Lenia, Schon
mobil. Finner, el. V.
Editlibt. auch m. 2
Dell. preider, au um.
0787

Bit Nr. 16, 1 Texp. interr pour est 1. 7.
nu nermieten, sorre S 1 Mr. 18, 1 Treppu Bufett, Eiche tpetibillig an verfauf. Binber, E l. 2, 2 Tr.

Fahrräder fabrifnen, merben zu Spottpreinen direkt zu Private

H 2. 7 (Eckinden) Lisschrank

weiß, Berb mit Bal, Rahmafdine billig ab angeben. Schepa gugeben. Saep.

Roblesberd wester 30 PRIN. Gesberd Junter n. Ruh 20 .d. Jr. Rietheimer, T C. 28. *5800

Elf. Beiffielle m. Meir., m. Weichtemmebe m. gr. Schubld., Mebl. fajien, Nahilich billig an vert. Anisolie, 14. I Tr. rechis. "5741

Vermischtes

togeen Preife für ge-trag Rieiber, Edube, Vartiemaren etc. Am gefrauchte MBbel Schaps, 7 1, 10, Tel. 225 88 Boltfarte genügt

Diending, den 28. Juni 1922, nachm, 2 llfer werde ich im biefigen Vinndlufal Qu. 6. 2 gegen dere Zahlung im Bollfreckungswege öffeneligt berbeigern: 1 Chilmmer. Vallent, 1 Eredeng, ein Anzgagilich, 3 Schreidungleinen, verschiedene ge-branche Bürenübet, 1 Police Relouielmerre, 1 größeren Vohren Schlieft.

Worach, Gerlichtwollzieber.

Vergessen Sie nicht die große Nachlaßversteigerung

in der Villa L 5, 5 Montag, ben 27. Juni bis einficht, Mittmedi, ben 19. Juni gu befinden. 7000

Jun Anigebot formen:

1 Depren, I Schials, I Speiles, I Freindengimmer, I Salan, viele Einzelmöbel, Lunk.
11. Gebranchigegendhabe, Ortgenälde, Silber,
12. Brancen, pradix. Speiles. Bioffa. u. Kaffeefervice, fgl. Weiten, Gläder, Varrieren, Leppicke, Länfer, Wölche, Lüker, Chen, Kücken11. Gesbert, Anchengeforer u. viel. Ungenannie. M. Stegmüller, Auflimater, B t. 1, Telephon Rr. 235 84.

Jmmobilien

Baulnteressenten

Bir erfieden in Renolibeim und Beubenbeim, 1. Lage, foluffelferige Ein- u. Inselfamillen-banfer gum Preife von 15-47 (00 R. Bertige Saufer tonnen befickligt merben. Angeb. unt, Q F-52 am bee Gelmofustielle Ma. 2811.

Kauf-Gesuche Kaufe Möbel Bijcherschrank Gut erhaltener *5819

gebr., geg. Ruffe. Bufdriften unt. X D 85 am die Gelifft. 4453

Geldverkehr Privat-Gelder

gintt au vergö, Rati burch E. Endwig, Suberfix. 27. *2815 Ment. mirridatit. u.

Darleben an Besnie u. Angell. shue Butle. lefvell u. tred. sinfr., laut. Aussabig. burch. Auton Gebie. *27700 Bor-Buiefftrabe Bt.

braun pollers, 2 m bod u. 1.50 fr., au fauf, gefund. An-gebote majer Y H 34 an die Gefchandunge.

iperium, 7000 & bur, iplier mele, minishi Stemien ab. Rugch, in lid. Stella, femoce an lernen Infdriften unter C it ibs an bie Geichaltsbelle. *5280

Stellen-Angebote und -Gesuche, Hiluser-An- und Verkliute, Vermietungen und Mietgesuche, Kaufgesuche, Verkaufs-Anzelgen, überhaupt alle Gelegenheits-Anzeigen

finden durch die

Neue Mannheimer Zeitung

die größte Verbreitung.

Für die Thestergemeinde des Bühnenvollebande Abs. 4-6, 18-20, 25-26, 31-34, 36-89, 41-45 84-69, 70, 87-88, 201-235, 241-243, 271, 2811 **Heute letzter Tag!** Weiss Ferdl

Ende 22.30 Uhr

Erika Triebsch Ersabeth Stieler

Mr. Rentz

Giseta Holsinger

Gestern und heute Schauspiel in 3 Akten und 13 Bildern von Christa Winsloe - Inaschierung: Herbert Maisch Bühnenhilder: Eduard Löffler Technische Einrichtung: Walter Unrah

National-Theater Mannheim

Montag, den 27. Juni 1932

Aring 20.00 Uhr Persenent Fraulein von Nordeck sur Nulden, Oberin Ellen Widmann Exellens von Ehrenhardt Lene Blankenfeld Ellen Widmann lin Prinzessin, Protektoria Mechild v. Canstei

icanin Kernits, Boldsme Sempleable Coullet Sin Evans Manuela v. Meinhardis - Friedel Heismann Marge v. Basso - Maria Mota Maria Zifferer Dan v. Trelachko - Tilly Krais

Oldensleben tosse Mengsberg Anneliese v.Hardenberg Mis von Wollin

Elise, Garderobiles inni, Krankenschwaster hanna, Stubenmädchen

restraut Hugos Margarothe Kübler Irestraut Hu. Margarothe Lore Rank Hermine Ziegler Melanie Mühlingham sone, Strbeomädchen Emmy Pabet Lehmann, Portiersfrau Alma Seubert

ans eratklassigen Stoffen Garantie für tadellesen Sitz. in Monatarates you Mk. 10 ... Kauthaus beschwatrauss P5.11

Institut tür Schädlingsbekämplung



Mannhelm , Collinistr. 10 unerreichte Wanzenausroltung 20210 Geschäfingrundung 1900 Tel. LJd 10

Das gut bekömmtiche kräftige Bauernbrot

widerftandelähig und ichaffenetreb erbal-ten. Wit dem altberühmten Röftriper Schwarzbier erreichen Sie bies auf an-genehme leichte und billige Beile. Roft-riber Schwarzbier in mehr als ein wohlhmedendes Getront, es ift ein wertvolles Rahrungsmittel und ichafft gefunden Blut. Roffriger Schwarzbier ift in ben meiften Bebensmittelgeichaften erhültlich, General-vertretung: A. Robler. Sedenheimerftr. Mr. 27, Bernipe, 481 66.

geht es trob allem, wenn Gie fich gefund.

In dem Tenlustspiel

Wenn dem Esel zu wohl ist...

. Wilhelm Dieterle in:

Der Pfarrer v. Kirchfeld

Autongszeiten: 5-15, 0.15 Unr

Durchgafunge - Berfahren

Desinfektions-Institut A.&K. Lehmann

Mannheim, Dafenftrafie 4 (CH) — Telephen 20068 Geschliftsgründung 1968 — Staat Laeneburgi In. Meterengen von Staats- und Add. Behörben.

Cchwerhörigkeit

eilbar? Bot unb Auskunft umfonft Dorto beiffigen Emil Loest, Spezial-Institut

Duderstadt 30 B. a. Harz. Britisber bet Zentifden Beidebneteins Dr. 451 430

und Ohrensausen

nur bei Bäckeral Schneider, G 7, 8. Tel. 33865

STATT KARTEN

Danksagung Für die überaus berzliche und trostvolle Teilnahme beim Heimgange meines geliebten Vaters, sage ich im Namen der trauernd Hinterbliebenen innigen Dank, insbesondere dem Hochw Herrn Prälaten Bauer, sowie den Aberdnungen der heteiligten Vereinigungen für die schönen Kranzspenden und trostreichen Worte am Grabe

Mannheim, den 25. Juni 1932

Im Namen der trauernd Hinterbliebenen:

Kurt Schmid

Todos-Anzeige Francien und Bekannten machen wir biermit die schmerziiche Mitteilung, das meine liebe Fran und berzensgute Mutter, Schweder, Schwägerin und Taute

Klara Leber geb. Lohse

im Alter von 47 Jahren nach schwerem Leiden sauft entschinfen ist Ludwigshafen, den Ek Juni 1932. Mondesbeimerstr 181

Emil Leber u. Tochter Elfriede Die Feuerbestattung findet am Dienstog, den 28. Juni 1922, vorm. 31 Uhr in Manahelm statt.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen

Großer Preisabbau!

Couch . 65., 78., 85.-Diwan . 75.-, 86.-, 08. Ggeller, 8, 111, rechts, 21 be Babubel Grobes mibl. Jimmer mibl. Jimmer aubert vill. 30 vern. Brüller Mibe. L. 13. 2, 1 Tr. liufs.

Telephon 403 pt.

Kapokmatratzen

Aufarbelten billigst. Chr. Berg Schwetzingerstraße 126

ardinenspannerei Grift Genner, L 12 5

Alingel Danbtitte L E 6 Nr. 8, 3. St., I West. Bimm, per to-jour ad, 1. 7. au um.

\$90000 la. Java-Kapok : la. Drell mur mistiert. Simmer Martin, Repplerkt, 16.

piribu. ju permiete D 2. 1, 2 Tr. rechts.

met well. Dennier. 70 m. 80. B 2, 10, 1 Tr. enf 1. Ouff an 2-micren. 202

Heberzeugen Sie fici!

Ereifeglumer, neu, nit Ausgebrijd und 4 Leber, 325.-

200 113

MARCHIVUM